# TSV Schmiden

Wo Zukunft Tradition hat

Wo Zukunft Tradition hat

Vereinszeitschrift des Turn- und Sportvereins Schmiden 1902 e.V.

**2015**

Einladung zur Mitglieder- und Delegiertenversammlung am 05.05.2015

# Gemeinsam macht Bewegung mehr Spaß.

AOK Die Gesundheitskasse.

fit und gesund
GEMEINSAM IM VEREIN

Badischer Turner-Bund e.V. STB AOK

**fit und gesund** ist die erfolgreiche Kooperation zwischen der AOK Baden-Württemberg, dem Schwäbischen Turnerbund (STB) und dem Badischen Turner-Bund (BTB).

Die drei Bausteine **fit und gesund – Kids, fit und gesund – aktiv** und **fit und gesund – sanft** bieten qualitativ hochwertige, gesundheitsorientierte Bewegungsangebote für Jung und Alt. Jetzt mitmachen und gemeinsam aktiv werden!

Weitere Informationen erhalten Sie überall bei der AOK in Baden-Württemberg oder in den örtlichen Turn- und Sportvereinen.

ZGH 0027/08 · 04/14 · Foto: plainpicture

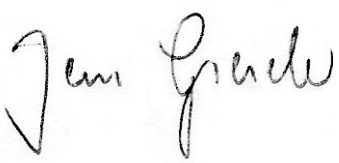
**AOK – Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr**
Gottlob-Molt-Straße 1 · 71636 Ludwigsburg · AOK-DirektService 07151 2091588
**www.aok-bw.de/lbr**

# EDITORIAL

Im vergangenen Jahr habe ich Aleks Duric kennen gelernt. Der war Projektleiter bei Bosch: Mit Mitte Dreißig führte er 25 Mitarbeiter, besaß Projektverantwortung für zehn Millionen Euro und kam in der Welt herum. Weniger die Arbeitszeiten haben ihn gestört als die Fremdbestimmung. „80 Prozent meiner Arbeit bestand aus Unterbrechungen", erzählt er. Deshalb gründete er zusammen mit seinem Kollegen Philipp Deslandes das Fitnessmode-Label Gym Aesthetics. Der eine modeaffin, der andere fitnessaffin wollten sie Schritt für Schritt starten. Doch das Unternehmen schoss innerhalb von zwei Jahren durch die Decke. Aleks arbeitet eher mehr als früher, aber er ist wieder Herr seiner Zeit und Entscheidungen.

Ich erzähle die Geschichte nicht, weil Gym Aesthetics und TSV Schmiden beide etwas mit Sport zu tun haben, sondern weil Verantwortung für das, was man tut und Eigeninitiative entscheidend für freiwilliges Engagement und Ehrenamt sind. Gelingt eine Sportstunde oder trainiert eine Mannschaft über Wochen motiviert auf einen Wettkampf hin, dann geht der Erfolg auf die Kappe des Übungsleiters. Umgekehrt allerdings auch der Misserfolg: Dann hat er die Möglichkeit, vorschnell zu flüchten, etwas anders zu machen oder mit seiner Gruppe zu reden. Seine Initiative und seine Verantwortung.
Da redet ihm in der Regel keiner rein. Ähnliches gilt für alle Ehrenamtlichen in ihren Aufgabenfeldern und schließlich sind Abteilungsleiter oder der Vorsitzende nichts anderes als Übungsleiter ihrer Führungsmannschaft.
Im Sportverein gibt es ein schnelles und sehr direktes Feedback. Die Tanzgruppe murrt, wenn ihr die Choreografie nicht gefällt. Der Spinningkurs ist voll, wenn der Instructor – das klingt schon peppiger – begeistert. Die Texte des Pressereferenten druckt die Fellbacher Zeitung nie ab. Und die Abteilung funktioniert, wenn es dem Leiter gelingt, die Arbeit auf viele Schultern zu verteilen. Deshalb verschenken Freiwillige ihre freie Zeit und betrachten es nicht als Arbeit. Man merkt, wenn man Erfolg hat.
Übrigens habe ich Aleks noch nie gefragt, ob er nun Deutscher, Bosnier, Serbe, Kroate oder sonst was ist, ob seine Eltern oder seine Großeltern aus Jugoslawien stammen, ob er nun Christ oder Moslem ist. Wir verstehen uns einfach gut. Ich schätze seine offene Art, Dinge auf den Punkt zu bringen und seine Meinung auch in den Medien zu sagen. Und ich hätte ihn nie getroffen, wenn er nicht den Mut gehabt hätte, seinen gut dotierten Job bei Bosch an den Nagel zu hängen und ein eigenes Unternehmen zu gründen. Chapeau! Er macht meine Welt bunter. Genauso wie Fuad, der vor rund 30 Jahren aus Palästina kam und heute als Röntgenarzt arbeitet oder Jacqueline, die in Ghana geboren Ingenieurin ist.

Jeder ist „anders", das müssen Pegida-Anhänger und –Sympathisanten mal kapieren. Und das bedeutet nicht alles kritiklos zu tolerieren, denn die Werte einer freiheitlich-demokratischen Grundordnung sind Basis unseres Zusammenlebens – auch im TSV. Gemeinsam Sport zu treiben oder zu organisieren ist eine wunderbare Gelegenheit, „Andere" kennen- und schätzenzulernen.
Ihr



## KURZ NOTIERT

***Suchen Sie noch eine Location für Ihren Kindergeburtstag?***

*1 bis 2 Stunden toben, klettern, rutschen oder in die Schnitzelgrube springen, egal ob`s draußen regnet oder schneit. Dann mieten Sie für Ihren Kindergeburtstag unser Schmidolino, die Bewegungslandschaft für Kinder bis 7 Jahre. Buchung über die Geschäftsstelle oder per e-mail an folgende Adresse: geburtstag@tsv-schmiden.de*

***Verpassen Sie nichts** über den TSV Schmiden – melden Sie sich für den **newsletter** an: Kurze Info unter Angabe von Name und e-mail-Adresse an: info@tsv-schmiden.de oder über unsere homepage: www.tsv-schmiden.de*

# Der TSV Schmiden und seine Abteilungen ABTE


**AIKIDO** SEITE 26

*Unser Dojo ist ein Ort, an dem Menschen jeden Alters, verschiedenen Geschlechts und Interessen zusammenkommen, um gemeinsam diese friedliche Kampfkunst zu praktizieren.*

**FUSSBALL** SEITE 28

*Trainer zum Schiedsrichter: „Schiri, das war doch Tor! Der Ball war ganz klar hinter der Linie!" Schiedsrichter zum Trainer: „Ich pfeife erst Tor, wenn das Netz deutlich wackelt ...."*

**HANDBALL** SEITE 30

*Schmiden Pumas: In Württemberg mittlerweile eine „Handballmacht".*

**JAZZTANZ** SEITE 32

*Dance, Dance, Dance - das Tanzfieber kann man in jedem Alter spüren, egal ob mit 5 oder 60 Jahren. Das Motto „Let`s dance, have fun and get more power!" für Klein und Groß.*

**KINDERSPORT** SEITE 34

*„Unglaublich, mit welchen tollen Ideen die Kinder unsere sorgfältig geplanten Übungsstunden oft auf den Kopf stellen ...!"*

**LEICHTATHLETIK** SEITE 36

*Leichtathletik ist Bewegung, Freude, Leistung und im Verein am Schönsten! Schaut doch einfach mal bei uns im Training vorbei und seht selbst.*

**RADSPORT** SEITE 38

*10 Jahre activity-racing-team.*
*Was an einem Grillabend entstand, hat nunmehr 10 Jahre Bestand und folgt noch immer der damals erdachten Konzeption: Mit Spaß und Freu(n)de den Radsport betreiben.*

**RSG** SEITE 40

*Die rhythmische Sportgymnastik verbindet auf einzigartige Weise Rhythmus und Bewegung, Musik und Tanz, Ausdruck und Eleganz, Präzision und Koordination.*

**ROLLSTUHLSPORT** SEITE 42

*Spaß am Sport und in der Gemeinschaft. In der Rollstuhlsportabteilung werden Dir entsprechend Wege aufgezeigt, wenn es nicht mehr so „läuft". Jeder kann sich sportlich betätigen.*

**SCHWIMMEN** SEITE 44

*Die Schmidener Schwimmer bleiben weiterhin auf Spitzenniveau. Das F3 und der Sport spielen sich ein. Es gibt ihn noch, den Schwimmer-Apfelsaft!*

**SKI** SEITE 46

*Spaß und Training auf und an der Piste, sowie in der Halle bietet Ihnen die Skiabteilung. Nehmen Sie doch einfach mal an unseren Angeboten teil.*

**SPORTKLETTERN** SEITE 48

*Eine Premiere in der Geschichte der Kletterabteilung: aufgrund der guten Wetterlage fanden 2014 alle Ausfahrten wie geplant statt, es musste kein Temin verschoben werden.*

**MITGLIEDER - UND DELEGIERTEN-VERSAMMLUNG** SEITE 17

*Am Donnerstag, den 05.05.2015 um 19.30 Uhr findet die Mitglieder-und Delegiertenversammlung im Ristorante „Stadio" statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.*

**WIR GEDENKEN** SEITE 14

*Auch in 2014 mussten wir uns wieder von geliebten Menschen, Freunden und langjährigen Mitgliedern verabschieden. Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.*

# I LUNGEN


TAEKWON DO SEITE 50

*Das vergangene Jahr war auch für die Taekwon-Do Abteilung wieder sehr erfolgreich. Es wurde geprägt durch eine Vielzahl von Turnieren und verschiedenen Freizeitaktivitäten und viel Spaß für die Sportler.*

TANZEN SEITE 52

*Der Trend der Mitgliederentwicklung in der Tanzsportabteilung ist 2014 nur leicht nach oben gegangen. Unsere Kindergruppen haben deutlich zugenommen, so dass wir eine neue Gruppe einrichten konnten.*

TAUCHEN SEITE 54

*Tauchausbildung beim TSV nach den Richtlinien von SSI Scuba Schools International, vom Open-Water bis zum Master Diver. In kleinen Gruppen bis max. 5 TN können wir individuell auf jeden eingehen und das Ziel erreichen.*

TENNIS SEITE 56

*Ziel der Abteilung ist die Ausbildung der Jugend um langfristig mittlere Spielklassen zu erreichen. Der Spaß am Tennis soll überwiegen, die Gemeinschaft geht über Einzelbestätigung.*

TISCHTENNIS SEITE 58

*Unser Tischtennis-Jahr 2014 begann um Schlag 00.03 Uhr am 01.01.2014: Mit den Worten „Beginne nicht mit einem großen Vorsatz, sondern mit einer kleinen Tat".*

TURNEN SEITE 60

*Die Turnabteilung hat einiges zu bieten. Ob Wettkampfgymnastik, Turnen oder aber den Bereich Fitness-und Gesundheitssport. Für Jedermann ist etwas dabei.*

VERSEHRTE SEITE 62

*Die „Dennoch-Sportler" trainieren alle 14 Tage von 10 bis 11 Uhr im activity und freuen sich über jede(n) neue(n) Teilnehmer(in).*

VOLLEYBALL SEITE 64

*Gänsehaut pur - immer dann, wenn die Volleyballerinnen und Volleyballer mal wieder einen Ball im gegnerischen Feld zu Boden gebracht haben.*

YOMO SEITE 66

*Im Jahr 2014 konnte der Kurs der Stabilisierung weitergeführt werden. Und wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück.*

CHEERLEADER SEITE 78

*Auch das vergangene Jahr 2014 war wieder ein sehr ereignisreiches für die Cheerleader im TSV Schmiden.*

HOCHSEILGARTEN SEITE 80

*Hochseilgarten Fellbach des TSV Schmiden: „das etwas andere Hochgefühl" für Zielgruppen aller Art. Immer „Adrenalin PUR!"*

ACTIVITY SEITE 82

*Auf über 5000 qm Freizeitsportangebote (Fitnessgeräte, Kurse, Indoor Soccer, Badminton, Squash, Reha-Sport, Sauna) von Jung bis Alt.*

ALBRECHT-BÜRKLE-STIFTUNG SEITE 15

*Die Albrecht-Bürkle-Stiftung verbindet Vision und Vermögen nachhaltig. Sie ist ein ideales Instrument, um unsere Überzeugungen wirkungsvoll in die Zukunft zu tragen.*

ABTEILUNGEN SEITE 84

*Hier finden Sie die Abteilungsübersicht mit Ansprechpartnern, Telefon-Nummern, e-mail und Internetadressen.*


TSV Schmiden

# TSV SCHMIDEN 1902 E.V.

**Vereinsführung**

| | |
|---|---|
| Bürkle, Albrecht | Ehrenvorsitzender<br>Fellbacher Str. 70/2<br>70736 Fellbach |
| Lenk, Ulrich | Präsident<br>Haldenstr. 20<br>70736 Fellbach |
| Bürkle, Jörg | 1. Vorsitzender<br>Fellbacher Str. 70/1<br>70736 Fellbach |
| Graf, Christopher | 1.stellv. Vorsitzender<br>Hauptstr. 40<br>70736 Fellbach |
| Bechert, Markus | 2.stellv. Vorsitzender<br>Haldenäcker 35<br>71334 Waiblingen |
| Wolf, Jürgen | stellv. Vorsitzender<br>Pécser Str. 15<br>70736 Fellbach |
| Hauser, Ulrike | stellv. Vorsitzende<br>Jakob-Gauermann-Str. 14<br>70736 Fellbach |
| Seeger, Michael | stellv. Vorsitzender<br>Schorndorfer Str. 84<br>71332 Waiblingen |
| Fichter, Sebastian | Jugendleiter<br>Lindenbühlweg 1<br>70736 Fellbach |

**Geschäftsstelle**

**Öffnungszeiten**

| | |
|---|---|
| Montag bis Mittwoch | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr |
| Freitag | 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr |

| | |
|---|---|
| Telefon: | 0711/951939-0 |
| Fax: | 0711/951939-25 |
| Internet: | www.tsv-schmiden.de |
| e-mail: | info@tsv-schmiden.de |

# IMPRESSUM


| | |
|---|---|
| *Herausgeber:* | *TSV Schmiden 1902 e.V.* |
| *Redaktion:* | *Rolf Budelmann* |
| *Gestaltung:* | *Barbara Widmaier-Vogel* |
| *Auflage:* | *5.000 Stück* |
| *Erscheinen:* | *1 x jährlich* |

**Das Team**

Petra Hofmann-Link

Barbara Widmaier-Vogel

Ute Wackenheim

Monika Laun

Janina Grätke

Geschäftsführer Rolf Budelmann

# GRUSSWORT ULRICH LENK

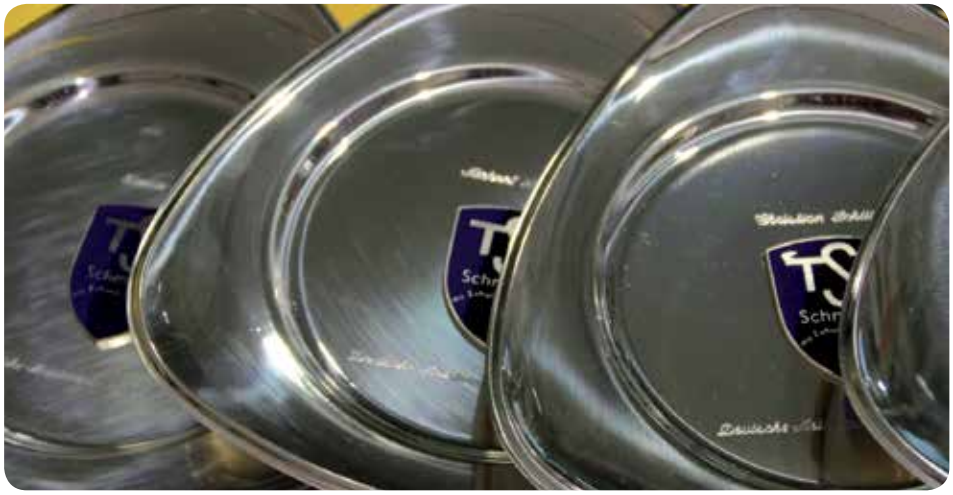
Liebe TSV - Mitglieder, liebe Freunde und Förderer unseres TSV,

dass unser TSV sich insgesamt auch im Jahr 2014 gut entwickelt hat, haben wir in allererster Linie unseren vielen ehrenamtlich tätigen Übungsleitern, Trainern und Betreuern in den mittlerweile 20 Abteilungen zu verdanken. Auf diese Menschen können wir stolz sein und Ihnen gilt deshalb auch an dieser Stelle mein ganz persönlicher Dank. Überhaupt sind unsere Abteilungen durchweg aktiv und bilden das Herzstück unseres TSV. Als Vorstand müssen und wollen wir noch mehr dafür tun, dass sie durch die Geschäftsstelle und die hauptamtlichen Mitarbeiter unterstützt und vor allem von Verwaltungsaufgaben weitestgehend entlastet werden. Die stabile Mitgliedersituation im Gesamtverein und auch im Activity und die daraus resultierende gute wirtschaftliche Lage unseres TSV ermöglichen es, dass wir als einer der ganz wenigen Sportvereine im Lande demnächst eine zu 1/3 dem TSV gehörende 2-Feld-Sporthalle im Bauknecht-Campus einweihen können. Sie wird vor allem unseren großen Sportspielabteilungen Handball, Fußball und Volleyball zugute kommen und deren derzeit sehr angespannten Trainings- und Wettkampfbedingungen verbessern. Außerdem freut es mich, dass wir unser STADIO in den letzten Jahren Stück für Stück sanieren und zusammen mit unserem Pächterehepaar Michaela & Arcangelo Porro im 10. Jahr seines Bestehens zu einer feinen Lokalität ausgebaut haben. Wir können uns glücklich schätzen einen solchen Pächter zu haben, der für mich das „i-Tüpfelchen" unserer TSV-Erfolgsgeschichte der vergangenen Jahrzehnte ist.

Ein Garant unseres Erfolgs sind unsere Kommunikationsstrukturen. Hier ist es erfreulich ist, dass wir mit dem TSV-Newsletter, dem begonnenen Aufbau eines „TSV-Portals" und mit dem „Muskelkater" eine gute vereinsinterne Kommunikation aufgebaut haben, aber auch für eine gute Außendarstellung des TSV und seiner vielfältigen Sportangebote vom Kleinkind bis ins hohe Alter sorgen, weshalb wir unsere Anstrengungen fortsetzen werden, diese „TSV-Schaufenster" zu erhalten. Nicht mehr wegzudenken sind auch die Aktivitäten der „TSV Senioren" unter Leitung von Hans Rückle, die in weiter wachsender Runde eine hervorragende abteilungsübergreifende Kameradschaft leben und pflegen und damit ein wichtiges soziales Bindeglied im TSV darstellen.

Gut aufgestellt sind wir im TSV auch beim Thema Inklusion, wenn ich an unsere Rollstuhlsportabteilung oder an unseren bei unserer Sportlerehrung ausgezeichneten Tischtennisspieler Hartmut Freund denke.

Wichtig ist mir in diesem Zusammenhang, dass wir als TSV ausdrücklich auch alle zugezogenen Bürgerinnen und Bürger, insbesondere auch die wachsende Zahl von Flüchtlingen und Bürger mit Migrationshintergrund einladen möchten, unsere vielfältigen Angebote im TSV wahrzunehmen. Der Sport im Allgemeinen und der Mannschaftssport im Besonderen hat grenzüberschreitende und völkerverbindende und damit integrierende Wirkung, die wir nutzen sollten. Insofern ist es mir ein Anliegen, dass wir uns in unseren



# GRUSSWORT ULRICH LENK

Abteilungen, aber auch abteilungsübergreifend verstärkt überlegen, wie wir noch intensiver auf diesen Personenkreis zugehen können. Deshalb freut es mich besonders, dass wir mit den Sportangeboten an zwei Nachmittagen im activity hier schon die ersten Schritte realisieren konnten.

Neben diesen „TSV PLUSPUNKTEN" gibt es aber auch einige im wahrsten Sinne des Wortes „Baustellen" und Herausforderungen für unseren TSV:

• im UG unseres Vereinsheim wollen wir durch Umbauten neue Versammlungs- und Lagerräume für unsere Abteilungen schaffen.

• Engpässe veranlassen uns dazu, weiterhin über bauliche Maßnahmen zur Verbesserung bzw. Erweiterung der Sportangebote des TSV nachzudenken; nicht weil wir übermütig werden, sondern weil es um die Zukunftsfähigkeit unseres TSV geht.

• Damit vor allem eine aktive und qualifizierte Kinder- und Jugendarbeit in den Abteilungen, aber auch in unseren hauptamtlich geführten Betreuungsbereichen die Grundlage für die Zukunft unseres TSV ist und bleibt, müssen wir uns auf die geradezu dramatischen Veränderungen in der Kleinkind-, Vorschul- und schulischen Betreuungslandschaft und den Ausbau der schulischen Ganztagesangebote einstellen, wenn wir als Sportverein nicht zu den Verlierern dieser Entwicklung gehören wollen.
Weil wir dies schon früh erkannt haben, stehen wir einerseits besser da als andere. So haben wir mit unseren Schulsportschulen durchaus erfolgreiche Konzepte entwickelt. Außerdem wird jetzt erst richtig sichtbar, wie strategisch richtig der Bau des „Schmidolinos" im Kindergarten Talstraße war, da wir dadurch in der Lage sind, völlig neue Angebotsformen zu entwickeln. Dagegen ist unser „Sportschülerhort", der einmal landesweit Vorzeige- und Pilotcharakter hatte und der auch für das besondere gesellschaftspolitische Engagement unseres TSV Pate gestanden hat, ein Auslaufmodell geworden.

• Ganz entscheidend für uns Vereine wird aber sein, wie das Ganztagsschulkonzept in unserer Stadt aussehen wird. Deshalb setze ich mich auch als Fraktionsvorsitzender im Fellbacher Gemeinderat nicht nur im Interesse der Eltern, die mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen und sie nicht nur abends zwei, drei Stunden sehen und um sich haben wollen, sondern auch im Interesse unserer Vereine, Kirchen und Hilfsorganisationen dafür ein, dass es beim Ausbau der Ganztagesschulen in Fellbach ganz unterschiedliche, auch offene Angebote und nicht nur flächendeckend gebundene Ganztagesschulen geben wird, in denen die Kinder von morgens bis abends in der Schule sind. Im letzteren Fall dürften sie nämlich darüber hinaus kaum Zeit, „Luft und Lust" für kulturelle oder sportliche Aktivitäten in den Vereinen haben. Auch hier gilt für mich die Devise: Wir sollten die Eigenverantwortung und die vielfältigen Aktivitäten der Vereine und freien Träger fördern und nicht alles dem Staat überlassen und übertragen, der schon längst an seine Grenzen gestoßen ist, was u.a. die hohe Staatsverschuldung zeigt.
Und wenn der Stadt die gedeihliche Entwicklung ihrer Vereine am Herzen liegt und sie uns bei der Sicherung bzw. Umwandlung der z.B. bei uns im TSV geschaffenen qualifiziert besetzten Arbeitsplätze im Hort- und Schülerbetreuungsbereich helfen will, kommt sie nicht umhin, ähnlich wie andere Kommunen dies bereits tun, auch zukünftig verlässliche Kooperationen von Vereinen mit Schulen mit einem festen Zuschuss pro Stunde (in Stuttgart sind dies z.B: 39,50 €) zu unterstützen.

• Betroffen gemacht haben uns die Vorwürfe gegen einzelne Trainerinnen im Fellbacher RSG-Bundesleistungsstützpunkt. Wir sind uns einig, dass die Vorwürfe lückenlos aufgearbeitet und neue, veränderte Strukturen geschaffen werden müssen, damit sich solche Vorfälle nicht mehr wiederholen können.
In vielen Gesprächen, an denen neben unserem OB Christoph Palm teilweise sogar unser Kultusminister Stoch teilgenommen hat, habe ich den Eindruck gewonnen, dass der Stützpunkt unter

# PRÄSIDENT DES TSV SCHMIDEN

dem neuen Leiter Michael Breuning, der Teamchefin und Trainingswissenschaftlerin Katja Kleinveldt und der neuen Bundesstützpunkttrainerin Natallia Raskina sowie den neuen sportpädagogischen und sportmedizinischen Ansätzen auf einem guten Weg ist. Deshalb bin ich zuversichtlich, dass nach einer Bewährungsphase noch im Spätsommer 2015 nach dem Bund und dem Land dann auch die Stadt Fellbach guten Gewissens „grünes Licht" zur Erweiterung dieses weit über Fellbach hinaus bekannten und erfolgreichen Bundesleistungszentrums geben kann.

Dass die Zusammenarbeit mit den Stadtverantwortlichen eng und vertrauensvoll ist, hat das Projekt „Versorgungs-Container Rolf-Bürkle-Gedächtnisturnier" gezeigt. Die Stadt hat -auch dank der ganz persönlichen Unterstützung unseres sportaffinen Oberbürgermeisters Christoph Palm-weitgehend die Materialkosten übernommen und die Handballabteilung hat mit großartiger Eigenleistung dafür gesorgt, dass das traditionelle Schmidener Handball-Ortsturnier auch zukünftig am gewohnten Ort mit den gewohnten gastronomischen Angeboten durchgeführt werden kann. Dazu passt auch, dass die Stadt jetzt endlich den Eingangs- und Bewirtungsbereich unserer einzigen „Zuschauersporthalle" in Schmiden, der Sporthalle I vergrößert.

Auf die Einsicht der Verantwortlichen hoffen wir auch bei unserem dringenden Wunsch, die eigentlich überfällige Sanierung des Kunstrasenfeldes im Sportpark Schmiden nicht mehr allzu lange hinauszuschieben. Das Feld ist bautechnisch am Ende, auch weil es das einzige permanent auch öffentlich genutzte Kunstrasenfeld in ganz Fellbach ist.

Besonders am Herzen liegt uns im Vorstand auch unsere „Albrecht-Bürkle-Stiftung", die insbesondere Projekte u. Initiativen aus den Bereichen Kinder-, Jugend-, Breiten- und Wettkampfsport aus ihrem rentierlich angelegten Stiftungskapital fördert. Einen Schub hat die Stiftung durch ein persönliches Vermächtnis erhalten, verbunden mit der Auflage, dass die Erträge dem Rollstuhlsport im TSV zugute kommen. Wir würden uns freuen, wenn weitere „Zustifter" gewonnen werden könnten, um dieses Lebenswerk unseres Ehrenvorsitzenden Albrecht Bürkle, dem zeitlebens besonders die Förderung von Kindern am Herzen lag, persönlich zu unterstützen.

Zum Schluss möchte ich neben den eingangs erwähnten Übungsleitern, Trainern, Betreuern und Abteilungsverantwortlichen allen Vorstandsmitgliedern, unseren Beiräten und unseren Kuratoriumsmitgliedern danken, namentlich neben unserem innovativen und kreativen Geschäftsführer Rolf Budelmann ganz besonders auch unserem 1. Vorsitzenden Jörg Bürkle und seinen Stellvertreter/innen Christopher Graf, Uli Hauser, Markus Bechert, Michael Seeger und Jürgen Wolf. Ein „Danke schön" geht auch an unsere mittlerweile über 40 hauptamtlichen Mitarbeiter und unserem hochengagierten Team der Geschäftsstelle.

Unserem „sportbegeisterten" Oberbürgermeister Christoph Palm, unserem Sportbürgermeister Günter Geyer, dem Leiter des Amts für Jugend, Schule und Sport Bernd Kauffmann und der für den Bereich Sport zuständigen Leiterin Marina Hoffstadt, aber auch meinen Gemeinderatskollegen danke ich für die faire und vertrauensvolle Zusammenarbeit und für die Aufgeschlossenheit gegenüber unseren Anregungen und Vorschlägen zum Wohle der Sportstadt Fellbach.

Auch im Jahr 2015, in dem ja u.a. die städtischen Vereinsförderungsrichtlinien fortgeschrieben werden sollen, setzen wir im TSV auf eine gute Zusammenarbeit innerhalb unserer drei großen Fellbacher Sportvereine mit der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat. Denn ich bin fest davon überzeugt, dass wir am meisten für den Sport in Fellbach erreichen, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen.

Allen die sich für die wichtigen Interessen des Sports in Fellbach und insbesondere für unseren TSV einsetzen, danke ich für ihr großes persönliches Engagement. Uns allen wünsche ich ein interessantes und faires Sportjahr mit vielen Höhepunkten und sportlichen Erfolgen sowie weiterhin ein gutes, vertrauensvolles und kameradschaftliches Miteinander in unserem TSV.

**Ulrich Lenk,**
**Präsident**

# GRUSSWORT JÖRG BÜRKLE

Liebe TSV Mitglieder, liebe Freunde und Förderer unseres TSV,
der TSV konnte 2014 wiederum auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dies zeigt sich in erster Linie in einer trotz Beitragserhöhung stabilen Mitgliederentwicklung. Mit jetzt insgesamt 6068 Mitgliedern zum 01.01.2015 haben wir einen leichten Rückgang von 47 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Erfreulich ist, dass die Zahl von TSV betreuten Kindern und Jugendlichen um 31 auf jetzt 1873 gesteigert werden konnte.
Die stabile Entwicklung verdanken wir hauptsächlich unseren Abteilungen, die tolle Arbeit leisten und das Herzstück unseres TSV bilden. Wer von uns hätte vor zehn Jahren gedacht, dass wir im Activity nahezu 3000 Mitglieder haben werden. Vanessa Gerstenberger und Ihrem Team gebührt für die hervorragende Arbeit ein großes Lob. Das ganze System funktioniert aber nur dank der hervorragenden Arbeit unserer Geschäftsstelle und unserer hauptamtlichen Mitarbeiter. Ohne diese Unterstützung wäre das ehrenamtliche Engagement in den Abteilungen und im gesamten Verein um ein Vielfaches schwerer.
Die finanzielle Situation in unserem TSV ist nach wie vor solide. Ausreichende Liquidität war das ganze Jahr über gegeben und 2014 wird voraussichtlich mit einem leicht positiven Ergebnis abschließen. Erfreulich ist auch, dass das Activity wieder einen ordentlichen Beitrag hierzu geleistet hat und über Quersubventionierung einen großen Teil zur Finanzierung unserer Kinder- und Jugendarbeit sowie des Wettkampfsports unserer Abteilungen beiträgt.
Der Neubau unserer Sporthalle am Schmidener Weg ist fortgeschritten. Mit der Fertigstellung der Zweifeld-Sporthalle können wir im Sommer dieses Jahres rechnen. Die meisten Gewerke sind bereits ausgeschrieben und vergeben, deshalb können wir davon ausgehen, dass die veranschlagten Kosten nahezu eingehalten werden. Für unseren Abteilungssport ist dieses Projekt von enormer Bedeutung und wir sind froh, dass wir im TSV die finanziellen Möglichkeiten haben ein solches Projekt umzusetzen.
Die Neunutzung der alten Kegelbahnen im UG unseres Vereinsheims ist eine Herausforderung. Nach intensiven Beratungen haben wir den Umbau in eine Sportsbar wieder verworfen.
Nach dem jetzigen Planungsstand werden wir einen Versammlungsraum für unsere Abteilungen und vier Lagerräume mit Außenzugang errichten.
Die Umbauarbeiten sollen ca. 130.000 € kosten und werden über Eigenkapital finanziert. Wir hoffen durch diesen Umbau, dass unser Vereinsheim wieder vermehrt Treffpunkt und Kommunikationszentrum unserer Abteilungen wird.

Nachdem feststeht, dass unser Wohnhaus auf dem Vereinsgelände nicht mehr wirtschaftlich sinnvoll saniert werden kann, haben wir uns über sportliche Alternativnutzungen Gedanken gemacht. Eine Entscheidung ist noch nicht gefallen. Wir müssen diese Entscheidung vor dem Hintergrund unseres derzeitigen und zukünftigen Sportangebotes und unserer derzeit zur Verfügung stehenden vereinseigenen Immobilien sehen. Eine Entscheidung von strategischer Bedeutung.
Sorgen bereitet uns die Umstellung der Schullandschaft. Durch Änderung der Zuständigkeiten durch den Gesetzgeber und Umstellung auf Ganztagsschulbetrieb ist unser seitheriges System des Sportschülerhortes und der Schülerbetreuung hier nicht mehr möglich.

# 1. VORSITZENDER DES TSV SCHMIDEN

In Abstimmung mit der Stadt Fellbach konnte vereinbart werden, dass alle unsere Mitarbeiter in den neuen Strukturen weiterbeschäftigt werden können. Es ist schade, dass durch diese Veränderungen die gut funktionierende Struktur des Sportschülerhortes zerstört wurde. Unsere Aufgabe wird sein, flexibel zu bleiben und auch unter diesen veränderten Bedingungen den TSV als wichtigen Partner der Schulen zu festigen.

Mit unseren Medien Muskelkater, dem Newsletter und unserem Share-Point-Server sind wir, was die informative Kommunikation betrifft, zwischenzeitlich gut aufgestellt. Mit der Installation des Share-Point-Servers haben wir eine neue Kommunikationsplattform eingerichtet, die uns allen die Zusammenarbeit erheblich erleichtert. Wir hoffen, dass diese Plattform auch mehr und mehr von den Abteilungen genutzt werden wird. Ganz besonders innerhalb der Abteilungen kann mit diesem Instrument die Kommunikation wesentlich vereinfacht werden.

Am 28. Februar konnten wir 10 Jahre Stadio feiern. Eine gelungene Veranstaltung, für die ich mich nochmals ganz herzlich bei unseren Pächtern, der Familie Porro bedanke. Die Zusammenarbeit mit der Familie Porro ist von gegenseitigem Vertrauen geprägt und wir wünschen, dass dies noch lange so bleibt.

Nicht mehr wegzudenken aus unserer Vereinsstruktur sind die Beiräte.

Im Besonderen ist der Seniorenbeirat, unter der Leitung von Hans Rückle, ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins. Für die Kameradschaft und Integration unserer älteren Mitglieder von großer Bedeutung.

Eine ähnliche Bedeutung für den TSV hat die Arbeit unseres Veranstaltungsbeirates. Hier spüren wir allerdings deutlich, dass wir an organisatorische Grenzen stoßen. Die Organisation des Schmidener Sommers und die Sportlerehrung stellen uns vor Schwierigkeiten. Wir müssen die Struktur der beiden Veranstaltungen überprüfen und die Belastung des Veranstaltungsbeirates wieder auf ein verträgliches Maß reduzieren.

Allen Übungsleitern, Trainern, Helfern, Betreuern, den Verantwortlichen in den Abteilungen, und natürlich allen Sportlerinnen und Sportlern gratuliere ich zu den Erfolgen und bedanke mich für die hervorragende Arbeit in unserem TSV.

Ebenso bedanke ich mich bei unseren Beirats- und Kuratoriumsmitgliedern für ihre Mitarbeit und Unterstützung recht herzlich.

Dem Gemeinderat und der Stadtverwaltung danke ich für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit und der Aufgeschlossenheit gegenüber unseren Ideen und Vorschlägen. Mein besonderer Dank gilt unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, insbesondere unserem Geschäftsführer Rolf Budelmann, die hoch motiviert hervorragende Arbeit für unseren TSV leisten. Ein weiterer Dank gilt meinen Vorstandkollegen und unserem Präsidenten für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Allen unseren Sportlern und Mannschaften wünsche ich faire Wettkämpfe, sportlichen Erfolg und vor allem gute Kameradschaft.

Unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern, Freunden und Sponsoren danke ich für vielfältige Unterstützung im vergangen Jahr.

Bleiben Sie unserem TSV auch in Zukunft treu.

**Jörg Bürkle**
**1. Vorsitzender**

# Beiräte

**Marketing**
Markus Bechert
Rolf Budelmann
Michael Bürkle
Siegfried Bürkle
Martin Frischauf
Vanessa Gerstenberger
Ulrike Hauser

**Gesundheitssport**
Ursula Besemer
Sigi Bräuninger
Christopher Graf
Vanessa Gerstenberger

**Liegenschaften**
Michael Seeger
Hans-Joachim Giesen
Ute Schäfer
Rudolf Erkert
Vera Schroff

**Veranstaltungen**
Jürgen Wolf
Frank Weller
Petra Pommerening
Guido Lörsch
Dieter Henseleit
Barbara Widmaier-Vogel
Margit Bürkle

**Senioren**
Hans Rückle
Roland Vetter
Karl-Heinz Föll
Ursula Besemer

**Finanzen**
Jörg Bürkle
Manfred Groh
Wolfgang Kolb
Volker Kurz
Bettina Schaffer
Rolf Budelmann

**Vereinsentwicklung**
Fritz Bretschneider
Alexander Ernst
Markus Engelhart
Monika Laun
Jörg Bürkle
Michael Seeger
Rolf Budelmann
Dieter Bartsch
Roland Staudenmaier
Frank Heerlein
Wolfgang Neumaier
Wolfgang Lamster

# Ehrenrat

Albrecht Bürkle
Jörg Bürkle (Ehrenrat-Beisitzer)
Paul Keller
Marianne Klink
Hans Rückle (Ehrenratsvorsitzender)
Raimund Ulrich
Roland Vetter

# Kuratorium

Manfred Bastian
Rainer Brechtken
Stefan Bubeck
Werner Kauffmann
Lothar Kümmerle
Rolf Kurz
Klaus Kärcher
Alfred Meßmer
Roland Rauleder
Helmut Rieker
Günter Leßnerkraus
Hans-Peter Mayer
Peter Hermanutz

# Totengedenken

**Wir gedenken unserer verstorbenen TSV-Mitglieder 2014:**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Klaus Dörnemann | 71 Jahre | † 07.01.2014 | 39 Jahre Mitglied |
| Adolf Obleser | 72 Jahre | † 20.01.2014 | 10 Jahre Mitglied |
| Stefan Rögele | 45 Jahre | † 13.02.2014 | 17 Jahre Mitglied |
| Elisabeth Raiser | 92 Jahre | † 16.08.2014 | 62 Jahre Mitglied |
| Roland Schön | 60 Jahre | † 01.11.2014 | 12 Jahre Mitglied |
| Ernst Riesch | 95 Jahre | † 25.12.2014 | 77 Jahre Mitglied |

# ALBRECHT-BÜRKLE-STIFTUNG

## Warum eine Albrecht-Bürkle-Stiftung?

- Im Unterschied zu Spenden an den TSV Schmiden verwirklicht die Albrecht-Bürkle-Stiftung ihre auf Dauer angelegten Zwecke in idealtypischer Weise.
- Die Albrecht-Bürkle-Stiftung verbindet Vision und Vermögen nachhaltig, indem sie ihre Zwecke aus dem rentierlich angelegten Stiftungskapital fördert.
- Das Stiftungskapital bleibt erhalten oder wächst sogar im Idealfall. Ihre Zustiftung wirkt also langfristig auf unabsehbare Zeit.
- Die Albrecht-Bürkle-Stiftung ist also ein ideales Instrument, um unsere Überzeugungen wirkunsvoll in die Zukunft zu tragen.
- Diese ideale Form der gesellschaftlichen Verantwortung fördert der Gesetzgeber durch außergewöhnliche Steuervorteile. So können Zustiftungen an die Albrecht-Bürkle-Stiftung derzeit bis zu 1 Million Euro steuermindernd wirksam gemacht werden und zwar zusätzlich zu den herkömmlichen Abzugsmöglichkeiten.
- Zuwendungen an die Albrecht-Bürkle-Stiftung unterliegen auch nicht der Schenkungs- bzw. Erbschaftssteuer. Wird ererbtes Vermögen innerhalb von 24 Monaten der Albrecht-Bürkle-Stiftung zugewendet, kann sich der Zuwendende rückwirkend von der Erbschaftssteuer befreien lassen.
- Die Person Albrecht Bürkle steht für die ideale Verbindung von unternehmerischer Kultur und sozialem Engagement, wie es heute leider nur noch selten vorkommt.
- Sein Leben ist davon geprägt, den TSV Schmiden zu unterstützen ohne sich selber in den Vordergrund zu drängen.
- Die Förderung der Kinder im TSV Schmiden hatte und hat bei Albrecht Bürkle oberste Priorität· Diese Ideale hat Albrecht Bürkle auf seine Söhne übertragen können.

DARUM EINE ALBRECHT-BÜRKLE-STIFTUNG!

## Ihre Unterstützungsmöglichkeiten

Zustifter:

Jede und jeder kann der Albrecht-Bürkle-Stiftung Beträge zustiften. Und zwar in beliebiger Höhe. Jede Zustiftung verleiht der Albrecht-Bürkle-Stiftung mehr Wirkungskraft, ihre Ziele zu erreichen. Diese Zustiftungen fördert der Gesetzgeber durch besondere Steuervorteile.

Namensstifter:

Zustifter können auf Wunsch des Stifters als „Zustiftungs-Fond“ mit dem Namen des Stifters verbunden werden. Der Zustifter kann seine Zuwendung mit einer eigenen Zweckbestimmung verbinden. Eine Zustiftung mit Namensgebung ist ab einem Betrag von 25.000 € möglich. Häufig tut sich auch eine Vielzahl von Personen zusammen, um gemeinsam diesen Vermögensgrundstock zu generieren. So ist z.B. innerhalb der Albrecht-Bürkle-Stiftung auch eine Handballstiftung des TSV Schmiden“ oder auch eine „Karl-Mustermann-Stiftung“ denkbar, deren Erträge den Handballsport im TSV Schmiden fördert. Die Albrecht-Bürkle-Stiftung verwaltet diesen Stiftungsfond und verpflichtet sich, die Erträge aus diesem Fond zweckentsprechend zu verwenden. Auch für diese Zustiftungsart sieht der Gesetzgeber besondere Steuervorteile vor.

Vererbung:

Eine Stifterin oder ein Stifter kann eine Namensstiftung oder eine Zustiftung in beliebiger Höhe auch von Todes wegen gründen bzw. der Albrecht-Bürkle-Stiftung vererben. Diese Art der Zustiftung wirkt sich auch mindernd bei der Erbschaftssteuer aus.

Mitwirkung in der Stiftung:

Zustifter ab einer Zuwendungshöhe von 25.000 € können auf Wunsch Mitglied im Stiftungsrat werden. Damit haben Sie die Möglichkeit, Einfluss auf die Verwendung der Stiftungsmittel zu nehmen.

# TSV SCHMIDEN 1902 E.V.

## Zeichnungserklärung

Die Albrecht-Bürkle-Stiftung überzeugt mich und ich werde sie auf folgende Weise unterstützen:

☐ Ich werde Zustifter/in und stifte den Betrag von

in Euro _____ in Worten _____

☐ Ich errichte eine Namensstiftung innerhalb der Albrecht-Bürkle-Stiftung und stifte den Betrag von

in Euro _____ in Worten _____

☐ Ich möchte die Albrecht-Bürkle-Stiftung testamentarisch bedenken.
Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit mir auf.

Mit der Veröffentlichung meines Namens (ohne Nennung des Betrages) bin ich

☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden

Firma _____

Name _____ Vorname _____

Straße, PLZ, Ort _____

Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____

Geburtsdatum _____ Datum _____ Unterschrift _____

Bitte senden an:
Albrecht-Bürkle-Stiftung des TSV Schmiden
Fellbacher Straße 47
70736 Fellbach

Mitglieder - und Delegiertenversammlung
am 05.05.2015 um 19.30 Uhr

# Tagesordnung

1. **Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**

2. **Das TSV Jahr im Rückblick des Präsidenten**

3. **Berichte**
   - a) **1. Vorsitzender**
   - b) **Beirat Finanzen**
   - c) **Kassenrevisoren**
   - d) **Diskussion der Berichte**

4. **Grußwort der Stadt Fellbach**

5. **Entlastungen**
   - a) **Vorstand**
   - b) **Vereinsausschuss**

6. **Anträge**
   - a) **Anträge auf Satzungsänderung gemäß Ausführungen (S. 18)**

7. **Ehrungen**

8. **Bildervortrag der Abteilungen**

9. **Verschiedenes**

**Veranstaltungsort:** **Ristorante „Stadio“, Sportpark Schmiden**

# TSV SCHMIDEN 1902 E.V.

## Anträge auf Satzungsänderung

| Alt | Neu |
|---|---|
| § 11.4<br>Dem geschäftsführenden Vorstand obliegt die Fürsorge für die Abteilungen des Vereins, insbesondere die Unterstützung zur Weiterentwicklung des Wettkampf-, Leistungs-, Freizeit- und Gesundheitssports. Darüber hinaus ist der geschäftsführende Vorstand in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten/der Präsidentin für die Vertretung des Vereins nach außen und innen sowie für die Darstellung und Weiterentwicklung des Vereins zuständig. | § 11.4<br>Dem geschäftsführenden Vorstand obliegt die Fürsorge für die Abteilungen des Vereins, insbesondere die Unterstützung zur Weiterentwicklung des Wettkampf-, Leistungs-, Freizeit- und Gesundheitssports. Darüber hinaus ist der geschäftsführende Vorstand für die Vertretung des Vereins nach außen und innen sowie für die Darstellung und Weiterentwicklung des Vereins zuständig. |
| § 14.1<br>Der Präsident/die Präsidentin ist der/die höchste Vertretung des Vereins nach außen. | § 14.1<br>*Dieser Punkt entfällt ersatzlos. Die Nummerierung der Punkte 2 bis 4 ändert sich entsprechend.* |
| § 15.1<br>Der Verein ehrt Mitglieder für langjährige Vereinstreue sowie für besondere sportliche Erfolge. | § 15.1<br>Der Verein ehrt Mitglieder für langjährige Vereinstreue sowie für besondere sportliche Erfolge. Bei Start- und Spielgemeinschaften werden auch die dazugehörigen Nichtmitglieder in gleicher Form geehrt. |

Zu den §§ 11.4. und 14.1.
Auf Empfehlung der Stadtverwaltung wollen wir diese Formulierungen ändern, damit unser Präsident bei Beratungen und Beschlüssen städtischer Gremien nicht als befangen gilt und ausgeschlossen wird wenn es um Themen geht, die den TSV Schmiden betreffen. Dies könnte der Fall sein, wenn unserem Präsidenten eine, dem geschäftsführenden Vorstand des TSV vergleichbare Vertretungsberechtigung unterstellt werden könnte.....

Zum § 15.1.
Sinn dieser Änderung ist, dass auch Nichtmitglieder in Spiel-und Startgemeinschaften vom TSV bei der Sportlerehrung geehrt werden können.
Bereits im vergangenen Jahr hat der Vereinsausschuss und der Ehrenrat einer entsprechenden Änderung zugestimmt, die jetzt formal umgesetzt werden sollte.

## Verein zur Förderung des Freizeit- und Gesundheits-sports im TSV Schmiden 1902 e.V.

**Aufgaben und Ziele:**

- Qualitative Freizeitgestaltung durch Sport
- Kompensation einseitiges Alltagsbelastungen
- Funktionelle Bewegungsangebote für ältere Menschen
- Haltungs-und Koordinationsförderung unserer Kinder
- Information unserer Mitglieder und Partner
- Qualifikation unserer Lehrkräfte
- Schaffung geeigneter Sportstätten und vieles mehr

**Mitgliedsbeitrag:** € 11,00 pro Jahr

**Adresse:** Fellbacher Str. 47, 70736 Fellbach-Schmiden,
Tel.: 0711/951939-0, Fax: 0711/951939-25

**1. Vorsitzender:** Alfred Meßmer
**Stellvertretender Vorsitzender:** Dr. Michael Koch
**Finanzen:** Jürgen Finkbeiner

**Bankverbindung:**

Fellbacher Bank, IBAN: DE98602613290036781002, BIC: GENODES1FBB

Spenden:
Fellbacher Bank, IBAN: DE76602613290036781010, BIC: GENODES1FBB

Die Mitgliedschaft beantragen Sie schriftlich mittels Aufnahmeantrag bei der Geschäftsstelle.
Den jährlichen Mitgliedsbeitrag, sowie etwaige regelmäßige Spenden buchen wir per SEPA-Lastschriftverfahren von Ihrem Konto ab.

Werden Sie Mitglied im Verein zur Förderung des Freizeit-und Gesundheitssports und helfen Sie mit bei der Verwirklichung der oben genannten Ziele.

# BEIRÄTE

## Beirat Senioren

Auch 2014 bot der Beirat Senioren Veranstaltungen an, an denen wieder viele Mitglieder aus allen Abteilungen teilnahmen.
Es waren:

- eine Werksbesichtigung bei der Fa. Beton Bürkle
- ein Besuch mit Führung der Wetterstation Schnarrenberg
- ein Besuch des Märklinmuseums in Göppingen
- das Herbsttreffen mit Geschichten aus Stuttgarts Geschichte, erzählt von Herrn Bernhard Leibelt, ehemaliger Lehrer am Zeppelingymnasium, einem Vortrag von Andrea Ahmann zum Thema Life Kinetik mit praktischen Übungen, die allen viel Spaß gemacht haben. Für die musikalische Unterhaltung sorgte zum Abschluss der Jazz-Musiker Dr. Roland Jäger auf seinem Piano.

**Für 2015 haben wir geplant:**
**Dienstag, den 17.03.2015**
Besichtigung der 2011 umgebauten Mercedes-Benz-Arena. Treffpunkt ist um 14.45 Uhr im Fan-Center des VfB Stuttgart. Unkostenbeitrag 6,00 €. Abfahrt Bühnerstraße 14.03 Uhr. Geselliger Abschluss in der Stadiongaststätte. Anmeldung erforderlich bis 07.03.2015

**Donnerstag, den 25.06.2015**
Abfahrt Bühnerstraße 12.48 Uhr. Vom Rotenberg aus Spaziergang durch die Weinberge nach Uhlbach zum Weinbaumuseum. Beginn der Museumsführung 15.00 Uhr, Unkostenbeitrag 5,00€ Zum Abschluss Einkehr in Uhlbach. Anmeldung erforderlich bis 09.06.2015

**Montag, den 28.09.2015**
Besichtigung des Flughafen Stuttgart und des General Aviation Terminals. Abfahrt Bühnerstraße 12.31 Uhr, Abfahrt S-Bahn 12.43 Uhr. Unkostenbeitrag 15,00 €
Anmeldung erforderlich bis 12.09.2015

**Donnerstag, den 12.11.2015**
24. Herbsttreffen der Senioren im Vereinsheim mit interessanten Vorträgen und guter Unterhaltung.
Anmeldung bitte mit allen Namen und einer Telefonnummer. Die Teilnehmerzahl ist zum Teil begrenzt, daher bei Verhinderung bitte unbedingt absagen. Informationen zu den Veranstaltungen erhalten sie in der Geschäftsstelle. Den TSV-Mitgliedern ab 60 wurden sie in einem Rundschreiben mitgeteilt. Eine Anmeldung bei der Geschäftsstelle ist zur Planung von Führungen und Bewirtschaftung erforderlich. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

**Hans Rückle**
**Beirat Senioren**

## Beirat Veranstaltungen

Die Ehrungsveranstaltung, bei der zahlreiche TSV Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft oder für besondere Verdienste geehrt werden, war auch 2014 für den Beirat die erste Veranstaltung des Jahres. Am 15.05.2014 konnten im Ristorante „Stadio“ im Vorfeld der Mitglieder-/ Delegiertenversammlung 12 Mitglieder für ihre 25-jährige, 5 Mitglieder für ihre 50-jährige, 3 Mitglieder für ihre 60-jährige und 1 Mitglied für die 65-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Mit Herrn Albrecht Bürkle und Herrn Erwin Riesch konnten 2 Mitglieder für ihre 75 jährige Mitgliedschaft und der Ehrenvorsitzende Albrecht Bürkle sogar für seine 80-jährige Mitgliedschaft im TSV Schmiden geehrt werden. Für besondere Verdienste erhielten 6 Mitglieder ein Präsent und 3 Mitglieder einen Ehrenteller. Der Scheck für die „besondere Leistung“ ging in diesem Jahr an die Tischtennisabteilung

für die konsequente Umsetzung des Themas Integration und Inklusion. Nachdem bereits frühzeitig klar war, dass ein von uns angedachtes, großes public viewing anlässlich der Fußball WM, im Rahmen des Schmidener Sommers aus Kosten-und Sicherheitsgründen nicht umsetzbar war, entschlossen wir uns, die Veranstaltung zu verkürzen und auf das Samstagabendprogramm zu verzichten. Mit dem bewährten Programm mit Rockband und Partymeile in der Remstalstraße haben wir nun eben ein Jahr pausiert, werden aber 2015 beim Schmidener Sommer wieder voll einsteigen und hoffen auf regen Besuch.

Dafür hatte die TSV Meile am Sonntag für Groß und Klein wieder allerhand zu bieten. Das Programm auf der Showbühne beinhaltete die ganze Palette des TSV Schmiden. Von Aikido und Taekwon Do über Wettkampfgymnastik, Skigymnastik und Cheerleading bis hin zu kleinen und großen Jazztänzerinnen und einer professionellen Show unseres Freizeitsport-clubs „activity“ war für jeden Geschmack etwas dabei. Auch an den Stationen unserer TSV-Olympiade hatten die kids ihren Spaß.

Der Schmidener Sommer 2015 findet am 11./12.7.2015 statt. Wir vom Beirat für Veranstaltungen würden uns wünschen, dass wir bei der wieder 2-tägigen Veranstaltung tatkräftig unterstützt werden, damit es wieder ein gelungenes Fest wird. Hoffentlich hat Petrus auch ein Einsehen und beschert uns

## Beirat Veranstaltungen

mal ein trockenes Wochenende, nachdem 2014 kurz vor Ende ein heftiger Guss noch alles unter Wasser setzte. Am 23.11. fand die letzte Veranstaltung des Jahres, die Sportlerehrung zum 2.Mal in den frisch umgebauten Räumen des Autohauses Felix Kloz GmbH statt. Hier konnten 2014 sage und schreibe 393 Sportler und Sportlerinnen für ihre Erfolge geehrt werden. Diese große Anzahl an zu ehrenden Sportlern stellte den Beirat wieder vor neue Aufgaben, denn es musste alles anders geplant und durchdacht werden. Jedoch sind wir mit dieser Anzahl an zu Ehrenden jetzt sicher auch an unsere Grenzen gestoßen.
Momentan sind die Planungen für die TSV Veranstaltungen bereits schon wieder in vollem Gange. Sollte jemand Lust verspüren in unserem Team mitzuwirken, so ist er oder sie jederzeit willkommen.

**B. Widmaier-Vogel**
**Beirat für Veranstaltungen**

**Ausblick 2015**

05.05.2015 Ehrungsveranstaltung für langjährige und verdiente Mitglieder
11./12.07.2015 Schmidener Sommer
22.11.2015 TSV-Sportlerehrung

# Beirat Liegenschaften

**Neubauprojekte und Instandhaltungsmaßnahmen**

**Activity**
Neben zahlreichen Renovierungsmaßnahmen im inneren Teil des Gebäudes, konnte endlich das neue Dach fertig gestellt werden. Auch wenn noch kleinere Nacharbeiten notwendig sind, ist schon jetzt feststellbar, dass sich die klimatischen Verhältnisse nicht unwesentlich verbessert haben.

**Vereinsheim**
Die Neunutzung der alten Kegelbahnen war und ist eine Herausforderung.
Nach intensiven Erörterungen haben wir die Idee einer „Sportsbar" wieder verworfen und werden nach aktuellem Planungsstand dort einen Versammlungsraum für unsere Abteilungen und 4 Lagerräume mit neuem Außenzugang errichten.
Hier gilt dem Beirat Vereinsentwicklung nochmals ein besonderer Dank für die konstruktive Unterstützung bei den gesamten Planungsüberlegungen.
Die Umbauten werden ca. 130.000 € kosten und sollen möglichst ohne Kreditaufnahme finanziert werden. Hier hoffen wir auch auf Eigenleistungen unserer Abteilungen.
Weiterhin wurden die Planungen für eine neue Fensterfront im Saal abgeschlossen und die Umbauten im Eingangs- und Gastraumbereich im Januar/Februar 2015 umgesetzt. Das gelungene Ergebnis der Umbauten kann bereits besichtigt werden und ist das vorläufige i-Tüpfelchen des mittlerweile 10-jährigen Bestehens des Ristorante Stadio.

**Sporthalle 1**
Die Sporthalle 1 ist die einzige Halle mit Tribüne, welche für Zuschauer geeignet ist. Noch in 2015 erwarten wir die Erweiterung des Zuschauer-/Gastronomiebereichs, wenn leider auch nicht in der Größenordnung wie von uns vorgeschlagen.
Aus Sicht der Stadtverwaltung soll derzeit nur die Erweiterung in Richtung Norden durchgeführt werden, die immer noch eine deutliche räumliche Verbesserung darstellt. Dafür sollen Mittel in Höhe von etwa 250.000 € im städtischen Haushalt bereitgestellt werden.
Ebenso sollen die Sanitäranlagen noch dieses Jahr renoviert werden.
Durch großartige Eigenleistungen der Handballabteilung und mit finanzieller Unterstützung der Stadt konnte für den weggefallenen Bewirtungsraum ein Ersatz geschaffen werden, der beim Ortsturnier seine Feuerprobe schon bestanden hat.

**Kunstrasenfeld I**
Leider ist die Sanierung des Kunstrasenfeldes I im Sportpark Schmiden trotz intensiver Gespräche mit Vertretern der Stadt, den enger werdenden finanziellen Spielräumen der Stadt Fellbach zum Opfer gefallen. Nach wie vor sind wir der Meinung, dass insbesondere auch durch die ständige öffentliche Nutzung dieses Feldes eine Sanierung längst überfällig ist.
Wir hoffen, dass diese nach Aufnahme in die mittelfristige Finanzplanung in 2016 endlich erfolgt.

**Tanzsportzentrum**
Die Lichtkuppeln im Dach konnten jetzt erneuert werden; als nächste bauliche Maßnahme steht wohl eine Renovierung der Fassaden an, da hier der Putz deutliche altersgerechte Spuren zeigt.

**Wohnhaus auf dem Stadiongelände**
Was mit dem Wohnhaus passieren soll, hat der TSV-Vorstand auf seinen Klausurtagungen im November 2013 und im Januar 2015 diskutiert.
Nach der mittlerweile abgeschlossenen Prüfung ist eine Kernsanierung des Gebäudes aus wirtschaftlicher Hinsicht nicht darstellbar.
Derzeit prüfen wir verschiedene sportliche Alternativnutzungen an dieser Stelle. Eine Entscheidung ist noch nicht gefallen.

**Sporthalle „Am Schmidener Weg"**
Alle formalen Grundlagen, Genehmigungen und Verträge mit unseren Partnern konnten abgeschlossen werden.
Die durch den belasteten Boden entstandenen nicht unerheblichen Mehr-

kosten konnten zwischenzeitlich durch günstige Vergabe der Einzel-Gewerke fast wieder eingespart werden.
Zu folgenden Zeiten soll die Halle künftig von den Abteilungen genutzt werden:

## Liegenschaften

- Unter der Woche ab 17.00 Uhr,
- Samstags ab 13.00 Uhr,
- Sonntags je nach Bedarf.

Mit der Eröffnung, auf die wir uns alle bereits freuen, darf im Juli 2015 gerechnet werden. Zunächst wird es einige Probeläufe geben, so dass mit dem neuen Schuljahr wohl der reguläre Sportbetrieb anlaufen kann. Ein großes Einweihungsfest ist geplant, das Datum stand zum Redaktionsschluss jedoch noch nicht fest.

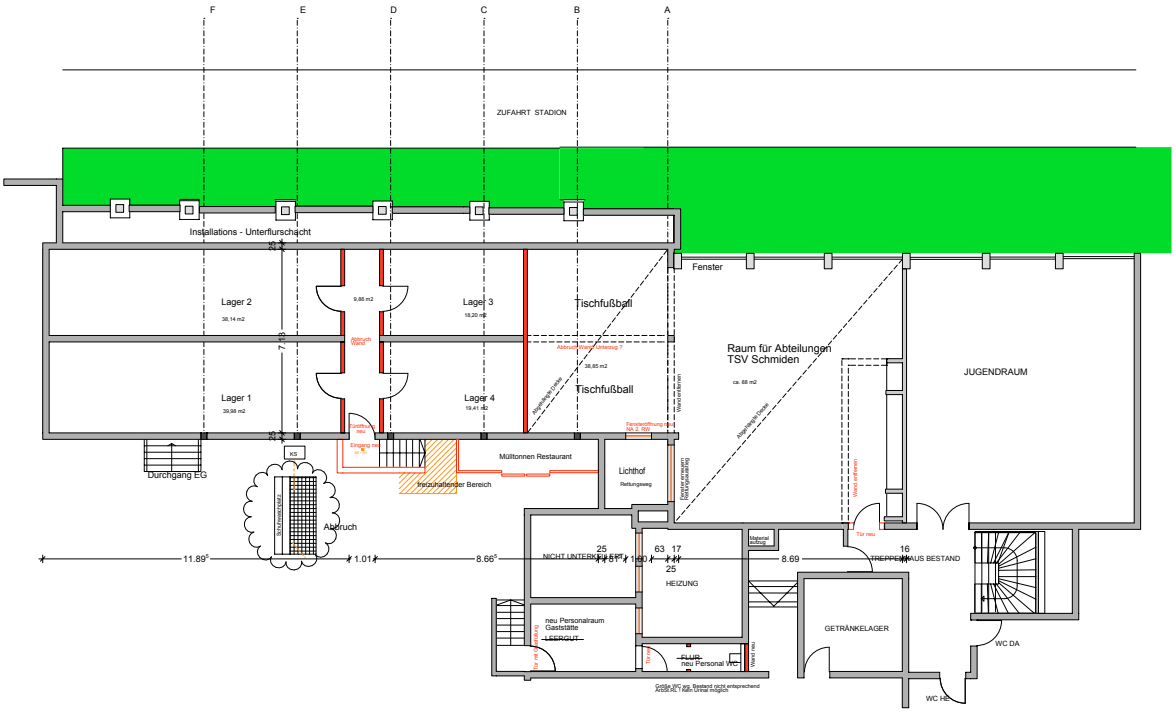
Ein besonderer Dank für die Unterstützung bei unseren Projekten gilt Ute Schäfer.

**Michael Seeger**
**Beirat Liegenschaften**

*Impressionen von den Bauarbeiten an der Sporthalle Schmidener Weg von Anfang März. Kurz zuvor wurden mit einem riesigen Kran die schweren Dachträger auf die Wände gesetzt.*

## Grundrissplan Schulungs-, Seminar- und Sitzungssaal (Ehemalige Kegelbahnen)

Möglichst noch in diesem Jahr soll aus den beiden alten „Kegelstuben" ein Schulungs-, Seminar- und Sitzungssaal werden. Interne Aus-und Fortbildungsmaßnahmen werden in dem komplexen Gebilde eines Großsportvereins immer wichtiger. Auch für die Jahreshauptversammlungen der Abteilungen und für Vereinsausschusssitzungen fehlt eine geeignete Räumlichkeit. Die „Schläuche" der eigentlichen Kegelbahnen werden zu dringend benötigten Lagerräumen umgestaltet. Dafür soll von der Hofseite aus ein, vom Gastronomiebetrieb unabhängiger Zugang geschaffen werden.



## Gesundheitssport

Auch im zurückliegenden Jahr lag der Schwerpunkt des Beirates Gesundheitssport auf dem Bereich Seniorensport. In Zusammenarbeit mit der Stadt Fellbach, den anderen Sportvereinen und den Senioren-Begegnungsstätten wurde ein Projekt ins Leben gerufen, welches über Stiftungen finanziert wird, und es den Fellbachern Bewohnern ermöglicht dreimal in der Woche kostenlos je eine Stunde „5 Esslinger“ unter Anleitung mitzumachen. Das Besondere: es findet draußen an gut erreichbaren Orten statt, so dass Jeder mitmachen kann. Auf dem Mehrgenerationenplatz in Fellbach-Schmiden (gegenüber der TSV-GST) findet es immer freitags von 10-11 Uhr statt.

Im Reha-Bereich bietet der TSV mittlerweile über 30 Reha-Sport-Kurse/Woche an. In diesen Kursen werden rund 430 Reha-Sportler betreut - Nachfrage steigend.

Auch in den Betrieben ist das Thema Gesundheitsförderung längst angekommen. So investieren immer mehr Unternehmen in die Gesundheit der Mitarbeiter, die dann in Kursen aktiv sind oder für ihre Mitglieds-Beiträge eine finanzielle Unterstützung erhalten.

Schön ist, dass das Thema „Inklusion“ auch beim TSV Schmiden immer stärker gelebt wird. So ist es eigentlich selbstverständlich, dass nun auch die ersten Abteilungsmitglieder der Rollstuhlsport-Abteilung im activity trainieren.

Es ist schön zu sehen, wie sich Jahr für Jahr das Thema Gesundheits- und Seniorensport immer stärker im Verein verankert und längst zu einem festen Bestandteil geworden ist. Doch immer noch gibt es zu bewältigende Herausforderungen in diesem interessanten Aufgabenfeld. Es wird spannend bleiben und dem eingespielten Team um Vanessa Gerstenberger und ihren Mitstreitern wird die Arbeit auch zukünftig nicht ausgehen.

**Christopher Graf**
**Beirat Gesundheitssport**

# AIKIDO

*Unser Dojo ist ein Ort, an dem Menschen jeden Alters, verschiedenen Geschlechts und Interessen zusammenkommen, um gemeinsam diese friedliche Kampfkunst zu praktizieren.*

Seit 1998 gibt es Aikido im TSV-Schmiden. Seit mehreren Jahren bieten wir auch Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Fellbach und einer Kriminalkommissarin des Polizeipräsidiums Aalen an.
Aikido ist eine Kampfkunst für alle, egal wie alt, egal wie sportlich. Im Training üben Kleine mit Großen, Anfänger mit Fortgeschrittenen, Ältere mit Jüngeren. Wettkämpfe gibt es gar nicht.

Wir trainieren in einer entspannten Atmosphäre und lachen gerne und viel während des Trainings. Auch wenn mal etwas nicht funktioniert oder nicht auf Anhieb so klappt, wie man sich das vorstellt - denn auch die Anderen machen nicht alles perfekt!

Beim Aikido geht es um eine ganzheitliche Entwicklung: Nicht nur die Körperbeherrschung, sondern auch geistige Fähigkeiten wie zum Beispiel die Konzentrationsfähigkeit werden gefordert und damit auch gefördert.
Die Abläufe der Übungen vernetzen die beiden Hirnhälften miteinander. Dies hat als positiven Nebeneffekt flexibleres Denken und ein besseres Gedächtnis.
Der Körper wird trainiert, dadurch wird man ausdauernder und das ganz ohne Geräte, nur mit dem Einsatz des eigenen Körpers. Außerdem kann man überall trainieren, für jede Gelegenheit gibt es verschiedene Übungen, allein, zu zweit oder zu dritt. Bei schönem Wetter machen wir gerne Waffentraining außerhalb des Dojos an der frischen Luft. Am liebsten im Grünen im Rahmen unseres Aikidolagers oder der Fahrradausflüge. Nach dem Training bleiben wir immer wieder zusammen, um gemeinsam zu essen und zu musizieren.

Das Training hilft einen seelischen und körperlichen Ausgleich zum Beruf oder zur Schule zu finden. Egal wie mies, stressig oder anstrengend der Tag davor war, hinterher geht es einem wieder besser und man ist erfrischt und ausgeglichen! Beim Aikido kann man super abschalten, gerade nach einem nervigen Tag.
Aikido zeigt einen Weg den Angreifer unter Aufnehmen seines Angriffsimpulses mit Hilfe von Hebeltechniken auf

den Boden zu bringen. Dadurch setzt man ihn außer Gefecht ohne ihn zu verletzen. Das macht Aikido zur idealen Kampfkunst für friedfertige Menschen, die Gewalt verabscheuen. Es ist eine menschenfreundliche Kampfkunst! Und da in der Aikido Gruppe Schmiden freundliche Menschen mitmachen, ist jeder Neugierige bzw. Neuzugang herzlich willkommen.

An diesem Text waren beteiligt (in alphabetischer Reihenfolge):
**Agata, Aglaja, Christian, Daniel, Diana, Dieter, Julia, Olaf, Peter, Simone, Sonja, Tadek, Thomas, Vroni.**

# FUSSBALL

*Trainer zum Schiedsrichter: „Schiri, das war doch Tor! Der Ball war ganz klar hinter der Linie!*
*Schiedsrichter zum Trainer: „Ich pfeife erst Tor, wenn das Netz deutlich wackelt ....“*

Das Jahr 2014 war für die Fußballabteilung insgesamt ein turbulentes Jahr. Die 1. Mannschaft stand während der gesamten Rückrunde der Saison 2013/2014 im Abstiegskampf und erst in der Verlängerung eines hoch dramatischen Relegationsspiels konnte die Klasse gehalten werden.
Auch die Vorrunde der neuen Saison begann hauptsächlich mit Niederlagen und man fand sich ganz schnell mit der berüchtigten Roten Laterne in der Hand am Tabellenende. Erst im letzten Drittel der Vorrundenspiele wurde eine kleine Siegesserie gestartet und so konnte man sich am Ende der Vorrunde etwas vom direkten Abstiegsplatz entfernen und die Rote Laterne weiterreichen.
Die Rückrunde begann verheißungsvoll mit zwei Siegen und wir hoffen, dass diese Serie trotz der langen Winterpause für die restlichen Spiele konserviert werden kann und ein neuerlicher Nerven aufreibender Abstiegskampf mit all seinen negativen Erscheinungen vermieden werden kann.
Trotz des Klassenerhaltes hatte im Sommer 2014 unser seitheriger Trainer Jens Pfeifer um Vertragsauflösung gebeten, um sich anderen Aufgaben zuzuwenden. Die neue Saison wurde mit Matthias Paluszek als alleine verantwortlichem Trainer begonnen und es ist ihm gelungen, die Mannschaft in den letzten Spielen der Vorrunde und den ersten Begegnungen der Rückrunde auf die Siegerstraße zurückzuführen. Wir wollen es jedoch nicht versäumen, an dieser Stelle Jens Pfeifer für seine langjährige und erfolgreiche Trainerarbeit ganz herzlich zu danken.
Die Gründe für den katastrophalen Saisonstart lagen wieder einmal an vielen Spielerausfällen durch langwierige Verletzungen, durch auswärtige Berufsausbildungen und ähnlichen Situationen.
Die 2. Mannschaft schlägt sich in der Kreisliga B sehr wacker und belegte nach der Vorrunde einen guten Platz im Tabellenmittelfeld. Die 2. Mannschaft muss ja immer wieder Abgänge von Spielern verkraften, welche den Sprung in die 1. Mannschaft geschafft haben, so dass die Mannschaft immer wieder neu zusammengestellt werden muss.
Vom seitherigen Trainer Hansi Meissner mussten wir uns trennen und seither wird das Training in Eigenregie von den Führungsspielern der 2. Mannschaft unter Mitwirkung unseres stellvertretenden Abteilungsleiters Max Eppeler geleitet.
Im Jugendbereich hatte sich der seitherige Jugendleiter bei der Jahreshauptversammlung 2014 aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl gestellt. In Ermangelung eines willigen Kandidaten, wurde dieser Bereich kommissarisch von Max Eppeler übernommen. Im Herbst fand auf dieser Position noch einmal ein Wechsel zu Volker Stöcker statt, der bis zur Jahreshauptversammlung im März diesen Jahres die Leitung des Jugendbereiches im Sinne einer Doppelspitze zusammen mit Roberto De Cristofaro kommissarisch übernommen hat. Wir gehen davon aus, dass er diese Funktion auch nach der Wahl bei der Jahreshauptversammlung – dann als offiziell gewählter Jugendleiter –

weiterhin ausübt.
Trotz dieser Vorgänge im administrativen Bereich konnten einige unserer Jugendmannschaften in ihren Staffeln hervorragende Ergebnisse erzielen und sich für höhere Spielklassen qualifizieren. Das gleiche gilt auch für die Mädchenmannschaft, welche in der Württembergischen Hallenmeisterschaft einen hervorragenden siebten Platz erreicht.
Viel Freude machen auch die Seniorenfußballer. Nach dem Aufstieg 2012 aus der Kreisliga A in die Bezirksliga und dem Klassenerhalt im Jahr 2013, galt auch in der Bezirksmeisterschaft des Jahres 2014 als oberstes Ziel der Klassenerhalt, welcher auch nach anfänglichen Problemen dann mit dem abschließenden 4. Platz problemlos erreicht werden konnte. Darüber hinaus ließen sich die Senioren im Juli 2014 zum Bezirkspokalsieger Ü32 im Erdinger Cup Kleinfeldrunde küren. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und Glückwünsche an Trainer und Spielleiter, so wie an alle Spieler, welche mit an diesem Erfolg beteiligt waren.
Ein großes Dankeschön geht auch an die übrigen Sportkameraden aus dem Seniorenbereich, welche durch Trainertätigkeiten, Mithilfe bei Veranstaltungen und vor allen Dingen bei der Bewirtschaftung der Heimspiele der beiden aktiven Mannschaften einen sehr wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Arbeit der Fußballabteilung leisten.
Am 01. September 2013 hatte ja unsere neu gegründete Fußballakademie „Talent Schmide(n)“ihren Betrieb aufgenommen. Der Betrieb der Akademie unter der Leitung unseres erfahrenen Trainers Markus Braun hat sich zwischenzeitlich gut eingespielt und im Laufe des Jahres 2014 konnten auch zwei neue Trainer hinzugewonnen werden, nachdem sich Trainer Luca Palmeri im Sommer einer anderen Aufgabe außerhalb des TSV Schmiden zugewandt hatte. Die Akademie besteht aus durchschnittlich 60 Kindern, welche an unterschiedlichen Tagen und Zeiten ihren „Feinschliff“ als zukünftige Aktivenfußballer erhalten.
Neben den sportlichen Aktivitäten hat sich die Fußballabteilung wieder aktiv am Fellbach Hopf in der Scheuer beim Großen Haus in Schmiden und mit Speis und Trank am Schmidener Sommer beteiligt. Höhepunkt letzten Sommer war sicher das Public Viewing währen der Fußballweltmeisterschaft in der Scheuer am Großen Haus in Schmiden, wo durchschnittlich 200 Besucher pro Spiel die Spiele der deutschen Mannschaft auf einer Großleinwand verfolgen konnten. Auch beim Mahle-Sportfest, sowie beim Schmidener Winter waren Mitglieder der Fußballabteilung im Einsatz. Abgeschlossen wurde das Jahr wieder mit einem sehr gut besuchten Weihnachtsessen.
Die Fußballabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Trainerinnen, Trainern, Helferinnen und Helfern, den Eltern und Geschwistern unserer Jugendspielerinnen und Jugendspieler, den Sponsoren und Gönnern der Fußballabteilung, sowie dem Förderverein, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle, dem Platzwart und den Hausmeistern der Sporthallen, sowie den Mitgliedern des Ausschusses der Fußballabteilung für ihr Engagement zum Wohle des Fußballs im TSV Schmiden. Ein besonderes Dankeschön geht auch an das Bewirtungsteam, allen voran an Giovanni Rigante, Andrea Kammermeier, Horst Kabel, Hans Bodenmüller und wechselnde „Assistentinnen“, welche bei jedem Wetter dafür sorgen, dass unseren Zuschauern nichts an Leib und Seele fehlt und diese gerne zu unseren Heimspielen in den Sportpark Schmiden kommen.

**Roland Staudenmaier**
**Abteilungsleiter**

# HANDBALL

*Schmiden Pumas: In Württemberg mittlerweile eine „Handballmacht“*

Wer kennt uns nicht in der Handballszene in Württemberg und mittlerweile auch schon über die Landesgrenzen hinaus: die „Pumas“ aus Schmiden. Selbst eine Vereinshymne dürfen wir mittlerweile unser eigen nennen und vor allem im männlichen Bereich sorgen wir für Furore. Im Sommer 2014 noch denkbar knapp an der Jugendbundesliga gescheitert, sind es bis zum jetzigen Zeitpunkt unsere Männer 1, die die höchste Liga in Württemberg „aufmischen“. Die Mannschaft verkörpert genau die Eigenschaften, die wir Verantwortlichen uns auf die Fahne geschrieben haben: Kampf, Leidenschaft und vor allen Dingen mannschaftliche Geschlossenheit. Ohne Teamwork, und zwar in allen Bereichen, geht es nicht und das scheint das Aushängeschild unserer Abteilung nahezu perfekt umzusetzen. Allerdings ist es unglaublich schwer, dieses Niveau dauerhaft zu halten, denn talentierte Spieler stehen natürlich in der heutigen medialen Welt sofort im Fokus und somit auch auf der „Einkaufsliste“ namhafter und hochklassiger Vereine. Diese Vereine verfügen zudem finanziell über ein weitaus größeres Budget. Somit ist es unvermeidbar, jedes Jahr Talente zu verlieren. Junge Menschen, die oft trotz gutgemeinter Ratschläge leider nicht die Geduld aufbringen, sich schrittweise zu entwickeln und sich nicht selten genug auch überschätzen.

Natürlich versuchen wir finanziell dem Ganzen entgegenzuwirken, indem wir mit Hochdruck daran arbeiten, im Sponsorenbereich den einen oder anderen zusätzlichen Gönner zu finden und entwickeln momentan eine völlig neue Sponsorenstrategie. Doch genauso wichtig erscheint es uns nach wie vor, den Weg über unsere tolle und vielerorts gelobte Jugendarbeit weiter zu forcieren und gegebenenfalls auch nachzujustieren. Hier stecken wir viel Herzblut und Zeit hinein. Eine gute Ausbildung ist das höchste Gut im Sport und so versuchen wir noch mehr lizenzierte Übungsleiter zu gewinnen, um unsere Ziele, wie z.B. das Erreichen der Verbandsklassen bis hin zur Jugendbundesliga, umzusetzen. Der soziale Aspekt darf dabei aber nie zu kurz kommen, hier haben wir federführend mit Hanna Karcher, Yonas Ogbamicael und Sebastian Bürkle drei Personen in unseren Reihen, die zwischen den sportlichen und sozialen Bereichen genau die richtige Mischung finden sollen.

Überhaupt dürfen wir uns sehr glücklich schätzen, mittlerweile über einen Mitarbeiterstab zu verfügen, der es uns ermöglicht, in Kleingruppen die richtigen Maßnahmen für unsere Weiterentwicklung auszuarbeiten. Somit kommen immer wieder neue Ideen zustande, für die unsere Vorstandschaft offene Ohren hat. Sei es unsere neu ins Leben gerufene „Rocketse“, die 300 Musik-

fans in die Schmidener Festhalle lockte und zu einem vollen Erfolg werden ließ oder auch die Events, die nach großen Heimspieltagen unserer Frauen oder Männer in der Sporthalle toll angenommen werden. Hier präsentieren wir uns sehr vielfältig und unsere 400 mitgliederstarke „Pumafamile“ wächst immer mehr zusammen.

Doch was gilt es in naher Zukunft zu erreichen bzw. zu festigen. Den Sponsorenbereich habe ich bereits erwähnt, im Männerbereich würden wir uns gegen einen Aufstieg in die Baden-Württembergliga sicher nicht wehren. Eine Spielklasse, die in Verbindung mit unserem M 2 und M 3 Bereich (Landesliga und Bezirksklasse) ein ideales Sprungbrett für unsere Jugend darstellen würde. Selbst eine Männer 4 Mannschaft muss aufgrund der riesigen Anzahl an aktiven Spielern in Erwägung gezogen werden, was eine weitere große Herausforderung wäre. Im Jugendbereich soll es weiterhin ermöglicht werden, dass allen interessierten Kids die Handballtür offen gehalten wird.

Zweite und dritte Mannschaften sind nach wie vor erwünscht. Bereits jetzt wissen wir, dass unter dem Namen unserer Jugendpielgemeinschaft mit dem TV Oeffingen, HSC Schmiden/Oeffingen, für die Hallensaison 2015/2016 19 Jugendteams und zusätzlich noch mindestens 2 Minimannschaften gemeldet werden. Von einem Rückgang kann bei uns also absolut keine Rede sein. Im Frauenbereich streben wir mit aller Macht den Klassenerhalt in der Landesliga an, welche genau die richtige Liga für unsere sehr junge Mannschaft ist. Bei den Frauen 2 sind wir künftig in der Kreisliga A gut aufgehoben. Hier müssen wir aber rasch noch mehr Personen finden, die sich für den weiblichen Bereich einsetzen. Gespräche mit ehemaligen Spielerinnen laufen bereits.
Auf welche Punkte dürfen wir sehr stolz sein:

- auf unsere vielen Veranstaltungen/ Events. Dieses Jahr steigt im Rahmen des 46. Schmidener Ortsturniers bereits das 10. Rolf Bürkle Gedächtnisturnier (Mitgründer vom Ortse und 2005 verstorben)
- auf unsere Jugendausfahrten. Dieses Jahr geht es u. a. auf die Nordseeinsel Föhr
- auf volle Hallen bei den Heimspielen (gegen Fellbach und Weilstetten war unser „Pumakäfig“ zweimal ausverkauft !!
- auf unsere große und vorbildliche Schiedsrichtergruppe
- auf die Bewirtung unserer über 40 Heimspieltage, bei denen sich unsere vielen Fans so richtig wohl fühlen können
- auf unseren überragenden Nachwuchs samt HSC Geschäftsstelle und Jugendförderverein und über 45 Trainer/Innen, Elternvertreter/ Innen
- auf unseren rührigen Handballfreundeskreis mit über 40 Mitgliedern
- auf unsere Sponsoren, die uns schon seit vielen Jahren die Treue halten
- und nicht zuletzt auf unsere große Anzahl von ehrenamtlichen Mitarbeitern, von denen ich dieses Mal Helmut Merz hervorheben will, der im Januar 2015 von unserem OB Palm mit der Ehrenplakette der Stadt Fellbach ausgezeichnet wurde! Er ist neben den Brüdern Siegfried und Wolfgang Bürkle sowie Peter Haisch bereits der 4. TSV Handballer, dem diese Ehre zuteil geworden ist!!

Zum Ende des Berichtes bleibt mir nur noch Danke für ihr Engagement und ihre Unterstützung zu sagen bei:

- der Stadt Fellbach
- dem TSV Hauptverein samt Geschäftsstelle
- unseren Sponsoren
- den Schulen und ihren Hausmeistern für ihre Mithilfe u.a. bei den Kooperationen
- und natürlich allen ehrenamtlichen Helfer/Innen, die im Herzen „Schmiden Pumas“ sind

**Wolfgang Bürkle**
**Abteilungsleiter**

# JAZZTANZ

*Dance, Dance, Dance - das Tanzfieber kann man in jedem Alter spüren, egal ob mit 5 oder 60 Jahren. Optimal sind auch die Trainingsbedingungen in der Fröbel-Sporthalle, Motivation und Leidenschaft fürs Tanzen haben dort den richtigen Raum. Das Motto „Let`s dance, have fun and get more power!" begeistert Klein und Groß.*

Das Jahr 2014 begann für die Erwachsenen-Showgruppe der Jazz Dance Company gleich mit ganz intensivem Training und Einstudieren verschiedener Dance Choreographien. Bereits am 15. Februar stand der erste große Auftritt auf dem Programm - bei der Premiere des „Schmidener Abends" in der Festhalle Schmiden. Eingeladen waren Schmidener Vereine, die ihr Können in einem abwechslungsreichen Programm zeigten. Kai Müller mit dem Verein „Kultour Schmiden" hatte diesen Abend ins Leben gerufen und knüpft damit an die Tradition des früheren „Frühlingsballes" an. Die Jazz Dance Company zeigte zwei Choreographien aus ihrem Repertoire, das vom Showdance, Fun Dance, Latin Dance bis zum klassischen Jazz Dance reichte. Vor ausverkauftem Haus und einem begeistert mitklatschenden Publikum wurde der mitreißende Auftritt der Jazz Dance Company ein voller Erfolg. Die Damen wurden vom Fleck weg für die im Herbst anstehende große Jubiläumsfeier der Concordia engagiert!

Bei den verschiedenen Kinder- und Jugendgruppen wurde unter dem Motto „Feel the Dance Fever" fleißig trainiert und altersgerechte Präsentationen einstudiert. Die fünf- bis achtjährigen Minis lernen mit viel Spaß das spielerische und kreative Tanzen, entwickeln ein gutes Rhythmusgefühl. Über diese Grundlagen hinaus üben die acht- bis zwölfjährigen Midi Dancers schon anspruchsvolle Tanzchoreographien zu angesagter Chart Musik ein. Die 12 – 16- jährigen Jazz Teens benötigen bei ihren fetzigen Street- und Jazz Dance Kombinationen noch mehr Konzentration und Trainingsdisziplin. Aber der Spaßfaktor kommt nie zu kurz! Und auch Langeweile kommt durch die Vielfalt des Jazztanzes nie auf! Die intensive Körperschulung und Bewegungskoordination fördert das Gefühl für den eigenen Körper und das Selbstbewusstsein schon in jungen Jahren.

In 2014 hatte der Kurs „100%Dance Feeling – Dance Moves" durch die besseren Räumlichkeiten größeren Zulauf. Dieses effektive Dance-Workout bietet pures Dance Feeling ohne Leistungsdruck mit mitreißender Musik. Hier treffen sich Frauen ab 35 Jahren, die sich fit und beweglich halten wollen und etwas für ihre Ausdauer tun möchten.
Den ersten großen Auftritt hatten die Jazz Teens Anfang Juli beim Kinder- und Jugendfestival in Stuttgart. Bei strahlendem „Tanzwetter" konnten die Jugendlichen auf dem Stuttgarter Schlossplatz das Publikum mit drei unterschiedlichen Dance Choreographien mitreißen! Im Rhythmus mitklatschende Zuschauer und tosender Beifall belohnten die motivierten Mädels. Der Beschluss wurde gleich gefasst – in 2015 ist man hier in Stuttgart wieder dabei.
Bereits eine Woche später fand, 2014 zum zehnten Mal, der Schmidener Sommer statt. Allerdings gab es dieses Jahr keine Bühne als Vorführfläche! Das Tanzen auf dem Asphalt war ein Handicap und es konnten nicht alle

intensiv einstudierten Choreographien gezeigt werden! Die drei Kinder- und Jugendgruppen und die Show Dance Gruppe der Jazz Dance Company zeigten trotzdem ein abwechslungsreiches Programm und auch, wieviel Spaß man beim Tanzen hat! Unter dem Zeichen des Finales der Fußballweltmeisterschaft in Brasilien krönten die über 50 großen und kleinen Tänzerinnen ihre Vorführungen mit einem gemeinsamen leidenschaftlich getanzten Latin Dance Finale mit schwarz-rot-goldenen Fanketten. Das Publikum ging begeistert mit! Das große Schlussfoto des gelungenen Gesamtauftritts der Jazz Dance Company erschien am 14.Juli in der Fellbacher Zeitung und Deutschland wurde in Brasilien Weltmeister! Ein absolut gelungener Sonntag!

Sofort nach den Sommerferien hieß es für die Showgruppe der Jazz Dance Company sich intensiv auf den nächsten großen Auftritt vorzubereiten. Dieser fand dann am 25. Oktober beim festlichen 150-Jahr-Jubiläum der Concordia Schmiden statt. Vor großem Publikum und vielen geladenen Gästen demonstrierte die Jazz Dance Company ihre Tanzleidenschaft! Mit den unterschiedlichen Tanzrichtungen Show Dance, Fun Dance, Latin Dance zeigten die sechs Tänzerinnen ihr großes technisches und tänzerisches Können! Wieviel Trainingsschweiß und Disziplin hinter einem so gelungenen Bühnenauftritt stecken, kann man nur erahnen. Mit stehendem Applaus und wunderschönen Rosen wurden die Tänzerinnen verabschiedet.
In 2015 werden alle Kinder- und Jugendkurse und Kurse für erwachsene Tanzbegeisterte angeboten. „100% Dance Feeling – Jazz Fever" ist das richtige für junge Erwachsene ab 18 Jahre, egal ob Anfänger oder Wiedereinsteiger. „Wake up Dance and Gym Moves" richtet sich an tanzbegeisterte Neueinsteiger, die morgens Zeit haben und beweglich in den Tag starten wollen. Der Einstieg in die Kurse ist bei freier Kapazität jeder Zeit möglich.

Durch das breite Spektrum an unterschiedlichen Dance Styles, an Könnens- und Altersstufen bietet die Jazztanz-

abteilung für alle genau das richtige Angebot. Tanz macht beweglich, fit, leistungsfähig, verbessert Körperhaltung, Ausdauer und Koordination! Tanzen macht Spaß und glücklich!
Die Planungen für diverse Auftritte und Teilnahmen an Veranstaltungen in 2015 sind in vollem Gang, auch gemeinsame gesellige und kulturelle Aktivitäten kommen nicht zu kurz. Alle freuen sich auf ein trainingsintensives Jahr mit vielen erfolgreichen Vorführungen.
Let´s dance mit 100% Dancefeeling!

**Silvia Bürkle-Kuhn**
**Abteilungsleiterin**

# KINDERSPORT

*„Unglaublich, mit welchen tollen Ideen die Kinder unsere sorgfältig geplanten Übungsstunden oft auf den Kopf stellen ...!“*

**Atemlos...**
verbringen 10 Übungsleiterinnen der Kindersportabteilung circa 500 Stunden im Jahr mit aktuell 380 TSV-Kindern im Alter von 2 bis 10 Jahren in der Sporthalle.
Einschließlich Vorbereitung, Planung und Organisation der Veranstaltungen sind das sogar 750 Stunden „Kindersportabteilung“ im Jahr!

**Unsere Aktivitäten 2014:**
Im Mai vergnügten sich beim Spielnachmittag in Zusammenarbeit mit der Fellbacher Bank unter dem Motto „Ein Besuch im TSV-Zoo“ sportliche Tierkinder mit viel Spaß im TSV-Freigehege!
Beim Kinderkulturfest der Stadt Fellbach besuchten zahlreiche kleine Ritter und Burgfräuleins unsere TSV-Burg und stellten sich den mittelalterlichen Herausforderungen.
“Spiel mit – bleib fit“ war unsere Einladung an alle Teilnehmer der Schmidener-Sommer- Olympiade auf der TSV-Meile. Die Eltern-Kind-Gruppe, die Großen Kleinen und Vorschüler trugen mit Vorführungen zum Programm bei.
Am 7. Dezember zeigten über 200 Kinder der Kindersportabteilung gemeinsam mit den Turnerinnen, Turnern und Gymnastinnen der Turnabteilung bei der Kindersportschau ein tolles Programm mit einem weiten Spektrum vom Breitensport bis zum Leistungssport. Beim großen Finale waren Teilnehmer und Publikum „atemlos“ begeistert!

**Ein Hoch auf uns...**
Das alles klappt nur in einem gut funktionierenden Mitarbeiter-Team, das sich durch Kontinuität, Zuverlässigkeit, Kreativität und Begeisterung für den Kindersport auszeichnet.
Wir haben es geschafft, einen festen Kreis von Eltern zur Unterstützung bei unseren Veranstaltungen zu gewinnen.
Konkurrenzangebote, Kitas und Ganztageseinrichtungen schrecken uns nicht ab, sondern fordern uns heraus.
Wir versuchen, im Rahmen unserer Möglichkeiten auf die Veränderungen einzugehen.

Unsere Termine 2015:
29.04.15 Spielnachmittag
28.06.15 Kinderkulturfest
12.07.15 Schmidener Sommer
06.12.15 Kindersportschau.

Für das Jahr 2015 erhoffe ich mir durch die Fertigstellung der neuen Sporthalle auch für uns eine Verbesserung bei den Hallenzeiten.
Außerdem wünsche ich mir eine engere Zusammenarbeit aller Abteilungen im Sportangebot für Kinder.

Allen Übungsleitern danke ich für das Engagement, allen Eltern für ihre Unterstützung und allen unseren Kindern für viele lustige und unvergessliche Erlebnisse in den Übungsstunden!

**Britta Wackenheim**
**Abteilungsleiterin**

# LEICHTATHLETIK

*Leichtathletik ist Bewegung, Freude, Leistung und im Verein am Schönsten! Schaut doch einfach mal bei uns im Training vorbei und seht selbst.*

Liebe Leichtathleten und Freunde der Leichtathletik – Abteilung,
das Wettkampfjahr 2014 begann mit den Kreishallenmeisterschaften Einzel am 25. Januar in der Sporthalle. Unsere TSV Athletinnen und Athleten erzielten tolle Leistungen und konnten sich sehr gut platzieren.
Am 27. März war unsere Mitgliederversammlung. Leider konnten weiterhin nicht alle Posten besetzt werden. Am 24. Mai richteten wir im Stadion die Kreismeisterschaften Einzel der U14 sowie landesoffene Wettbewerbe bei den U16 erfolgreich aus. Auch hier gab es wieder tolle Leistungen unserer TSV Athletinnen und Athleten. Auch im Juni war mit der Familienradtour und für unsere Langstreckengruppe mit dem Lichtenstein Marathon in Vaduz einiges geboten. Die Fussball Weltmeisterschaft bereitete nicht nur uns in der Vorbereitung des Schmidener Sommers Kopfzerbrechen, doch am Ende war es mit allen Abteilungen ein schöne, wenn auch verkürzte Veranstaltung.
Die traditionellen Abteilungsmeisterschaften konnten durch das tolle Engagement der Eltern im September durchgeführt werden. Sei es als Kampfrichter beim Wettkampf oder mit Spenden für das Salat- und Kuchenbüffet, die Eltern haben tatkräftig mitgewirkt.
Am Tag der deutschen Einheit machten sich wieder viele Wanderer auf und erkundeten bei bestem Wetter die Region.
Die alljährliche Altpapier- und Altkleidersammlung brachte uns wieder ein gutes Ergebnis ein. Seit dem Januar haben wir einen Altpapier Container bei der Firma Kappel stehen. Auch hier können Sie uns mit Ihrem Altpapier und Ihren Kartonagen unterstützen.
Seit langer Zeit konnten wir wieder einen offenen Lehrgang für Trainerinnen und Trainer zum Thema Sprung im Schülerbereich anbieten. Die 1-2-3 Halle war gut besucht.

Aktuell umfasst unsere Abteilung 370 Mitglieder. Vor allem im Sommer war es bei den Kleinen sehr voll. Zum einen macht uns dies stolz, da unsere tolle Schülerarbeit auch über die Grenzen von Schmiden hinaus bekannt ist, zum anderen ist es mit so einer Vielzahl an Kindern teilweise sehr schwierig ein zielgerichtetes Training anzubieten. Unsere Schülerinnen, Schüler und Jugendlichen haben den TSV sehr erfolgreich bei Kreis, Regional und Württembergischen Meisterschaften vertreten.

Ab dem Januar 2015 gehen wir mit der Spvgg Rommelshausen eine Startgemeinschaft ein. Bei allen Mannschaftsmeisterschaften und bei Staffeln können die TSV Athleten in Zukunft mit ihren Sportkameraden aus Rommelshausen eine Mannschaft bzw. Staffel stellen. Ein tolles Projekt welches über die nächste Zeit hier entstehen wird.
Die Seniorinnen und Senioren der Langsteckengruppe konnten sich wieder vorne in Württemberg platzieren.
Kopfzerbrechen macht uns die Sportabzeichen Gruppe. Otto Geist, der viele Jahre diese Gruppe hervorragend betreut hat, legt nach Erreichen seines 80. Lebensjahres sein Amt nieder. Unser aller Dank gilt seinem langjährigen Engagement.

Wichtig ist für die Leichtathletik Abteilung die Fertigstellung der neuen Sporthalle am Schmidener Weg. Die zusätzlichen Kapazitäten in der Halle werden aufgrund der gestiegenen Anzahl an Kindern und Jugendlichen im Trainingsbetrieb dringend benötigt.

Um diesem gewachsenen Bedarf an Übungsleitern Rechnung zu tragen, freut es uns ungemein, dass einige Athletinnen und Athleten nach dem Ende ihrer aktiven Laufbahn nun als Übungsleiter zur Verfügung stehen. So können Sie ihr Wissen und Können an die „jungen Wilden“ weitergeben.

Einen sportlichen Erfolg möchte ich an dieser Stelle besonders hervorheben. Gerald Znoyek wurde im Juli bei den deutschen Seniorenmeisterschaften in Erfurt mit übersprungenen 3,71 Meter deutscher Seniorenmeister. Eine super Leistung, welche uns alle stolz macht.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die uns unterstützt haben. Bei meinen Kollegen im Vorstand der Abteilung, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den Kampfrichtern und Helfern in der Bewirtschaftung, den Eltern für unzählige Fahrdienste ins Training und zu den Wettkämpfen und die zahlreichen Kuchenspenden.

Unser aller Dank gilt dem TSV Hauptverein mit ihren Vorständen und den immer hilfsbereiten Mitarbeitern der Geschäftsstelle, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sportamts der Stadt Fellbach, den Hausmeistern der Sporthallen und unserem Platzwart Herrn Seibold für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ich danke allen Athletinnen, Athleten und vor allem den Trainerinnen und Trainern für ihren Einsatz für unsere Abteilung und wünsche ein erfolgreiches Jahr 2015.

**Unsere Termine für 2015:**
24.01.2015 Hallenkreismeisterschaften
05.07.2015 Württembergische Schülermeisterschaften im Stadion
17.10.2015 Altkleider und Altpapiersammlung in Schmiden & Oeffingen
Mit Ernst Riesch und Alfred Hartmann verloren wir zwei unserer treuesten Mitglieder.
Sie gehörten 80 und 79 Jahre unserer Abteilung an. Wir bewahren ihnen ein ehrendes Andenken.

**Wolfgang Lamster**
**Abteilungsleiter**

# RADSPORT

***10 Jahre activity-racing-team***
*Was aus einer Bierlaune eines Grillabends heraus entstand, hat nunmehr 10 Jahre Bestand und folgt noch immer der damals erdachten Konzeption: Mit Spaß und Freu(n)de den Radsport betreiben.*

Die Idee, eine Radrennmannschaft zu gründen, in der nicht der Erfolg, sondern das freundschaftliche Miteinander an erster Stelle steht, fand schnell Anklang. Vieles hat sich in diesen zehn Jahren ereignet. Aus anfänglich 6 Fahrern im Trikot des activity-racing-teams im Jahr 2004 wurden schnell mehr und es stieg auch das Niveau der Rennen, an denen man teilnahm. Schlechter fuhr man dadurch nicht. So wurde man als Mannschaft unter anderem drei Mal in Folge Baden-Württembergischer Meister der Vereinsmannschaften, etwas, das bis heut noch keiner anderen Vereinsmannschaft gelang. Das Team stand all die Jahre sehr gut da und zeigte, dass man auch ohne hohe Zielsetzungen und Druck auf die Sportler sehr gute Ergebnisse einfahren kann. Dem Team schlossen sich immer mehr Radsportbegeisterte an. Das waren dann nicht nur Sportler, die aktiv Lizenzrennen bestreiten wollten, sondern auch Fahrer, die einfach gern in lustiger Gemeinschaft Rad fahren.
Im Jahr 2010 standen für das Team große Veränderungen an. Wie immer, wenn etwas sich erfolgreich etabliert hat, macht sich aufkeimender Unmut über das, wie es läuft und wie es geführt wird, breit, welcher unterm Strich dazu führte, dass sich einige Fahrer vom Team verabschiedeten und sich Ende des Jahres eine neue sportliche Heimat schafften und dieser Unmut war es auch, welcher den Weg ebnete, als activity-racing-team nicht mehr nur dem TSV Schmiden angegliedert zu sein, sondern als dessen vollwertige Abteilung in den Verein aufgenommen zu werden. Seit Mai 2011 heißt es nunmehr offiziell: TSV Schmiden, Abteilung Radsport, wobei der Teamname ‚activity-racing-team' noch bei jedem Rennen fällt und weiterhin in aller Munde ist. Das Jahr 2011 bot dem Team ein weiteres Highlight in sportlicher Sicht, während man bisher nur auf regionalen und gelegentlich überregionalen Rennstrecken unterwegs war, bekam man Anfang 2011 die Einladung am ‚Cinturion Cyclista International a Mallorca' teilzunehmen. Für ein Amateurteam, welches nicht von der Baleareninsel stammt, eine Besonderheit und eine große Ehre, da sonst nur Profisportgruppen zu dieser Rundfahrt eingeladen werden.

Schon lange vor diesem Highlight belebten die Männer um Marc Sanwald das Rennen am Fellbacher Kappelberg, welches aufgrund der zu erklimmenden Weinberghänge schnell zur Baden-Württembergischen Meisterschaft im Bergfahren wurde. 2010 realisierte man dann auch ein weiteres Großprojekt: Die Austragung des 1. Rems-Murr-Pokals, bei welchem das Rennen in Fellbach die Abschlussetappe bildete. Viel hat sich seit dem getan und der Rems-Murr-Pokal ist weit über die Region hinaus bekannt und beliebt, was alle Jahre wieder Spitzenfahrer aus ganz Deutschland am ersten Augustwochenende in den Rems-Murr-Kreis pilgern lässt, um in Schorndorf, Backnang und am Kappelberg an der Startlinie zu stehen. Mit der fünften Austragung des dreitätigen Rennens konnte man im Jahr 2014 ein zweites Jubiläum feiern. Trotzdem das Wetter an den drei Tagen nicht immer das beste war und den einen oder anderen Radsportinteressierten abhielt zur Strecke zu kommen, kann man doch von einer gelungenen

Veranstaltung sprechen und egal auf welcher der zahlreichen Streckenführungen man in Schorndorf, Backnang und am Kappelberg unterwegs war, es heißt immer: In herrlicher Landschaft qualvoll leiden.

Das Doppeljubiläumsjahr ließ leider kaum Zeit sich auf dem Erreichten auszuruhen oder mal einen Gang zurück zu schalten, denn selbst wenn es der schon fünfte Rems-Murr-Pokal war, veranstaltet sich ein solches Event nicht von allein und so war es vor allem die Abteilungsspitze um Marc Sanwald und Christian Schröder, die wie immer schon früh im Jahr alle Hände voll zu tun hatten, dass es im August so aussieht, als wäre alles wie immer, nur noch besser.

Auch wenn es für die Verantwortlichen und Fahrer immer wieder schwer war, mit den Irrungen und Wirrungen, den Internas, der Sponsorensuche, den Ämtern und der mit ihnen verbundenen Bürokratie umgehen zu müssen und so manche Stunde in der Freizeit dem Hobby und dessen Organisation zum Opfer fiel, blieb und bleibt man dem gemeinschaftlichen Zusammensein treu, im elften, wie allen weiteren Jahren.

**Simon Horstmann**
**Pressewart**

# RHYTHM. SPORTGYMNASTIK

*Die rhythmische Sportgymnastik verbindet auf einzigartige Weise Rhythmus und Bewegung, Musik und Tanz, Ausdruck und Eleganz, Präzision und Koordination.*

Wenn zu immer wieder unterschiedlicher Musik Keulen und Seile, Reifen, Bälle und Bänder durch die Luft wirbeln und nach akrobatischen oder tänzerischen Bewegungen sicher wieder gefangen werden, dann stockt dem Publikum manchmal der Atem vor Spannung und Faszination.
„Erlebe den Rhythmus“ – das ist dann auch das Motto der Gymnastik-Weltmeisterschaften 2015, welche vom 09. bis 13. September direkt vor unserer Haustür, in der Stuttgarter Porsche-Arena, ausgetragen werden.
Dem Deutschen und dem Schwäbischen Turnerbund ist es gemeinsam mit den Machern des heimischen TSV Schmiden gelungen, dieses internationale Top-Event ins Ländle zu holen.
„Enjoy your Rhythm“, wie das Motto für unsere internationalen Gäste aus aller Welt heißt, soll nicht nur internationale Spitzensportler/-innen ansprechen: die ganze Bandbreite der rhythmisch-musikalischen Sportarten ist eingeladen, mit uns zu feiern: Gymnastik und Tanz, Showdance, Gardetanz, Hip-Hop und Breakdance, Standard- und Lateintanz, Versehrtensport, Seniorentanz, Cheerleading und viele andere mehr... alle können dabei sein, ob nun in Workshops und Lehrgängen, im Showprogramm oder einfach als begeisterte/-r Zuschauer/-in!
Und als ob das alles noch nicht attraktiv genug wäre: neben den Weltmeistertiteln im Einzel und mit der Gruppe, im Mehrkampf und in den Gerätefinals, geht es in diesem Jahr auch noch um das ganz große Ziel. Denn die Weltmeisterschaften in der Porsche-Arena sind zugleich die erste und damit direkte Qualifikation für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro (Brasilien)!
Unsere heimischen Gymnastinnen Jana Berezko-Marggrander (TSV Schmiden) und Laura Jung (TV St. Wendel) sowie die Nationalmannschaft Gruppe unter Führung ihrer neuen Kapitänin Rana Tokmak kämpfen also vor heimischem Publikum um die Startplätze!
Der Vorverkauf hat längst begonnen. Wenn Sie sich noch Tickets sichern wollen, finden Sie alle wichtigen Infos, Adressen und Telefonnummern unter www.gymnastik-wm.de .
Im TSV Schmiden gibt es Sportgymnastik-Angebote für alle erdenklichen Alters- und Leistungsklassen. Von klein bis groß, von der Wettkampfklasse in der Turnabteilung bis hin zum internationalen Spitzensport im Stützpunkt: da ist für Mädchen jeden Alters etwas dabei. Gerne beraten wir Sie oder vereinbaren einen Termin für ein Schnuppertraining.
RSG-Abteilung und Turnabteilung des TSV Schmiden betreiben gemeinsam die offiziell vom Deutschen Turner-Bund anerkannte „Talentschule Magdalena Brzeska“ – benannt nach unserer Olympiateilnehmerin von Atlanta 1996. Hier werden die jüngsten Talente behutsam an diese schöne und ästhetische Sportart herangeführt.

**Thomas Schütte**
**Abteilungsleiter**

# RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Foto links unten: sehr erfolgreiche Juniorinnen-Gruppe, Foto rechts unten: TSV-Showgruppe beim RSG Weltcup 2014,
Foto links oben: Elena Khadartsev, Landestrainerin und hauptverantwortlich für den Juniorinnen-und Nachwuchsbereich
Foto rechts oben vl.n.r.: Laura Jung (Einzel), Darja Sajfutdinova (Gruppe) und Jana Berezko-Marggrander (Einzel), Laura und Jana vertreten die Deutschen Farben bei der WM in Stuttgart.

# ROLLSTUHLSPORT

*Spaß am Sport und in der Gemeinschaft. In der Rollstuhlsportabteilung werden Dir entsprechend Wege aufgezeigt, wenn es nicht mehr so „läuft". Egal ob durch Freude und Bewegung beim Breitensport oder beim leistungsorientierten Mannschaftssport Rollstuhl-Rugby- bei uns kannst Du Dich sportlich bestätigen.*

Einst von 6 Mitgliedern im Jahr 2000 gegründet, zählt die Abteilung heute 41 Mitglieder. Zwar sind von den Gründungsmitgliedern nur noch wenige aktiv, trotzdem entwickelt sich die Sportgruppe immer noch langsam weiter. Die 2004 hinzu gekommene Rollstuhl-Rugby Truppe umfasst inzwischen 20 aktive Sportler und ist somit eine der größten Rugby-Mannschaften in Deutschland. Die Breitensport-Gruppe zählt 21 Mitglieder. Leider mussten wir im vergangenen Jahr unseren altgedienten Übungsleiter und Gründungsmitglied Roland Schön für immer verabschieden. Ruhe in Frieden.

Dabei ist in diesen Jahren eine Menge passiert. Neben drei Meistertiteln der Rugby-Mannschaft in der Regionalliga-Süd, zahlreichen Siegen bei verschiedenen Turnieren und vielen Demo-Veranstaltungen an Kliniken und in der Öffentlichkeit, gab es vor allem auch sehr viele gemeinschaftliche Aktivitäten. Diese machen die Abteilung, unabhängig vom Alter und den körperlichen Einschränkungen, zu einer so starken Gemeinschaft. Die Abteilung versteht sich dabei nicht nur als Informationsbörse für Alt-Gediente, sondern auch für Menschen, die sich mit ihrer Behinderung erst noch zurecht finden müssen. Darüber hinaus stellt die Sportgruppe einen Ort dar, an dem sich die Mitglieder jede Woche gerne mit Gleichgesinnten treffen und ungezwungen viel Spaß erleben können. Deshalb freuen wir uns über jeden Neuling, der frischen Wind in unsere Reihen bringt, ob neuer Sportler, Interessierter oder auch Helfer, der unsere Abteilung bereichert.

Die beiden Gruppen der Abteilung treffen sich momentan am Freitag von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr in der Sporthalle II in Fellbach-Schmiden zum gemeinsamen Training. Ab Mitte diesen Jahres wird aufgrund des gestiegenen Raumbedarfs Rollstuhl-Rugby-Sport dann in der neuen Sporthalle am Bahnhof zelebriert. In regelmäßigen Abständen treffen sich die Gruppen zudem zum Stammtisch, zur Jahreshauptfeier im Januar oder dem „Helferlein-Dankeschön-Grillfeschdle" im Juli oder auch zum gemeinsamen Gedankenaustausch in fröhlicher Runde.
Die Breitensport-Gruppe bietet die Möglichkeit für ganz verschiedene Leibesertüchtigungen im Rollstuhl wie z.B. Rollstuhlparcours, Gymnastik und Rollstuhlfahrtraining oder auch jeder Menge Spiele wie z.B. Badminton, Basketball, Tischtennis und Boccia mit viel guter Laune.
Aber nicht nur beim gemeinschaftlichen Sport sind die Breitensportler eine starke Gemeinschaft, sondern auch bei anderen Veranstaltungen, wie z.B. bei den Heimspielen des VfB, die sie mit ihren zahlreichen Dauerkartenbesitzern als eine feste Größe unterstützen. Zudem werden viele weitere außersportliche und/oder kulturelle Aktivitäten wie Frühschoppen, Besen- und Museumsbesuche organisiert und durchgeführt. Beim Rollstuhl-Rugby zahlen sich die

# ROLLSTUHLSPORT

Anstrengungen der letzten Jahre durch Zuwachs an Sportlern, sowie sportliche Erfolge mit 3 Meisterschaften in der Regionalliga Süd (zuletzt 2013) und einigen Turniersiegen aus. Diesen Sieg erhofft sich die Rugby-Mannschaft auch bei der 10. Glotz-Challenge im Oktober 2015 in Schmiden, um beim alljährlich erfolgreich stattfinden Heimturnier nicht nur als guter Gastgeber dazustehen. Im vergangenen Jahr verstärkte die Rugby Truppe ihr Auftreten in der Öffentlichkeit nochmals und trat bei vielen Demoveranstaltungen wie beim „Tag der deutschen Einheit" vor dem Landtag im Oktober oder „am Tag der Behinderten", im Mai und Dezember in Lenningen und Deizisau auf.
Und um die Frage zu beantworten, was Rollstuhl-Rugby überhaupt ist, kann allen Interessierten Folgendes dazu gesagt werden: Rollstuhl-Rugby stellt die einzige Mannschaftssportart für Tetraplegiker (Halswirbel Querschnittgelähmte) und ähnlich stark körperlich eingeschränkte Menschen dar. Gespielt wird dabei in zwei Mannschaften mit jeweils 4 Spielern, deren Ziel es ist, mit einem Volleyball auf dem Schoß über eine 8m breite Torlinie zu fahren. Dabei spielen sowohl taktische als auch körperliche Fähigkeiten und Leistungen eine wichtige Rolle. Kurz beschrieben ist die Sportart eine Mischung aus Schach, Handball und Auto-Scooter.

Zum guten Schluss möchte sich die Rollstuhlsport-Abteilung bei allen Sportkameraden, Helfern, Betreuern, Sponsoren und Freunden herzlich für ihre Mithilfe bedanken, zwei neue Übungsleiterinnen in ihrer Mitte begrüßen und hofft auf eine weiterhin erfolgreiche und spannende sportliche Zukunft.

**Frank Strobel**
**Abteilungsleiter**

# SCHWIMMEN

*Die Schmidener Schwimmer bleiben weiterhin auf Spitzenniveau. Das F3 und der Sport spielen sich ein. Es gibt ihn noch, den Schwimmer-Apfelsaft!*

Wie fast jedes Jahr begann das Wettkampfjahr mit dem Strobbel-Cup in Bad Saulgau. Trotz unserer langen Winterpause waren ganz gute Ergebnisse dabei, so konnten wir auch schon einige Quali-Zeiten für die Kurzbahn-Meisterschaften im noch jungen Jahr erreichen. Zudem erhielt Rosa-Marie Benker den Sonderpreis für die beste Einzelleistung.

Anfang Februar traten unsere Teams bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft an: die Damenmannschaft in der Oberliga in Schwäbisch Gmünd und die Herren in der Landesliga in Bad Cannstatt. Dieser Wettkampf ist der einzige bei dem konsequent nur die Mannschaftsleitung und nicht die Einzelleistung der Sportler zählt. Dies bedeutet bei einer Individual-Sportart wie beim Schwimmen auch einen hohen Spaßfaktor und das Mobilisieren aller verfügbaren Kräfte – auch aller noch wettkampftauglichen „Senioren“. Die Jungs waren in 2014 erfolgreich und konnten den Klassenerhalt sichern. Bei den Mädels reichte es nicht ganz zum Klassenerhalt. Damit schwimmen in 2015 wieder beide Mannschaften in derselben Liga und am selben Tag. Somit können sich beide wieder gegenseitig anfeuern.

Am gleichen Wochenende traten unsere kleinen Gruppen mit den acht bis zwölf-jährigen Jungs und Mädels beim Schwimmfest in Neustadt an. Hier konnten Stephan und Christian Einwag, Emily Becker, Emil Burgemeister, Lisa Tabea Danilovic, David Straßheim und Carl Wieland in ihren Altersklassen hervorragende erste Plätze sichern.

Aber auch für unsere Kleinsten gibt es Wettkämpfe, die von allen schon sehr ernst genommen werden, wo aber das sanfte Heranführen an den Wettkampfsport und der Spaß am Schwimmen im Vordergrund stehen. Gerade mal sechs Jahre alt war Nicolas Pfäfflin als er im Mai zum ersten Mal beim Biber-Cup in Feuerbach an den Start ging und in 25m Brust den ersten Platz holte.

Auch im Mai waren die Süddeutschen Meisterschaften in Wetzlar. Für den TSV Schmiden traten Rosa-Marie Benker, Elliot Ernst, Niclas Gobert und Robin Vogt an. Besonders Rosa-Marie hatte einen tollen Wettkampf: Bei sechs Starts gewann sie in der Jahrgangswertung sechs Mal Gold. Dazu kam noch ein toller Finalsieg über 50 m Rücken. Hiermit sicherte sich Rosa den Titel „Süddeutsche Meisterin in der Offenen Klasse“.

Am Ende der Saison finden immer die Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften statt. Dieses Mal für die Jüngeren in Untertürkheim wo Arbian Bytyqi und Christian Einwag beachtliche erste Plätze belegten.

Wie jedes Jahr traf sich die Schwimmabteilung zum traditionellen Saisonabschlussfest am letzten Tag vor den Sommerferien in der Lehmgrube. Langsam scheint die unsichere Wetterlage auch Tradition zu haben. Herzlichen Dank an die Volleyballer, dass wir deren Zelt am Beach-Volleyball-Platz nutzen durften! Wir arbeiten daran, dass wir in 2015 wieder im Freien unsere Würste grillen und Sieger-Ehrungen durchführen können.

Am ersten Oktober-Wochenende fand zum zweiten Mal unser Einladungsschwimmfest im F3 statt. Anders als im Vorjahr war nicht mehr alles neu und wir konnten aus den Erfahrungen des

ersten ELS einiges nachbessern. Auch die Zusammenarbeit mit dem Betreiber des F3 war dieses Mal sehr kooperativ. Herzlichen Dank hierfür !! Der Wettkampf selbst war ein voller Erfolg - sowohl aus sportlicher Sicht als auch als Aushängeschild für die Sportstadt Fellbach.
Durch die Beteiligung der Schwimmer aus unserer Partnerstadt Erba hatte der mit einer erstmals elektronischen Zeitmessung ausgestattete Wettkampf auch ein internationales Flair.
Herbstzeit war aber auch wieder Erntezeit: dieses Mal hingen die Bäume brechend voll und wir konnten erstmals seit vier Jahren wieder über 12 Tonnen sammeln. Diese Menge wurde auch wieder versaftet und muss in den folgenden Monaten verkauft werden. Wie immer freut sich die Schwimmabteilung über jeden Kunden. Der Saft ist auch über die Geschäftsstelle zu beziehen!
Zum Jahresausklang schwammen unsere Kleinen noch in Plieningen beim Adventsschwimmen. Die mittleren und großen Schwimmer fuhren am letzten Wochenende vor Weihnachten nach Berlin um sich auf internationaler Ebene zu messen.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei allen Eltern die dazu beitragen, dass die Schwimmabteilung so reibungslos funktionieren kann: beim Catering-Team das bei Schwimmveranstaltungen immer gegen Durst und Hunger hilft und gleichzeitig tolle Umsätze erwirtschaftet. Bei den Schwimmschule und Aqua-Sport Betreuerinnen Anne-Rose Kirn und Sabine Diemer, die mit viel Engagement den ganz Kleinen zum Schwimmsport verhelfen und die Schwimmabteilung nicht nur für Leistungssportler interessant machen. Bei allen Eltern, die sich dieses Jahr zum Kampfrichter haben ausbilden lassen und so unsere Teilnahme an so vielen Wettkämpfen sichern. Beim Förderverein für seine Spenden und die Durchführung der Apfelsaft-Aktion.

Und zu guter Letzt bei unseren ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern, die mehrmals in der Woche am Beckenrand stehen und mit viel Engagement zum Erfolg unserer Schwimmabteilung beitragen!

**Alexander Ernst**
**Abteilungsleiter**

# SKI

*Spaß und Training auf und an der Piste, sowie in der Halle bietet Ihnen die Skiabteilung. Nehmen Sie doch einfach mal an unseren Angeboten teil.*

Die Skiabteilung befindet sich mitten in einer wunderbaren Saison und einige Ausfahrten haben bei Drucklegung noch nicht stattgefunden. Bisher hat unser Programm in Fellbach und Umgebung einen regen Zuspruch gefunden und trotz spätem Winterbeginn konnten alle Veranstaltungen bei guten Bedingungen und bester Betreuung durch das Übungsleiterteam durchgeführt werden.
Damit dies auch in Zukunft so bleibt, trainieren die über 30 Übungsleiter jedes Jahr im Herbst auf ihrer Fortbildung mit Landesausbilder und Skischulleiter Rainer Rückle. Die Themen wechseln jährlich und beinhalten neben der Verbesserung der Technik auch das richtige methodische Vorgehen zur Erlernung der verschiedenen Schwünge. Der Spaß am Skikurs und am Skisport steht immer im Vordergrund. Die Mischung aus Neuem und Bewährtem findet großen Anklang, wie die Teilnehmerzahlen bei den Skikursen zeigen.
168 Teilnehmer und 33 Übungsleiter waren beim Schmidener Skikurswochenende am 24./25.1.2015 mit dabei. Ein neuer Rekord, der die Organisatorin Dina Kurz bei der Quartiersuche und Einteilung der Zimmer vor eine große Aufgabe stellte. Am Ende hatte jedoch jeder einen Platz im Bus und ein Bett. Die Skikurse im Allgäu begannen bei traumhaftem Sonnenschein. Der kräftige Schneefall am 2. Sonntag wirbelte dann das Programm der Skilehrer kräftig durcheinander. Die Gunst der Stunde wurde jedoch intensiv genutzt um die Technik im Pulverschnee, dem Traum aller freerider, zu erlernen oder zu verbessern. Am letzten Kurstag gab es morgens erneut Neuschnee und mittags kam die Sonne hervor. Welch ein toller Abschluss für die Teilnehmer!

Doch nicht nur die Skikurse des TSV Schmiden sondern auch die Ausfahrten sind bei den Skifahrern und Snowboarden im Rems Murr Kreis beliebt.
Zum Season Opening lud die Skiabteilung nach Ischgl ein. Neben vielen Pistenkilometern und Skihütten stand auch ein von Reiseleiter Christian Kutsch organisierter Skitest mit den aktuellen Modellen auf dem Programm.
25 Skifahrer verbrachten mit dem TSV Schmiden über Silvester eine Woche in Madonna di Campiglio. Bei durchweg sonnigem Wetter und guten Pistenverhältnissen waren nahezu alle Abfahrten im weitläufigen Skigebiet offen; vom Familienhang bis zur Weltcupabfahrt, auf der Felix Neureuther erst 2 Wochen zuvor den Slalom gewonnen hatte, war für jeden etwas dabei. Natürlich stürzten sich die Schmidener wagemutig aus dem Starthäuschen und Alle hatten ihren Spaß auf der Rennstrecke.
Bei richtigen Minustemperaturen feierte die Skiabteilung ihre Après Ski Party am 7.2.2015 im großen Haus. Doch gute Skikleidung, Glühwein und Partymusik heizten den Gästen kräftig ein. Auf der Tanzfläche und an der Sektbar war die Stimmung ausgelassen.
Beim Hannes in Obertauern fühlten sich die 14 Jugendlichen und 2 Betreuer schon wie zu Hause und genossen eine tolle Skiwoche in den Faschingsferien. Fun und action auf Piste und im Park war das Motto der Woche.
Bei den Vereinsmeisterschaften am 07.03.2015 in Hirschegg, Kleinwalsertal kämpften die Schmidener um die Titel im Riesentorlauf auf Snowboard, Ski und Telemarkski.

Skifahren ohne Wartezeiten bot die Ski Non Stop Ausfahrt am Dienstag den 03.03.2015 nach Österreich.
Die Season Closing Ausfahrt in Kooperation mit dem activity fand vom 20.-22.3. 2015 im Zillertal statt. Brezelvesper, Spaß und gute Laune im Bus und auf der Piste rundeten 2 herrliche Skitage ab.

Auch für den Sommer sind wieder diverse Veranstaltungen u.a. eine 2-Tages-Bergtour, Radtouren und Sommerfest geplant.

Für Skifahrer, Snowboarder und alle, die fit werden oder fit bleiben möchten, bietet die Skiabteilung ein abwechslungsreiches Programm aus Gymnastik, Kraft, Kondition und Ausdauertraining an.
Jeden Mittwoch in der Schulturnhalle Schmiden:
Skigymnastik „komfort“
19.00-19.55h Spiegelsaal,
Skigymnastik „klassik“
20.00-21.00h Halle

**Termine 2015**
7. November 2015
Skibasar in der Festhalle Schmiden

**Dina Kurz**
**Abteilungsleiterin**

# SPORTKLETTERN

*Eine Premiere in der Geschichte der Kletterabteilung: aufgrund der guten Wetterlage fanden im vergangenen Jahr alle Ausfahrten zum angegebenen Zeitpunkt statt, es musste kein Temin aufgrund von Regen verschoben werden*

Die Kletterabteilung des TSV Schmiden kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.
Am 30. März startete der offizielle Teil mit dem Aufklettern in Blaubeuren.
Bei bereits sommerlichen Temperaturen konnten an Peilerturm und den Peilerwänden von sieben Teilnehmern die ersten Routen begangen werden.
Wesentlich unsicherer gestaltete sich das Wetter am ersten Mai. Wer sich wie viele an eine Maiwanderung erinnert, bei der er ordentlich gewaschen wurde, kann wohl kaum glauben, dass am Rosenstein, gerade eine knappe Fahrstunde von Schmiden entfernt, nicht nur den ganzen Tag bestens geklettert werden konnte, sondern auch noch der Ausklang in der Waldschenke im Freien bis 17.30 Uhr stattfand.
Außerhalb der offiziellen Termine fanden an jedem Wochenende spontane Ausfahrten statt, das Frühlingswetter lockte die Kletterer ein ums andere mal hinter dem Ofen vor.
Bei der Battertausfahrt am 18. Mai war es sogar für manche schwere Kletterei zu heiß.
Bei der Familienausfahrt in den Südschwarzwald über Himmelfahrt, bei der an allen vier Tagen bei immer besser werdendem Wetter geklettert werden konnte, kam zum ersten Mal der Gedanke auf, dass die Hälfte der geplanten Veranstaltungen bereits programmgemäß durchgeführt werden konnte - gleichsam Achtelfinale!
Auch für die Kinder war auf dem tollen Campingplatz „Kirnemarteshof“ in Oberried bei Kirchzarten allerhand geboten- vom direkt unter den Zelten gelegenen Spielplatz über die vielfältige Tierwelt eines Bauernhofs bis zum Ponyreiten war alles dabei!
Die Pfingstausfahrt nach Frankreich wäre einen eigenen Artikel wert, da sie aber kein offizieller Programmpunkt der Abteilung ist, nur soviel: Wetter prächtig!
Es folgte das Frankenjura- bestes Wetter, schöner Campingplatz, tolle Kletttereien, dazu die fränkische Küche und fränkisches Bier! Pünktlich nach dem Abschluss in einem Biergarten rumpelten die ersten Gewitter heran.
Im August kam für die Kletterer mit der Donautalausfahrt das Halbfinale. Philipp Vogt und Roland Schweizer hatten die Woche davor schon Urlaub- aber von dem ursprünglichen Plan, vorher in die Schweiz zu fahren, mussten sie wetterbedingt Abstand nehmen. So wurden die Zelte gleich in Hausen im Donautal aufgestellt während im Gotthardtgebiet die ersten Schneemänner gebaut wurden. Etliche Kletter- und auch wieder ein paar Flugmeter wurden gesammelt, bevor pünktlich zum Wochenende die Temperaturen glücklicherweise wieder anstiegen, ebenso wie die Teilnehmerzahl – weitere sechs Personen waren angereist. Ein kurzer, heftiger Schauer am späten Samstag Nachmittag konnte

die Stimmung nicht trüben, lediglich ein kalter Wind am Sonntag sorgte nach je einer Tour pro Seilschaft für eine frühere Heimfahrt- allerdings hatten die gemachten Routen allesamt gute neunzig Höhenmeter.
Anfang Oktober führte die letzte Ausfahrt sechs Kletterer über drei Tage in die Vogesen. Auch da war gutes Kletterwetter. Dank einer eingelassenen Metallwanne am Tisch des Campingplatzes konnten die hungrigen Sportler abends draußen tischgrillen und sich zeitgleich die Beine wärmen.
Durch die sommerlichen Temperaturen im November fanden auch da Tagesausflüge zum Gelben Fels, zum Rosenstein und zum Reussenstein statt. Den krönenden Abschluss bot ein Ausflug am 24. Dezember zum Reussenstein. In einer Zweiseillängentour mit Rucksack genossen die Teilnehmer in der Wandhöhle den mitgebrachten Glühwein.
Zum ersten Mal wurden alle Ausfahrten laut Programm durchgeführt, kein einziger Programmpunkt musste aufgrund schlechten Wetters verschoben werden!
Mit Wehmut haben wir gehört, dass es am Wielandstein einen Felssturz gegeben hat. Dieser Fels gehört zu den gut erreichbaren Kletterfelsen am Albtrauf.
Nach einem Gespräch über die freie Besteigung des El Capitan (USA), die vor wenigen Tagen in der Presse kam, hier der Kommentar eines Schmidener Kletterers:
„Scheiß auf den El Capitan – der Wielandstein ist kaputt!

**Roland Schweizer**

Foto oben: Klettertour im Schwarzwald
Foto links: Roland Schweizer beim Klettern in der Fränkischen Schweiz

# TAEKWON DO

*Das vergangene Jahr war auch für die Taekwon-Do Abteilung des TSV Schmiden wieder ein erfolgreiches Jahr. Es wurde geprägt durch eine Vielzahl von Turnieren und verschiedenen Freizeit Aktivitäten und viel Spaß für die Sportler.*

Zu Beginn des Jahres fand die Nord-West-Deutsche Meisterschaft in Duisburg statt. Für den TSV Schmiden ging bei diesem ersten von sechs Qualifikationsturnieren für die Deutsche Meisterschaft nur Michael Böttinger an den Start und wurde dafür mit einem ersten Platz belohnt. Während das nächste Turnier noch einige Zeit auf sich warten ließ, folgte im April das Trainings- und Spaß-Wochenende im CVJM Heim in Winterbach. Erst die Baden-Württembergische Meisterschaft in Ditzingen, im Mai, markierte für die Mehrzahl der Taekwon-Do Sportler des TSV Schmiden den Start in das Turnierjahr 2014. Als Vorbereitung trafen sich Sportler aus vier Vereinen des Landesverbands bereits eine Woche vor dem Turnier in Schmiden, um gemeinsam im Landesverbands-Kampftraining ihren kämpferischen Fähigkeiten den letzten Schliff für das anstehende Turnier zu verleihen. Für alle Sportler ab dem 1. Dan war auch dieses Turnier eines der Qualifikationsturniere für die Deutsche Meisterschaft im Taekwon-Do. Bei diesem wichtigen Turnier erkämpften sich die Sportler des TSV vier erste, sechs zweite und elf dritte Plätze.

Neben den sportlichen Highlights gab es auch wieder weniger sportliche, aber genauso beliebte Veranstaltungen, wie die DVD-Nacht. Vor allem die Jugend der Abteilung Taekwon-Do konnte sich bei Pizza und Getränken noch besser kennenlernen.
Eine weite Fahrt nahmen die Sportler des TSV für die Norddeutsche Meisterschaft in Hamburg auf sich, der Aufwand wurde belohnt mit zwei zweiten und einem dritten Platz.
Nicht ganz so ernst aber genauso sportlich das Budo Zeltlager im Juni. Bei diesem alljährlichen Zeltlager treffen sich Vertreter verschiedener Kampfkünste, um gemeinsam mehrere Tage zu trainieren. Jeder Teilnehmer hatte so die Möglichkeit neue Techniken zu erlernen, sich zu verbessern oder ganz neue Stile auszuprobieren. Beim Sommer Camp in Inzell ging es genauso sportlich zu, allerdings lag hier der Fokus ausschließlich auf Taekwon-Do.

Eine Gelegenheit die Taekwon-Do Sportler in Aktion zu sehen gab es beim Schmidener Sommer. In drei Aufführungen zeigten sie ihr Können vor einem begeisterten Publikum. Wieder ernster wurde es beim nächsten Qualifikationsturnier, der Bayrischen Meisterschaft, das fünfte von sechs Qualifikationsturnieren. Mit vier ersten, sechs zweiten und drei dritten Plätzen war das Team des TSV wieder sehr erfolgreich. Kurz vor der Sommerpause gab es noch ein Landesverbandstraining in Mühlacker. Hier konnten in zweieinhalb Stunden Techniken und ihre Anwendung geübt werden.

Auch die turnier- und lehrgangsfreie Zeit wurde gut genutzt. Neben Grillfesten, traf sich die Abteilung gemeinsam-

# TAEKWON DO

beim Wasserski. Nach zwei Stunden auf der Bahn ließen die Sportler den Tag bei Gegrilltem ausklingen. Für das leibliche Wohl und vor allem den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung waren die Ausflüge eine große Bereicherung. Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten sich dabei in lockerer Atmosphäre besser kennenlernen, auch wenn sonst nach Altersstufen getrennt trainiert wird.

Nach den Ferien folgte im Herbst ein Lehrgang zu Kampf-Techniken und –Taktiken, kurz darauf folgte das absolute Highlight aus Schmidener Sicht, der Vorentscheid zur deutschen Meisterschaft. In der 1-2-3 Halle in Schmiden wurden alle Vorrunden-Begegnungen ausgetragen. Die Finals wurden eine Woche später am anderen Ende Deutschlands, in Nordenham ausgetragen. Der Vorentscheid war gleichzeitig die Deutsche Meisterschaft für den Nachwuchs, dabei waren für den TSV Lara Wittke mit einem dritten Platz, Andreas Gauß in verschiedenen Disziplinen mit einem dritten und zwei zweiten Plätzen erfolgreich. Auch Ben Ziegler erreichte einen hervorragenden zweiten Platz. Beste ihres Jahrgangs und somit deutsche Jugendmeister wurden Rabea Ziegler und Timon Denz. Die tollen Platzierungen der Nachwuchssportler sind ein schöner Beweis für die gut funktionierende Jugendarbeit der Abteilung Taekwon-Do des TSV Schmiden. In Nordenham war Michael Böttinger für den TSV Schmiden erfolgreich, er wurde deutscher Vize-Meister im Kampf und zum zweiten Mal nach 2012 deutscher Meister im Tul.

Anfang November gab es nochmal einen Lehrgang zu den für das Taekwon-

Do sehr wichtigen Partnerübungen, bevor dann die Weihnachtsfeier der Erwachsenen den Abschluss des Jahres bildete. Für die jüngeren wurde die Weihnachtsfeier fast schon traditionell in eine Neujahrsfeier umgewandelt. Allen Sportlern gratuliert die Abteilung Taekwon-Do auf diesem Wege nochmal recht herzlich. Nicht nur zu den erzielten Platzierungen bei den Meisterschaften, sondern auch zu den persönlichen sowie sportlichen Fortschritten, die im vergangenen Jahr erreicht wurden.

**Christian Schütz**

# TANZEN

*Der Trend der Mitgliederentwicklung in der Tanzsportabteilung ist 2014 nur leicht nach oben gegangen. Unsere Kindergruppen haben deutlich zugenommen, so dass wir eine neue Gruppe einrichten konnten.*

Die aktiven Mitglieder haben sich auch 2014 auf verschiedenen Veranstaltungen, wie Turnieren, Maikäferfest, Schmidener Sommer und Fellbacher Herbst präsentieren können. Immer nach dem bekannten Motto: „Bewege Dich und Du bleibst fit".

Im Januar veranstalteten wir einen Tag der offenen Tür, bei dem wir durch viele Veranstaltungen rund um Fellbach mit ca. 50 Besuchern leider weniger Gäste begrüßen konnten. Der Zuspruch zu den angebotenen Workshops war trotzdem wieder sehr groß. Es haben sich auch einige Paare für das Tanzen in den Gesellschaftskreisen der TSA interessiert.
Das Maikäferfest und der Fellbacher Herbst mit unserem Werbezelt am Stuttgarter Platz, ist als Info-Quelle über das Tanzen in der TSA sehr zahlreich genutzt worden. Natürlich haben unsere Kindergruppen, unter großem Beifall des zuschauenden Publikums wieder einige Vorführungen dargeboten. Auch das Vortanzen dreier Paare aus dem Gesellschaftskreis, sowie der Turniergruppe, wurde vom vorbeigehenden Publikum interessiert angeschaut.
Der Breitensport-Wettbewerb für Kinder, sowie für Erwachsene, im Tanzsportzentrum und der Schmidener Festhalle, mußte leider ausfallen, da sich dieses Mal zu wenig Mannschaften angemeldet hatten.
Ein Auftritt auf der TSV-Bühne beim Schmidener Sommer, haben sich unsere Kindergruppen natürlich nicht entgehen lassen. Die Kinder hatten dabei sehr großen Spaß, weil sie ihre verschiedenen Tänze auf einer Bühne darbieten konnten.
Noch kein Jubiläum, aber ein Grund zum feiern.
Anlässlich des 15 – jährigen Bestehens der TSA im TSV Schmiden wurde ein

Tag der offenen Tür veranstaltet. Am Sonntag 9. November gab es von 14.00-17.00 Uhr ein buntes Programm. Empfangen wurden die Gäste und Besucher mit einem Glas Sekt.
Nachdem unser Abteilungsleiter Herr Gerhard Unger die Gäste begrüßt hatte, wurden Workshops im Latein – und Standardtanzen, sowie Discofox angeboten. Wer lieber zuschauen wollte, für den gab es Tanzvorführungen von unseren Turnierpaaren. An schön geschmückten Tischen, konnten die Besucher sich Kaffee und Kuchen munden lassen.
Die Veranstaltung war mal wieder

ein Erfolg. Unser Dank gilt den vielen Helfern.
Am Tag zuvor wurde allen Mitgliedern ein besonderes Angebot gemacht. Unser Sportwart Jürgen Claus, hat im Auftrag der Abteilungsleitung zwei Gasttrainer eingeladen. Es wurden kostenlose Workshops in Standard – und Lateintanzen angeboten.
Der krönende Abschluss war ein gemeinsames Mittagessen.
Auch 2014, am 23. November, fand im Autohaus Felix Kloz GmbH wieder eine Sportlerehrung durch den TSV Schmiden statt. Von der TSA wurden folgende Tanzpaare geehrt: Julia Kunsek + Christopher Lehmann; Martina Sach + Dimitrios Joannou; Franziska Klatt + Florian Maier sowie Amelie Heinemann + Bernd Krauss. Die Paare haben an Landesmeisterschaften oder der Deutschen Meisterschaft teilgenommen.

Eine Weihnachtsfeier kurz vor Weihnachten haben wir jedes Jahr im Programm. Die ca. 40 Kinder mit ihren Eltern, Opas, Omas, Tanten und Onkels (ca. 80 Pers.) haben sich im unteren Saal im TSZ versammelt. Die Kinder führten ihre erlernten Tänze unter dem Beifall der Erwachsenen vor. Danach kam der, vor allem von den Kindern erwartete, Nikolaus mit seinem großen Goldenen Buch. Nach Vortragen von Gedichten haben alle Kinder ein Geschenk vom Nikolaus erhalten.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen Mitgliedern, Helfern und Kuchenspendern der TSA, sowie bei den Kindern und Paaren, die durch Auftritte und Turniere die Tanzsportabteilung bekannt gemacht haben. Natürlich bedanken wir uns auch bei den Trainern und Übungsleitern, die den Tanzpaaren das ganze Jahr mit Rat und Tat zur Seite stehen.
Wir freuen uns über jedes Kind und alle Junggebliebenen, die den Weg zu uns finden, um in einer netten Umgebung, Gleichgesinnte zu treffen. Der Beginn ist jederzeit möglich und kostenlose Schnupperstunden sind selbstverständlich.

**Hannelore Eickmann**
**& Dieter Hofsäß**

Alle Trainingseinheiten finden statt im **Tanzsportzentrum, Ringstraße 30, 70736 Fellbach**

# TAUCHEN

*Tauchausbildung beim TSV nach den Richtlinien von SSI Scuba Schools International, vom Open-Water bis zum Master Diver. In kleinen Gruppen bis max. 5 TN können wir individuell auf jeden eingehen und ohne Zeitdruck das Ziel erreichen.*

Ausblick auf das Jahresprogramm 2015

Im Februar starten wir wieder mit einem neuen Tauchkurs. Hier bieten wir einer kleinen Gruppe von maximal fünf Teilnehmern den Open-Water-Diver Tauchkurs an. Ihre ersten Eindrücke dürfen Sie dabei im Hallenbad in Schmiden sammeln. Ohne Zeitdruck werden dann alle wichtigen Übungen im Hallenbad immer wieder eingeübt, um dann an Pfingsten oder im Sommer an den See mit voller Ausrüstung abzutauchen. In unserer Jahreshauptversammlung am 25.02.2015 in der Gaststätte zum Kreuz stehen dieses Jahr Neuwahlen an. Im Frühjahr bieten wir allen Urlaubstauchern Auffrischungskurse für Theorie und Praxis an. Bei Interesse bitte einfach bei uns melden, die Termine stimmen wir mit Ihnen gerne individuell ab. Im April findet unser traditionelles Enzschwimmen von Enzweihingen nach Oberrixingen statt. Freunde und Bekannte sind dazu gerne eingeladen mitzukommen um das verrückte Treiben in der Enz zu bestaunen. An Pfingsten und am Anfang der Sommerferien werden wir dann für alle angebotenen Tauchkurse die Freigewässer Tauchgänge durchführen. Wer Lust hat, mal wieder in einer größeren Gruppe mit zum Tauchen zu gehen, ist herzlich dazu eingeladen. Ein kurzer Telefonanruf genügt um alles Weitere zu besprechen. Wir würden uns freuen, auch weitere Taucher aus Fellbach kennen zu lernen. Bei Interesse an einem Nitrox-Kurs, kann dieser kurzfristig abgehalten werden. Der reine Theoriekurs dauert nur vier Unterrichtsstunden. Selbstverständlich sind wir am Schmidener Sommer auch wieder mit dabei. Im November schließen wir das Jahr mit einem Abteilungsfest ab.

Möchten Sie uns mal kennen lernen? Sehr gerne, besuchen Sie uns doch mal mittwochs im Training ab 19.45 Uhr in der Kleinschwimmhalle in Schmiden. Mit cirka 35 Mitgliedern sind wir zwar

eine kleine Abteilung, dafür aber ganz bestimmt nicht langweilig. Wir sind eine junge und aufgeschlossene Abteilung ohne große Vereinsmeierei. Wir freuen uns immer über neue Taucher oder (noch-) Nichttaucher, die zu uns in die Abteilung kommen. Schauen Sie doch mal bei uns vorbei.

**Frank Weller, Abteilungsleiter**

# TAUCHEN

**Angebote:**

- Schnuppertauchen für Kinder ab 12, Jugendliche und Erwachsene Auffrischungskurse in Theorie und Praxis (SSI Open Water Diver)
- Tauchausbildung nach den Richtlinien von SSI zum Scuba Diver, Open Water Diver, Rescue Diver und Master Diver
- Gerätetraining für Fortgeschrittene
- Schwimmen und Schnorcheln auf Ausdauer
- Spiele im Wasser wie z.B. Wasser-Volleyball, UW-Rugby
- Wochenendausfahrten und Vereinsausfahrten
- Ausrüstungsverleih auch für Nichtmitglieder

**Trainingszeiten:**

Erwachsene:
Mittwoch 19.45 - 22.00 Uhr KSH
Kinder/Jugend:
Samstag 16.00 - 18.00 Uhr KSH
(KSH = Kleinschwimmhalle Schmiden)

# TENNIS

*Ziel der Abteilung ist die Ausbildung der Jugend um langfristig mittlere Spielklassen und damit die Identifikation mit der Tennisabteilung zu erreichen. Der Spaß am Tennis soll überwiegen, die Gemeinschaft geht über Einzelbestätigung.*

Die Wintersaison ist vorbei, die Tage werden länger, die Sonne kommt immer mehr und die Temperaturen werden dadurch angenehmer.
Damit steigt die Freude und animiert uns zum Griff nach dem Schläger unter freiem Himmel. Die Plätze sind gerichtet; also, es kann los gehen. Der Mensch weiß erst was er leisten kann, wenn er es probiert.

Auf unserer Anlage haben wir neben dem Tennis vor allem auch ein kameradschaftliches Clubleben, so dass sich hier jeder wohl und zu Hause fühlen kann.

Wie schon in der Saison 2013 erreichten auch in der letzten Saison 3 Jugendmannschaften den ersten Platz. (Juniorinnen, Kids Cup U 12 und Kleinfeld). Die restlichen 4 Jugendmannschaften haben ebenfalls tolle Ergebnisse und Platzierungen heraus gespielt. Zum „Geist" des Vereins zählt eine engagierte Jugendarbeit. Unsere Trainer haben Ihre „Truppe" bestens im Griff. Die Dynamik und Vorstellungen der Trainer sind gut und wir versprechen uns hiervon weitere Impulse. Regelmäßiges Training und Verbandsspiele bieten jedem Jugendlichen seine Chance.

Bei den Aktiven konnten wir mit dem Abschluss und dem Klassenerhalt bei den Damen 30 und Damen 1 sehr zufrieden sein. Die Damen 50 und die Herren hat es in der vergangenen Saison leider doch erwischt und sie sind abgestiegen. Wobei es bei den Damen 50 am Ende 3 Punkte – das ist nicht viel, aber wenn mans braucht, ist es ein Haufen - (von insgesamt rund 950 Punkten) zum Klassenverbleib ausgemacht haben.

In dieser Saison wurden - ohne die Juniorinnen - 11 Mannschaften (4 Aktive und 7 Jugendmannschaften gemeldet. Bei den Juniorinnen kam erstens mangels der Zusagen für die Verbandsrunde und zweitens durch fehlende Betreuungsbereitschaft eine Beteiligung an der Verbandsrunde nicht in Frage. Die Juniorinnen, die sich für alle Spiele bereit erklärt hatten, spielen jetzt bei den Damen 1 mit. Dadurch konnten wir für diese Saison die Damen 1 als 6er Mannschaft melden. Das gleiche gilt für

die Junioren, die bisher als 4er Mannschaft antraten.

Mit 307 Mitgliedern in der Tennisabteilung haben wir nach wie vor einen erfreulichen Stand. In der Abteilung sind für 2015 126 Jugendliche und 181 Erwachsene als Mitglieder gemeldet. Durch den 2014 wieder angebotenen Schnupperkurs, der allerdings auf die Altersklasse zwischen 20 und 40 Jahre ausgeschrieben war, konnten wir hier 5 Neumitglieder gewinnen.
Einen weiteren Schnupperkurs werden wir in diesem Jahr nicht anbieten. Der Grund hierfür ist, dass doch immer wieder Teilnehmer dabei sind, die sich von Kurs zu Kurs in den verschiedenen Vereinen anmelden.

Unsere Abteilung bietet Freizeit- und Wettkampfsport, Gruppentraining für Kinder-, Jugend- und aktive Mannschaften. Bei den Aktiven nehmen folgende Mannschaften an der WTB-Verbandsrunde teil: Damen 1, Damen 30, Damen 50 und die Herren 1.

Zum Schluss meines Berichtes noch mein verschärfter Dank an alle Ausschussmitglieder, Helfer und den

Trainern für ihren Einsatz in der Abteilung. Dies gilt auch für die jeweiligen Ehepartner und auch dem Geschäftsstellenteam vom TSV, die alle super mitmachen.

„Liebe zum Verein ist die lustvollste Variante des Schwachsinns“!!

**Fritz Bretschneider**
**Abteilungsleitung**

Kontakt und für Fragen:
Fritz Bretschneider
Tel. 0711 511174
r.f.bretscheider@t-online.de

Für die Tennishalle:
Dieter Bartsch
Tel. 0711 519073 – 0163 4207100

CHRISTA

SCHMELZER

Elektrogeräte und Service
Ronnefeldt-Tee

70736 Fellbach-Schmiden
Gotthilf-Bayh-Straße 6

Telefon 0711 / 51 20 90
Telefax 0711 / 51 20 92
E-Mail: elektro-schmelzer@gmx.de

# TISCHTENNIS

*Unser Tischtennis-Jahr 2014 begann um Schlag 00.03 Uhr am 01.01.2014: Mit den Worten „Beginne nicht mit einem großen Vorsatz, sondern mit einer kleinen Tat“*

So stimmte uns Sportkamerad Heinrich Schullerer per Mail auf das neue Sportjahr ein. Viele kleine Taten, im sportlichen oder im gesellschaftlichen Bereich haben wieder dazu beigetragen, dass es ein erfolgreiches, gutes Jahr für die TT-Abteilung wurde. Getrübt wurde die positive Gesamtbilanz allerdings durch die unausweichliche Entscheidung, das Jugendtraining und den Spielbetrieb bei den Schülern und Jugendlichen bis auf weiteres einzustellen.
Der traditionelle Trainingstag zur Rückrunde der Saison 2013/2014 war Anfang Januar mit 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder sehr gut besucht. Unser früherer Technischer Leiter, Karl-Heinz Weidenbacher, war ebenfalls mit einer Delegation seines neuen Heimatvereins vertreten. Im Rahmen dieses Tages gab es auch einen Pressetermin zum Thema Inklusion in der TT-Abteilung, in dessen Mittelpunkt die Lebens- und Sportgeschichte unseres Kameraden Hartmut Freund stand. Traditionell sind wir Gäste der Volleyballabteilung beim Schmidener Beach-Besen, der am Vorabend unseres Trainingstags am 10.01.2014 stattfand und bei dem wir wieder für guten Umsatz sorgten.

Bei den Senioren-Bezirksmeisterschaften in Winterbach am 05.01.2014 waren wir ohne nennenswerten Erfolg ebenso vertreten wie bei der Kreisrangliste der Aktiven in Hohenacker am 12.01.2014. Dort allerdings siegte Heinrich Schullerer in der Leistungsklasse I und qualifizierte sich damit für die Bezirksrangliste.

Unser erfolgreichster „Oldie“ war wieder einmal Michael Pollak (Ü 70), der bei verschiedenen Starts bei überregionalen Senioren-Turnieren folgende Ergebnisse erzielte:
• Internationale Bayerische Tischtennis-Seniorenmeisterschaften: Viertelfinale im Doppel
• Grenzauer Senioren-Cup: Erster Platz im Doppel
• Strasser Neujahrs-Turnier: Erster Platz im Doppel

Die Teams der Abteilung beendeten die Saison 2013/2014 mit folgenden Platzierungen:
• Die 1. Herrenmannschaft belegte in der Kreisliga B den 3. Platz, und verpasste die Relegationsspiele um den Aufstieg in die Kreisliga A um einen Punkt.
• Die 2. Mannschaft konnte sich nach ihrem Abstieg gut in der Kreisklasse A behaupten und wurde am Ende der Saison Dritter.
• Der TSV III belegte den 7. Platz in der Kreisklasse B
• Die IV. Mannschaft konnte in der Kreisklasse C leider nur Letzter werden.
• Die Jungen U-15 und U-18 wurden im Laufe der Rückrunde vom Spielbetrieb abgemeldet.
Am 13. September starteten wir mit einem Trainingstag in die neue Saison, zu der wir 3 aktive Mannschaften zum Spielbetrieb melden konnten. In der noch laufenden Saison 2014/15 schloss die 1. Mannschaft die Vorrunde und damit das Jahr 2014 auf dem 4. Platz der Kreisliga B ab.
Die 2. Mannschaft hat sich in der Kreisklasse A im hinteren Mittelfeld etabliert und belegte zum Abschluss der Vorrunde den 6. Platz.
Die 3. Mannschaft war mit dem 5. Platz in der Kreisklasse B im Soll und dürfte in dieser Saison erfreulicherweise keine Abstiegssorgen haben.
Unser Sportkamerad Hartmut Freund errang im Jahre 2014 folgende Erfolge:
• 1. Platz, Württ. Meisterschaften Startklasse 11 (intellektuelle Behinderung)
• 3. Platz, Allgemeine Baden-Württ. Meisterschaft im Behindertensport

(überwiegend körperbehinderte Teilnehmer)
• 1. Platz im Herren-Einzel (Stärkste Leistungsklasse bei den Nationalen Spielen von Special Olympics)
• 1. Platz im Team und 2. Platz im Einzel bei DM in der Startklasse 11
• Qualifikation für die WM des Tischtennis-Weltverbands ITTF PTT
• Teilnahme an der EM des Weltverbands für Leistungssportler mit einer intellektuellen Behinderung, INAS, Ende Oktober 2014.

Das Presseecho war entsprechend hoch. Im „Muskelkater" Ausgabe 49/2014 fanden die Leistungen von Hartmut ebenso Erwähnung wie in regionalen und überregionalen Tageszeitungen. Die Tischtennisabteilung erhielt anlässlich der Mitgliederversammlung 2014 für ihr beispielhaftes Inklusionskonzept den Preis des TSV Schmiden für besondere Leistungen.
Bei der Sportlehrehrung des TSV am 23.11.2014 stand Hartmut wieder für die Abteilung auf dem Podium.
Bei den Vereinsmeisterschaften im Mai 2014 konnte sich wieder Roland Bürkle die Krone aufsetzen. Im Doppel gewannen Oli Beck und Harry Buck, zweite wurden Giuseppe Cornoneo und Daniel Gachstatter.
Die Rennradfahrer waren mit dem Radtrainingslager wieder zu Gast in der Provence, am Fuße des Mont Ventoux. Insgesamt 29 Sportskameradinnen und Sportskameraden fuhren an Ostern zu einem Regenerationstrainingslager mit Hochseeklima auf die Nordseeinsel Borkum. Dort legten sie mit Strandläufen, Koordinations- und Mentaltraining sowie 2 TT-Trainingseinheiten pro Tag die Grundlagen für die sich anschließende Turniersaison.
Für die sportlich individuelle Entwicklung sorgte auch im letzten Jahr das wöchentliche Systemtraining unserer Trainerin Jenny Klemann, welches sich sehr gut etabliert hat und nach wie vor großen Zuspruch findet. Die im Jugendraum im Stadion verfügbare Trainingsmöglichkeit wird mehrmals die Woche zusätzlich zu unseren festen Trainingseinheiten Dienstag und Donnerstag von 20.00 – 22.30 Uhr in der Anne-Frank-Halle für individuelles Einzeltraining genutzt.

Bei einer von Aktiven und ehemaligen Spielern gut besuchten Jahresabschlussfeier am 20. Dezember in unserer Stadiongaststätte konnten wir bei einem Jahresrückblick ein ereignisreiches TT-Jahr nochmals Revue passieren lassen. Sportkamerad Roland Bürkle entführte uns dann abschließend mit einem Lichtbildervortrag nach Brasilien, wo er während der Fußballweltmeisterschaft unvergessliche Momente erlebte.
Die vorübergehende Einstellung des Jugendbetriebes fiel uns nicht leicht, musste aber nach dem Motto „lieber ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende" nach vernünftigen Gesichtspunkten sein. Wir konnten keine verlässliche Betreuung der Kinder mehr gewährleisten und mussten daher die Reißleine ziehen. Nach einer schöpferischen Pause werden wir wieder mit einem neuen personellen und inhaltlichen Konzept für eine zukunftsfähige Jugendarbeit aufwarten.

Ich bedanke mich bei allen Abteilungsmitgliedern, die sich das ganze Jahr über für die Belange der Abteilung einsetzen. Hierzu gehören in besonderem Maße die Mannschaftsführer (seit dieser Saison konnten wir mit Bettina Prieß-Ebinger für die 3. Mannschaft eine Mannschaftsführerin gewinnen), unser Technischer Leiter Boris Ritapal, Inge Blankenship als Kassenverwalterin, die bei den letzten Wahlen auf ihren Wunsch an Claus Kugler übergab, und last but not least Heinrich Schullerer, ohne dessen Engagement unsere Abteilungsaktivitäten in vielen Bereichen nicht so erfolgreich wären

**Ekkehard Schulz**
**Abteilungsleiter Tischtennis**

# TURNEN

*Tolle Erfolge, sensationelle Siege und einen stetigen Aufwärtstrend kann die Turnabteilung auch im Jahr 2014 verbuchen. Die Turnabteilung hat einiges zu bieten. Ob Wettkampfgymnastik, Turnen oder aber den Bereich Fitness- und Gesundheitssport. Für Jedermann ist etwas dabei*

Die genauen Angebote, auch aus unserem attraktiven Fitness-und Gesundheitssportbereich, entnehmen Sie bitte dem TSV Sportprogramm oder erfragen Sie sie bei der Turnabteilung.

2014 – was für ein Jahr für unsere Abteilung!
Es ging Schlag auf Schlag – daher hier auch in Schlagzeilen, was uns im vergangenen Jahr so alles bewegt hat.
Die TSV-Turnerinnen halten sich in der Landesliga sehr achtbar – die 2. Mannschaft verpasst nur denkbar knapp den Aufstieg in die Kreisliga A.
5 TSV Turnerinnen gelingt beim Landesturnfest in Freiburg die Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Johanna Zettl wird Baden-Württ. Meisterin im Deutschen Mehrkampf der AK 16 / 17. Bei den Deutschen Meisterschaften in Einbeck platzieren sich die 5 dann allesamt bei starken Teilnehmerfeldern im guten Mittelfeld.
Bei den STB-Mannschaftswettkämpfen (LBS-Cup) erzielt die C-Jugend Mannschaft den Landessieg und schaffte damit den „Durchmarsch“ auf Platz 1 vom Gau- bis zum Landesfinale.
Bei den Jugendmehrkämpfen im Sommer gewinnt Lea-Draga Rasic beim Landesfinale ihre Wettkampfklasse.
Die TSV-Turner turnen eine souveräne Landesliga-Saison, an deren Ende der erneute Aufstieg in die Verbandsliga steht. 7 TSV Turnern gelingt beim Landesturnfest in Freiburg die Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Jeweils im Jahnkampf werden Peter Knemeyer AK 18/19 und Chris Hüls AK 12/13 Baden-Württ. Meister. Bei den Deutschen Meisterschaften in Einbeck wird Peter dann schon zum 3. Male Deutscher Meister. Robin Griesheimer (AK 16/17) wird im Jahnkampf Deutscher Vize-Meister und Chris belegt bei seiner ersten Teilnahme Platz 3. Carlo Hörr wird 7-facher BaWü-Meister bei den Turnern (AK 15/16) und gewinnt somit sämtliche Titel.
Die Turnabteilung und ihr Förderverein sind im Juni 2014 Ausrichter der Deutschen Jugendmeisterschaften -männlich- im Turnen: Heimspiel für Carlo Hörr (AK 15/16). Carlo gewinnt am Final-Sonntag Bronze am Barren und holt sich den Titel an seinem geliebten Pauschenpferd.
Direkt nach den DJM führt die Turnabteilung an den noch stehenden Geräten mit den 3 Schulen des Friedensschulzentrum eine Projektwoche „Turnen in der Schule“ durch.
Und der „4 Motoren Wettkampf“ folgt auf dem Fuße: Trampolin, RSG, Turnen weiblich und männlich mit Auswahlteams aus Rhone Alpes, der Lombardei und BaWü. Und am Sonntag dann noch die STB Nachwuchsmeisterschaften männlich . . . – was für eine Woche!
Bei den STB-Mannschaftswettkämpfen (LBS-Cup) erzielt die E-Jugend Mannschaft beim Landesfinale in Schmiden Platz 3. Auf Gau-Ebene fand zuvor in den Qualifikationswettkämpfen eine „Wachablösung“ statt: E- und F-Jugend wurden jeweils Gau-Meister vor der TSG Backnang.
Und zum guten Schluss: Zum Jahresende erhielt Carlo Hörr die Einladung vom Nachwuchs-Bundestrainer zu 2 Länderkämpfen – U16 in Cottbus und U18 in

Heilbronn. Bei letzterem war eine TSV-Delegation vor Ort. Carlo ist somit der erste TSV-Turner mit dem Adler auf der Brust . . . – was waren wir in Heilbronn stolz auf „unseren Carlo“ und uns . .

Wettkampfgymnastik und RSG -Wettkampfklasse
Der Zulauf weiterhin ungebrochen – Kapazitätsgrenzen besonders im Winterhalbjahr oftmals überschritten. Wiederum sehr gute Platzierungen auf Gau,- Landes,- und Bundesebene.
So gingen auch 2014 wieder ab der Kinderklasse 8-10 Jahre alle Württ.- und Baden- Württ. Gruppentitel an die Erste oder Zweite Formation des TSV Schmiden. Verpatzte die eine Gruppe ihre Übung oder konnte krankheitsbedingt nicht antreten, so sprang die andere Gruppe in die Presche.
Zum ersten Mal fuhren wir mit 5 Gruppen zum Deutschland-Cup RSG nach Berlin. Auch wenn die 3 jüngeren Gruppen 2014 noch Lehrgeld bezahlen mussten, werden wir von ihnen sicher noch einiges auf Bundesebene hören.
Die bereits routinierte JWK-Gruppe I belegte unter 37 Gruppen einen tollen 4.Platz und die FWK-Gruppe durfte nach einem Jahr Abstinenz mit dem 3.Platz wieder eine Medaille entgegen nehmen.
Im RSG-Einzelbereich dominierten besonders die Mädchen der Kinderwettkampfklasse 10 Jahre die Württ. und Baden-Württ. Wettkämpfe. Sie belegten sämtliche erste Plätze. Aber auch der 1.Platz von Anastasia Gorshkova in der Schülerwettkampfklasse hat uns besonders gefreut.
In der Wettkampfgymnastik ist unsere Jugendmannschaft E8 eine feste Größe und so durfte sie auch 2014 mit einem 3.Platz beim Landesfinale aufs Treppchen steigen. Die Landestitel der K6, K8, K9 und K10 konnten von unseren Gymnastinnen verteidigt werden und auch in dieser Sparte konnten wir im Nachwuchsbereich sämtliche vorderen Plätze einheimsen. Mit dem 3. Platz in der 2014 neu eingeführten Baden-Württ. Bezirksliga Gymnastik konnte sich die beim Landesfinale siegreiche K-Gruppe II den Aufstieg sichern und turnt ab 2015 in der dann zum ersten Mal stattfindenden Baden-Württ. Landesliga. Diese Gruppe erturnte sich bei ihrer ersten Teilnahme beim Deutschland-Cup Gymnastik den 5. Platz.
Doch nicht nur auf die sportlichen Leistungen legen wir Wert, auch das gemeinsame Erleben ist uns wichtig. Ob beim RSG-Camp im Rahmen des Weltcups in Stuttgart, wo die Mädchen Magdalena Brzeska mit ihrem Tanzpartner Erich Klann aus Let´s Dance und die RSG-Elite hautnah erlebten oder beim Landeskinderturnfest in Heidenheim, wo sie beim Spielen und Toben den Benzpark unsicher machten.
*RSG und Wettkampfgymnastik in der Turnabteilung ist einfach cool . . . !*

Die Turnabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei allen Abteilungsmitgliedern und Helfern, die sich das ganze Jahr über für die Leidenschaft des Turnens engagieren.

**Detlef Schaak**

# VERSEHRTENSPORT

*Die „Dennoch-Sportler" trainieren alle 14 Tage von 10 bis 11 Uhr im activity und freuen sich über jede(n) neue(n) Teilnehmer(in)*

In so guter Stimmung ist die Altersriege des TSV Schmiden immer nach der Gymnastikstunde, hier zu sehen mit unserer charmanten und kompetenten Vorturnerin Claudia Bühler. Apropos „Versehrtensport", wir haben diese Bezeichnung beibehalten, weil die Sportgruppe von unseren Kriegsversehrten gegründet wurde. Aber in der Mehrheit sind wir jetzt eine gemischte Gruppe von Kriegs-und Zivilgeschädigten, oder einfach nur von Teilnehmern, an denen der Zahn der Zeit genagt hat und die durch zielgerichtete Gymnastik etwas entgegenwirken wollen. Und das geht in einer Gruppe besser als zuhause - also raus aus dem Fernsehsessel und rauf auf den Gymnastikstuhl!
Wenn man es nicht selbst erfahren hätte, würde man es nicht für möglich halten, dass im Sitzen alle Muskeln und Gelenke bewegt und gekräftigt werden können und es tut gut und macht Freude.
Wir würden uns über weitere Teilnehmer und Teilnehmerinnen freuen und laden zum Kennenlernen ein.

Es ist eine besondere Gruppe:
Denn wir haben in unseren Reihen einen Leistungssportler. Es ist unser Willy Brand, Jahrgang 1931 und unser jüngster Kriegsversehrter und Leichtathlet. Er nimmt regelmäßig an Behinderten-Leichtathletik-Meisterschaften auf Landes-und Bundesebene

erfolgreich teil - dabei misst er sich in seiner Schadensklasse mit 10 bis 13 Jahre Jüngeren. Auch 2014 errang er bei den Bundesmeisterschaften Gold im Kugelstoßen und Diskuswerfen. Gleiche Ergebnisse bei den Süddeutschen und den Württembergischen Meisterschaften. Er ist die beste Werbung für den Sport im Alter. Aber natürlich trainiert er wöchentlich mehr als wir in der Gymnastikstunde!
Auch wenn es manchmal zwickt und zwackt wir sind die Dennoch-Sportler und freuen uns auf unsere Sportvormittage in kameradschaftlicher Runde, alle 14 Tage mittwochs von 10 bis 11 Uhr im activity.
Nachfrage unter Tel.-Nr. 0711/5109557

**Herta Thiele-Friz**
**Abteilungsleiterin**

Immer in Kontakt ...
... mit der Linsen-Flat von
brillen schneider
Gotthilf-Bayh-Str. 2 | 70736 Schmiden | Tel. 0711.518 15 75
Fax 0711.518 12 65 | www.brillen-schneider.com

# VOLLEYBALL

*Gänsehaut pur - immer dann, wenn die Volleyballerinnen und Volleyballer mal wieder einen Ball im gegenerischen Feld zu Boden gebracht haben.*

Starker Zuwachs in der Jugend und erfolgreiche Aktive

Wie jedes Jahr ist auch im Jahr 2014 wieder viel passiert in der Volleyball-Abteilung – besonders bei den Jugendlichen. Im weiblichen Bereich trägt die langjährige Arbeit unseres Jugendwarts und Jugendtrainers Gerhard Hanke immer mehr Früchte. Die U14 Mädels können sich nach einer knappen 1:2 Niederlage über einen erfolgreichen 2. Platz bei den Württembergischen Meisterschaften freuen. Dieser qualifiziert die Mädels zur Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften – was für ein Erfolg.

Dazu haben auch unsere U18 Damen ihre Staffel als 2. Platzierter beendet und haben sich damit die Chance erspielt bei den Württembergischen Meisterschaften ihre Leistungen unter Beweis zu stellen.

Das sind natürlich nur zwei aus vielen Beispielen, die zeigen wie hoch die spielerische Klasse im Jugendvolleyball des TSV Schmiden ist. Denn auch im Bereich der männlichen Jugend konnten wir neben weiterem Zuwachs auch erste Erfolge vermelden und das, nachdem wir im Bereich der männlichen Jugend ja erst zur letzten Saison überhaupt wieder Mannschaften melden konnten. Aktuell tummeln sich teilweise bis zu 20 männliche Jugendliche im Training von Benjamin Heumann, was eine fantastische Entwicklung darstellt. Diese mündet dann auch in einem Sieg bei den Bezirksmeisterschaften U12.

Neues gibt es auch in unserem Trainerstab der aktiven Mannschaften. Unsere erste Damenmannschaft ist mit Tim Schöne in die aktuelle Runde der Dritten Liga gestartet. Tim – seines Zeichens B-Trainer – konnte die Mannschaft bereits im Juli übernehmen und hatte damit viel Zeit für die Vorbereitung. Aktuell kann sich die Mannschaft stabil im engen und hartumkämpften Mittelfeld der Tabelle halten, sicherlich auch unterstützt durch einige spielerische Neuzugänge.

Und auch unsere Herren sind mit neuem Trainer in die Saison gestartet. Mit Stefan Krejci – A-Trainer und Bezirkskadertrainer Ost (männlich) beim VLW – fand die Mannschaft starke Unterstützung. Leider sind die Herren zum Saisonbeginn verletzungsbedingt in nur geringer Besetzung in die Saison gestartet. Doch zur Mitte der Spielrunde stellt sich der bekannte Erfolg wieder ein und bringt die Mannschaft damit ebenfalls in das Mittelfeld der Tabelle zurück.

# VOLLEYBALL

Zu all dem gesellen sich dann noch die Erfolge unserer Senioren und Seniorinnen auf nationaler Ebene. Unsere Damen konnten in der Staffel Ü37 den 6. Platz belegen und unsere Langzeitsieger mussten sich im Finale der Herren Ü35 leider erstmalig nach 6 Jahren geschlagen geben und belegten damit immer noch einen sehr erfolgreichen 2. Platz bei den Deutschen Senioren Meisterschaften 2014 in Minden

Abschließen konnten wir das Jahr mit unserem traditionellen Weihnachtsturnier. Wieder haben sich alle Teilnehmer in Teams, gemischt aus Männlein & Weiblein aber auch Jung & Alt, gegenseitig die Bälle um die Ohren gehauen bis die Sieger feststanden. Mit über 60 Teilnehmern – davon mehr als die Hälfte Jugendliche – brach diese Tradition 2014 alle Rekorde.

Natürlich gab es auch wieder ein paar Geschenke für unsere Jüngsten zu vergeben: passend zu unseren Volleyball-Schals von vor 2 Jahren gab es diesmal Wintermützen im TSV Schmiden Volleyball Design.

Drücken Sie mit mir gemeinsam die Daumen, dass all unsere Mannschaften ihre gesteckten Ziele erreichen. Und wie immer würde ich mich freuen, wenn ich den einen oder anderen Leser bei einem unserer Spiele in der aktuell laufenden Saison oder auch bei einem unserer Events auf dem Schmiden Beach begrüßen darf. Alle Termine finden sie auf unserer Homepage http://volleyball.tsv-schmiden.de.

Ich wünsche all unseren Mannschaften weiterhin viel Erfolg, aber vor allem auch viel Spaß bei den Spielen und den anstehenden Herausforderungen.

**Frank Heerlein**
**Abteilungsleiter**

# YOUNG MOTION

*Im Jahr 2014 konnte der Kurs der Stabilisierung weitergeführt werden. Und wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück.*

Das Yomo-Ferienprogramm wurde wieder zusammengeführt und dadurch ein Ferienprogramm mit höheren Kinderzahlen erreicht, was die Gestaltung vereinfacht. Die Personalsituation ist dadurch auch entspannter und das Programm an sich sehr viel abwechslungsreicher.

Im AGILO-Sporthort sind die Veränderungen aufgrund der im kommenden Jahr startenden Ganztagesschule sehr im Rahmen geblieben. Die Kinder werden bis zum 31.7.2015 noch adäquat betreut. Ab dem 1.08.15 werden die Türen des AGILO dann geschlossen, und durch eine Ganztagesschule an der ASS ersetzt.

Auch das dritte Jahr mit FSJlern läuft sehr gut. Anastasia und Julian haben die Lücke von Marek und Mareen geschlossen und die Bewerbungsfrist für das kommende Schuljahr ist auch schon fast abgeschlossen.
Im Schmidolino wurde verstärkt unsachgemäßer Umgang mit der Einrichtung festgestellt und einige Maßnahmen in diesem Zusammenhang eingeleitet.

Zum Altbewährten muss man nicht viel sagen. Die TSV-Kindersportschule, der Hort, die Schülerbetreuung, die Schulsportschulen, die Kiga-Sportwelt, der Youth-Club und das Activily zeigen bekannte Tugenden und Leistungen wie schon in den vergangenen Jahren. Für das Jahr 2015 steht für die Yomo-Abteilung ein großer Umbruch an. Der Umbau der Albert-Schweitzer-Schule zu einer Ganztagesschule hat für unsere Abteilung weitreichende Folgen und wird sich auch in der Struktur niederschlagen. Dieser Umbau wird uns im Jahr 2015/16 und den folgenden Jahren wohl am meisten beschäftigen.

Wir sind uns jedoch sicher, dass jede Neuerung auch Ihre Chancen birgt und sind bestrebt dabei genau diese für uns zu nutzen.

Für das Yomo-Team
**Felix Hug**

# Kindersportschule

Das Jahr 2014 brachte auch in der Kindersportschule keine großen Überraschungen.

Die KSS-Kindergartenkooperation mit dem Kindergarten Talstraße wurde wie im letzten Jahr versprochen um eine weitere Gruppe ausgebaut. Jetzt können die Kinder auch am Mittwoch Nachmittag in den Genuss der Kindersportschule kommen. Die Gruppe der 3 u. 4 -Jährigen nimmt diese auch rege in Anspruch.

Unsere Schwimm-Einheiten in den Herbst- und Faschingsferien haben sich leider durch sehr geringe Teilnehmerzahlen ausgezeichnet. Dies ist für uns sehr enttäuschend, da die Nachfrage nach Schwimmen von Seiten der Eltern sehr hoch war. Aber wir werden es weiterhin versuchen.

Die Neuerung der Onlineanmeldung bei unseren Übernachtungspartys hat sich auch etabliert und vereinfacht uns die Organisation unheimlich.
Die Halloweenparty und Faschingsparty für die Kleinen sind auch sehr gut angekommen. Die Kinder haben sich über das Essen genauso hergemacht wie über die aufgebauten Bewegungslandschaften.

Durch die Ausbildung unserer FSJler zu Übungsleitern C Kindersport, können wir auch seit diesem Jahr in jeder Stunde der TSV-Kindersportschule zwei Übungsleiter mit Lizenz bei maximal 15 Kinder pro Gruppe gewährleisten.

Damit haben wir einen weiteren Punkt unserer Qualitätsanforderungen erfüllt. Für das nächste Jahr möchten wir in den Ganztagesschulen versuchen eine Gruppe der TSV-Kindersportschule zu integrieren um auch hier einen Übergang vom Kindergarten in die Schule im Sport aufrecht erhalten zu können.

**Felix Hug**

# YOUNG MOTION

## Youth Club

Der Youth-Club wird im Rahmen unserer Umstrukturierung in die Kindersportschule integriert. Hier werden wir versuchen den Zulauf wieder zu erhöhen. Dabei sollen Angebote wie Tischkicker, Billiard, Darts, Fußball, Slackline u.ä. als Anreiz dienen.

Die Youth-Club-Card als unser Fitnessbereich für Jugendliche wird in diesem Zuge zum Youth-Club im activity. Dieser läuft auf einem stabilen Teilnehmerniveau ab. Dabei kann eine ganz leichte Überkompensation der regelmäßig ausscheidenden Teilnehmer verbucht werden.
Die Übertritte aus dem Youth-Club in das activity liegen bei rund 50%. Gründe für die Austritte sind hauptsächlich Studien- bzw. Ausbildungsbedingte Zeit- und Ortsverschiebungen.

**Felix Hug**

YOUNG MOTION
Die Kinder- und Jugendsportabteilung
im TSV Schmiden

# Schmidolino – Die Bewegungslandschaft in der Talstraße

Die KIGA-SPORTWELT ist eine Kooperation zwischen dem TSV-Schmiden und den Kindergärten in Fellbach, Schmiden und Oeffingen. Insgesamt nehmen 14 Kindergärten die Räumlichkeiten des Schmidolino in Anspruch. Der größte Teil nutzt dabei auch die Möglichkeit auf eine Sportfachkraft zugreifen zu können, welche die einzelnen Gruppen dann individuell betreut. Durch die finanzielle Unterstützung der Stadt Fellbach läuft das Konzept nun schon seit 2009 erfolgreich.
Im Nachmittagsbereich wird das Schmidolino für Angebote an Schulen im Rahmen unserer TSV Schulsportschule genutzt. Des Weiteren sind Abteilungen nutzungsberechtigt.

Der Zulauf und die Nachfrage der Räumlichkeiten für Kindergeburtstage ist weiterhin ungebrochen hoch, was teilweise die Kapazitätsgrenzen auch sprengt.

Das Belegungs-Konzept des Schmidolino besteht aus drei Säulen:
1. Die „KIGA-SPORTWELT“,
2. Nutzung durch vereinseigene Abteilungen
3. Vermietung für Kindergeburtstage.

Die „KIGA-SPORTWELT“
Das Konzept der „ KIGA-SPORTWELT“ möchte den Kindergartenkindern am Vormittag die Möglichkeit bieten, einmal wöchentlich viele und wichtige Bewegungserfahrungen in unseren Räumlichkeiten zu sammeln und zu erleben.
Durch unsere Kletterwand, das im Boden intergierte Trampolin, die Wendelrutsche und die Riesen-Schnitzelgrube, etc. haben die Kinder beste Voraussetzungen spielerisch neue Bewegungserfahrungen zu durchleben.

Vereinseigene Angebote
In den Nachmittagszeiten werden freie Stunden durch die Abteilungen des TSV Schmiden genutzt.

Kindergeburtstage
Für Privatpersonen gibt es die Möglichkeit das Schmidolino zu mieten. Speziell für Kindergeburtstage ist das Schmidolino, wie die letzten Jahre zeigten, sehr beliebt. Vereinzelt an Wochentagen sowie an Wochenenden kann man die Räumlichkeiten für private Veranstaltungen mieten. Aufgrund der sehr großen Nachfrage sollten Miet-Anfragen mit deutlichem Abstand zum angestrebten Termin gestellt werden. Nur dann ist eine sensationelle Geburtstagsparty oder sonstige Feier im Schmidolino gewährleistet.

**Sabrina Ricci**
**Leiterin Schmidolino**

# YOUNG MOTION

## Sporthort Agilo –
## "… bewegen > erleben > handeln"

Sporthort AGILO … der Hort geht in die Verlängerung
2014 war geprägt von der Ungewissheit, wie es mit unserem AGILO weitergeht. Die Albert-Schweitzer-Schule wollte zunächst zum Schuljahr 2014/15 mit der Ganztagsschule starten. Dies wurde aufgrund politischer Richtlinien und Veränderungen dann im März 2014 um ein Schuljahr verschoben. So wurden im Frühjahr 2014 alle auslaufenden Verträge unserer Mitarbeiter um ein Jahr bis Juli 2015 verlängert.
Im Februar hat H. Sascha Derenkowski die Ende 2013 frei gewordene Erzieherstelle besetzt.
Im Sommer hat uns leider unsere Sportfachkraft Fr. Stefanie Bauer verlassen. Dafür konnten wir im September die Erzieherin Monika Enssle neu in unserem Team begrüßen.

2014 haben wir bis zu 63 Kinder gleichzeitig in 3 Hortgruppen betreut. Zum neuen Schuljahr 2014/15 haben wir 19 Erstklässler aufgenommen. Dies stellt natürlich eine besondere pädagogische und organisatorische Herausforderung dar. Der AGILO ist also nach wie vor sehr gefragt und wird von der Elternschaft als feste pädagogische Einrichtung an der Albert-Schweitzer-Schule angenommen.
2015 wird der AGILO nun 20 Jahre alt. Dies werden wir am 20.06.2015 dann sicher mit einem lachenden und weinenden Auge feiern, sozusagen als Jubiläumsevent kombiniert mit der Hort Abschlussfeier.
Mittlerweile ist klar, dass die Albert-Schweitzer-Schule zum Schuljahr 2015/16 zur Ganztagsschule wird. Dabei werden alle 4 Klassenstufen gleichzeitig mit dem Ganztagsbetrieb starten. Deshalb wird der AGILO zum 31.07.15 geschlossen werden. Allen Mitarbeitern wird angeboten, Aufgaben an der Ganztagsschule (z.B. Betreuung, Ferienprogramme) zu übernehmen. Unsere Arbeitsverträge werden dafür um ein weiteres Jahr verlängert. Ängste und Unsicherheit sind damit Stand heute allerdings noch nicht aus dem Weg geräumt.

Sportlich gesehen war es für unsere Agilo Kinder auch 2014 wieder ein sehr bewegtes Jahr:
- Das Jahr startete natürlich mit unserem üblichen Eltern/Kind Bewegungsevent. Mit fast 50 Teilnehmern war unsere Veranstaltung in der Schulturnhalle, im Schmidolino und der Bewegungslandschaft wieder einmal recht gut besucht. Unter dem Motto Platons „In einer Stunde Spiel lernt der Mensch mehr, als in einem Leben Gespräch" gab es in 2 Stunden somit viel an Lernerfahrungen und Spaß durch das angebotene „Bewegungs-Menü".
- Die Ferienprogramme Ostern, Fasching, Pfingsten und Sommer waren gekennzeichnet durch viele spezielle Bewegungsevents und Ausflüge wie z.B. Hallenbad- und Freibadbesuche in Schorndorf und dem F3, einer Osterralley auf dem Kappelberg, Bootstour auf dem Max Eyth See, Schatzsuche in der Lehmgrube, einem Natur-/Waldtag in Botnang, einem Planetariumbesuch oder einem Schlangenbesuch! im Hort.
- Feste Größe im Bewegungsprogramm war natürlich wieder die Abnahme des Sportabzeichens. In den Pfingstferien kämpften die Kinder im Stadion unter hochsommerlichen Temperaturen in vier Leichtathletik Disziplinen und danach im Schwimmbad um das begehrte Abzeichen. Sportabzeichenprüfer Michael Damberg und Moni Ernsperger konnten bei der Ehrungsveranstaltung kurz vor den Sommerferien mitteilen, dass von 81 Teilnehmern (neuer Re-

kord) immerhin 62 Kinder (auch neuer Rekord) das Sportabzeichen erreicht haben. 22 Gold-, 19 Silber-, und 21 Bronceabzeichen wurden verliehen. Hierbei nahmen 55 Kinder vom Hort, 15 von der Schülerbetreuung und 11 von der YOMO Ferienbetreuung teil.
- Im Sinne der Neuorganisation von YOMO und der Ganztagsschulenveränderung wurde die Abwicklung der Ferienprogramme mit Beginn der Herbstferien nun wieder auf eine gemeinsame YOMO Plattform gebracht. Unter dem Thema „Indianer" gab es ein abwechselungsreiches Programm, dass von den ca. 70 teilnehmenden Kindern sehr gut angenommen wurde.
- Unsere psychomotorische Fördergruppe (Soziale Gruppe des Kreisjugendamtes) die „Leos" hatten das Glück, dass die auslaufende Förderfrist durch die Stadt und die Bürgerstiftung noch um ein Jahr verlängert wurde, so dass die bedürftigen Kinder des Hortes noch in den vollen Genuss der umfangreichen Unterstützung auch in diesem Schuljahr kommen können. Monika Enssle hat als Zweitkraft neben Michael Damberg die Stelle von Stefanie Bauer übernommen. Mittlerweile sind 70 Kinder (47 Jungen und 23 Mädchen) in dieser Gruppe seit Bestehen der Leogruppe vor 16 Jahren gefördert worden. Das Ziel ist natürlich der Weiterbestand als „Soziale Gruppe" im Rahmen des Ganztagesschulangebotes.

**Andreas Perazzo und Michael Damberg**

# YOUNG MOTION

## Activily – „spielend gesund“

Activily ist der Gesundheitssportbereich der Young Motion des TSV Schmiden. Hier laufen alle gesundheitsfördernden Maßnahmen zusammen. Kindgerechte Bewegungszeiten sowie optimale Gruppengrößen sind in unserer Konzeption fest verankert.
Leider hat uns unsere Leiterin Stefanie Bauer im vergangenen Jahr verlassen. Trotzdem stehen wir natürlich unter activily@tsv-schmiden.de für alle Fragen gerne zur Verfügung.
Nach dem Motto:
*„Unsere Aufgabe ist es, das zu werden was wir sind.“ (C.G. Jung)*
bieten wir psychomotorische Bewegungsförderung zur Verbesserung der Lebenskompetenz in 3 Gruppen an. Motopäde Michael Damberg betreut davon zwei Gruppen zwischen 6 und 12 Jahren im TSV Bewegungszentrum. Des Weiteren betreut er eine Gruppe an der Anne Frank Schule.

Weitere Gruppen sind in Planung und werden je nach Bedarf in den nächsten Monaten ausgeschrieben.
Unsere Rückenschule aus dem vergangenen Jahr erfreut sich auch in diesem Jahr wieder hoher Nachfrage.
Aus strukturellen Gründen wurden die Angebote für Erwachsene jedoch in das Angebot des activity übernommen. Sabrina Ricci ist auch weiterhin dafür verantwortlich, es ist jedoch kein YOMO-Angebot mehr.
Neue Kurse für Kinder sind auch schon in den Startlöchern. Diese werden in den kommenden Monaten Schritt für Schritt in activily integriert. Die Kursdauer der einzelnen Kurse beläuft sich auf 6 bis 10 Stunden. Die Kurse können teilweise über die Krankenkasse abgerechnet werden. Details dazu erfahren sie auf unserer Homepage:
www.yomo.tsv-schmiden.de

- *„Activily- macht Kinder stark“*
- *„Activily- Kinder und Entspannung“*
- *„Activily- Bewegung und gesunde Ernährung“*
- *„Activily- Gesunder Kinderrücken“*
- *„Activily- Kräfte Messen“*
- *„Activily- Fitness Check“*

*„Activily- macht Kinder stark“*
Kinder sollen in drei altersspezifischen Kleingruppen in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden. Sie lernen, dass sie „blöde“ Gefühle nicht aushalten müssen und auch mal „NEIN“ sagen dürfen. Außerdem wird in verschiedenen kindgerechten Rollenspielen geübt wie man sich in Notsituationen verhält.

*„Activily- Kinder und Entspannung“*
Hier lernen Kinder, dass es was Schönes ist, sich einfach mal hinzulegen, auszuruhen und zu entspannen. Den Kindern

wird durch spielerische Aufgaben und Spiele, Ruhe und Ausgeglichenheit vermittelt.

*„Actively- Bewegung und gesunde Ernährung"*
In diesem Bereich sprechen wir auf die Volkskrankheit Nummer eins in den letzten Jahren an. Kinder lernen spielerisch, dass Bewegung und gesundes essen für ein gesundes Leben wichtig sind. Getreu dem Motto: Aus gesunden Kindern-werden gesunde Erwachsene.

*„Actively-Gesunder Kinderrücken"*
Kinder lernen in der Rückenschule auf ihren Rücken acht zugeben. Sie lernen Rückengerecht laufen, sitzen, gehen, stehen, bücken und tragen. Zum Ende des Kurses erhalten die Kinder einen Schulranzen-Führerschein.

*„Actvily-Kräfte Messen"*
Hier können sich die Kinder so richtig austoben. Die Kinder sollen lernen unter angeleiteten Aufgaben und Übungen mit festen Regeln ihre Kraft einzuschätzen sowie ihre Kräfte mittels Ringen und Raufen aufzuzeigen.

*„Actively- Fitness Check"*
Zweimal im Jahr wird ein speziell für den TSV entwickelter Fitness-Check der auf das jeweilige Alter des Kindes abgestimmt ist, angeboten. Die Kinder werden in verschiedenen Bereichen geprüft und nach einer Tabelle eingestuft. Der Test wird spielerisch aufgebaut und durchgeführt, sodass keine Prüfungs- oder Testsituation für die Kinder entsteht.

**Felix Hug**

# YOUNG MOTION

## TSV Schulsportschule

Die TSV-Schulsportschule ist eine Kooperation zwischen dem TSV, der Schulen und der Stadt Fellbach. Mit dieser Kooperation hat der TSV Schmiden die Möglichkeit Sportstunden innerhalb der Schule zu halten und dort direkt Kinder und Jugendliche für den Vereinssport zu begeistern. Der Schule wird es dadurch möglich ein Sportangebot über den allgemeinen Schulsport hinaus anbieten zu können. Ein weiterer Pluspunkt für die Schulen entsteht bei der Ganztagesschule. Die AG-Angebote des TSV Schmiden können mit in ihr Ganztagesangebot integriert werden.
In diesem Jahr dürfen wir die Rad-Abteilung neu im Kreise der Ehrenamtler begrüßen. Sie betreuen die Mountainbike AG an der HHR. Dort wurde auch die Slackline und Parcour AG im zweiten Schuljahr neu ins Leben gerufen.
Die Entwicklung geht also stetig voran.
In diesem Jahr steht ein großer Umbruch in der Schulsportschule an, da die Albert-Schweitzer-Schule voraussichtlich zur Ganztagesschule umgebaut wird.
Dieser Herausforderung stellen wir uns jedoch in der Sicherheit auf die Kooperation und Mitarbeit unserer Abteilungen bauen zu können.
Bisher nehmen alle Schulen in Schmiden an dem Kooperationsprojekt TSV/ Schulsportschule teil.

- Anne-Frank-Schule: Hier bietet der TSV jede Woche elf (zehn 2013) Sport-AG`s an vier Tagen in der Woche an. Die AG`s werden durch hauptamtliche und ehrenamtliche Übungsleiter betreut. An der AFS betreuen die Tennisabteilung, die Kindersportabteilung, die Volleyballabteilung, die Schwimmabteilung, die KSS und das activily jeweils eine AG. Die anderen vier AG`s werden von hauptamtlichen Kräften angeboten.
- Albert-Schweizer-Schule: An der ASS werden fünf AG`s an fünf Tagen angeboten. Hier kommen nur hauptamtliche Kräfte zum Einsatz.
- Herman-Hesse-Realschule: Im Projekt der HHR „gesundes Lernen" wird der wöchentliche Sportblock von Seiten des TSV Schmiden betreut. Zusätzliche AG`s wie Trampolin, Parcours, Bogenschießen (Skam Fellbach) und Handball werden als Gemeinschafts-AG`s mit dem GSG angeboten. Zusätzlich ist seit März 2015 die neue Parcours AG im Programm.
- Gustav-Stresemann-Gymnasium: Alle AG-Angebote werden als Gemeinschafts-AG`s mit der HHR angeboten. D.h. Kinder und Jugendliche der weiterführenden Schulen können dieselbe AG besuchen. Des Weiteren unterstützen wir vier Stunden/Woche im GSG kompakt.

Wie wichtig und gefragt die Sport-Angebote an Schulen sind zeigt auch das Beispiel der Swiss-International-School Fellbach.
Seit Januar 2013 betreut der TSV Schmiden in der Privatschule zwei Sportangebote am Nachmittag. Diese Kooperation läuft auch unter dem Logo der TSV Schulsportschule, allerdings sind es hier nur zwei Kooperationspartner. Schule und Verein. Auch hier sind wir mit hauptamtlichen Kräften vor Ort. Durch die Erhöhung der hauptamtlichen Struktur ist es uns möglich, auch kurzfristige Ausfälle zu kompensieren und somit eine sehr hohe Verlässlichkeit bei den Angeboten zu bieten.
Bedanken möchte ich mich noch ganz offiziell bei allen Ehrenamtlichen, die sehr gute Arbeit und eine sehr hohe Zuverlässigkeit bei ihren AG-Angeboten abliefern. Sehr gerne würden wir den Anteil der ehrenamtlich betreuten AG`s noch erhöhen und freuen uns über jedes Abteilungsangebot. Bei Fragen dürft ihr euch gerne an mich wenden.

**Für die TSV Schulsportschule**
**Felix Hug**

## FSJ-Freiwilliges Soziales Jahr
## Die neuen FSJ-ler stellen sich vor

Julian

Die neuen FSJler des TSV Schmiden stellen sich vor:
Wir sind Julian und Anastasia und dieses Jahr absolvieren wir unser Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim TSV Schmiden. Wir sind 19 Jahre alt und unsere Sportarten sind Leichtathletik und Tennis. Für uns ist der Sport ein zentraler Punkt in unserem Leben. Somit ist das FSJ im Sport (beim TSV Schmiden) eine attraktive Möglichkeit unsere bereits gewonnen Erfahrungen umzusetzen, sowie neue interessante Erfahrungen zu sammeln. Die Aufgabenfelder sind abwechslungsreich, neben verschiedenen AGs, die von uns vorbereitet und geleitet werden, sind wir auch helfende Hände im Schmidolino, bei der RSG oder auch bei den Sportlern des Rollstuhlsportteams. Wir realisierten gleich in unserer ersten Woche, dass das FSJ beim TSV Schmiden mehr als nur eine kleine Helfer-Tätigkeit ist. So bestimmen wir alleine den Inhalt der AGs, den wir dann auch ohne Hilfe umsetzen müssen. Dazu kommt noch das umfangreiche Ferienprogramm, welches von uns geplant, gestaltet und umgesetzt wird.

## Ferienprogramm

Die Yomo-Ferien wurden in diesem Jahr umstrukturiert und in ein gemeinsames Programm innerhalb des TSV-Schmiden zusammengelegt.
Schülerbetreuung, Hort und externe Kinder werden gemeinsam in einem Programm betreut. Dies erlaubt uns aufgrund der erhöhten Kinderzahlen (60-80 Kinder) ein schönes und abwechslungsreiches Programm zu gestalten. Durch die Bündelung der Betreuer ist es auch möglich, aufwendigere Programme wie in den Faschingsferien problemlos durchzuführen.
Für die Kinder der Schülerbetreuung ist dadurch die Möglichkeit gegeben in den Ferien auch den ganzen Tag am Programm teilzunehmen.
Ein Rückblick in die Herbstferien welche unter dem Motto „Indianer“ stattfanden, zeigt das vielfältige Angebot, das wir nun anbieten können. Die Kinder wurden in verschiedene Stämme eingeteilt. Die Irokesen, Cherokee, Apachen und weitere vier Stämmen, durften dann in der Stammesgemeinschaft Kopfschmuck, Trommeln und Blasrohre basteln, Indianertänze einstudieren, Regenrohre basteln und Regentänze aufführen, Spurenlese probieren und Bogen basteln, Mutproben bestehen und Wasserspiele spielen.
Ein Highligt waren sicherlich auch die selbstgemachten Farben um das Gebastelte zu verzieren.
In den Faschingsferien war das Thema „Ritterspiele“. Tag für Tag konnten sich unsere Knappen zu Rittern hocharbeiten. Dabei verdienten die vier Orden Münzen um den Wegzoll des Orks Ratzepatuff entrichten zu können. Nur dann war es möglich zum Schloss des bösen Zauberers durchzukommen und ihn im Wissens-Test zu besiegen. Dass die Münzen von Raubrittern gestohlen und erst bei einem großen Sturm auf die Burg zurückerobert werden mussten, und der Ork Ratzpatuff Kinder zum Essen gern hat, waren die Überraschungen der Woche. Die Duelle der frisch geschlagenen Ritter, kamen bei den Kindern ungemein gut an und wurden bis zum Festmahl auch regelmäßig ausgefochten.
Für die Osterferien kann man sich ab dem 5.3.15 online für das Programm anmelden, und auch in den Pfingstferien wird ein entsprechendes Programm geboten sein.
In den Sommerferien werden vom 27.8.-11.9.15 drei Wochen Ferienprogramm geboten.
Wir freuen uns auf viele Kinder, die mit uns tolle Wochen verbringen möchten.

**Felix Hug**

# YOUNG MOTION

## Schülerbetreuung

Im vergangenen Jahr betreuten wir wieder bis zu 70 Kinder in zwei Gruppenräumen. In unseren Gruppenräumen bieten wir von 6.30- Unterrichtsbeginn und nach der Schule ab 12.00 Uhr bis um 13.30 Uhr den Kindern einen betreuten Ort an, an welchem sie auf Ihre Eltern warten können. Um die Zeit zu verkürzen gibt es die Möglichkeit sich in unserer Kreativecke künstlerisch auszutoben. Oder die Kinder nutzen unser Angebot an Brettspielen oder die Lego-Ecke um sich die Zeit zu vertreiben. Für die Puppenspieler gibt es das Puppentheater mit den bekannten Puppen aus Märchen und Geschichten. Für regnerische Tage haben wir ein Indoor-Trampolin um auch dann dem Bewegungsdrang genüge zu tun. Für die Kinder, welche die Zeit nutzen möchten um die Hausaufgaben zu erledigen findet sich auch dafür ein Plätzchen und auch immer eine helfende Hand und ein offenes Ohr wenn es Fragen gibt. Um die gebastelten Dinge oder den Schulranzen aufbewahren zu können und um die Ordnung in unseren Räumen aufrecht zu erhalten, hat jedes Kind sein eigenes Fach in dem es seine persönlichen Dinge aufbewahren kann. Für den Außenbereich stellen wir Bälle, Schläger, Roller und alle möglichen Sportgeräte zur Verfügung. Dafür nutzen wir dann den angrenzenden Spielplatz und den Schulhof. Ein gezieltes Sportprogramm bietet ein FSJler des TSV immer montags in der TBL, in welches die Kinder je nach Lust und Laune gehen können.

Unser kleines aber feines Team um Frau Wingruber und Frau Chew wird durch zwei FSJler ergänzt welche sich mit um die Kinder kümmern. Leider mussten wir im Frühjahr unsere langjährige Leiterin Luise Löchner in den verdienten Ruhestand verabschieden. Frau Wingruber hat die Leitung übernommen und mit Frau Chew haben wir einen guten Ersatz gefunden.

Das gemeinsame YOMO-Ferienprogramm hat in diesem Schuljahr schon sehr gut funktioniert und den Kindern viel Spaß gemacht. Die dadurch gegebene Möglichkeit einer ganztägigen Betreuung in den Ferien wird momentan von den Eltern noch sehr zögerlich angenommen. Wir hoffen jedoch, dass dieses Angebot in Zukunft noch regelmäßiger genutzt werden wird.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und möchten uns für das vergangene Jahr bei allen Kindern, Eltern und Betreuern bedanken.

**Felix Hug**

# TERMINE 2015

**April**

| | |
|---|---|
| 29.04. | Spielenachmittag Kindersportabteilung, Beginn 14.30 Uhr, SH1 |
| 30.04. | Fellbach Hopf<br>Die Fußballabteilung bewirtet in der Scheuer beim Großen Haus, es spielt die Rockband „Destination“ |

**Mai**

| | |
|---|---|
| 05.05. | Ehrungsveranstaltung 18.00 Uhr im „Stadio“ |
| 05.05. | Mitglieder-/Delegiertenversammlung 19.30 Uhr im „Stadio“ |
| 08.05. | Sportlerehrung der Stadt Fellbach |

**Juni**

| | |
|---|---|
| 20.06. | Boot Camp auf dem Schmiden Beach |
| 20.06. | Familien-Olympiade im activity<br>Beginn 14.00 Uhr |
| 21.06. | Turnarena, Schauturnveranstaltung<br>Beginn 15.30 Uhr, SH1 |
| 25.06. | Seniorenveranstaltung<br>Wanderung über die Weinberge zum Weinbaumuseum Uhlbach mit anschließender Einkehr. |

**Juli**

| | |
|---|---|
| 05.07. | Württ. Mehrkampfmeisterschaften,Leichtathletik, Beginn 10.00 Uhr, Stadion |
| 11./12.07. | Schmidener Sommer mit TSV-Meile in der Remstalstraße |
| 18. - 25.07. | Rolf-Bürkle-Gedächtnisturnier Handball |

**August**

| | |
|---|---|
| 31.07. bis 02.08. | Rems-Murr-Pokal Radsport |
| 02.08. | Bergmeisterschaften Radsport am Kappelberg |
| 14. - 16.08. | Brunnenhocketse Handball |

**September**

| | |
|---|---|
| 04. - 07.09. | Schmidener Kirbe |
| 07. - 13.09. | Gymnastik WM RSG - Porsche Arena |
| 24.09. | Senioren-Aktionstag im activity<br>Beginn 09.00 Uhr |
| 26.09. | Sommerfest Turnen beim Großen Haus ab 15.00 Uhr |
| 28.09. | Seniorenveranstaltung<br>Besuch Flughafen Stuttgart, Besichtigung des General Aviation Terminals |

**Oktober**

| | |
|---|---|
| 03.10. | Tag der offenen Tür activity 11 bis 17 Uhr |
| 04.10. | Einladungsschwimmfest im F3 |
| 09. - 12.10. | Fellbacher Herbst |
| 17.10. | Altpapier-/Altkleidersammlung Leichtathletik |
| 25.10. | Kinderaktionstag activity<br>(Buntes Herbsttreiben) |

**November**

| | |
|---|---|
| 07.11. | Marathon Day im activity mit Taibo, Zumba und Cycling |
| 07.11. | Skibasar in der Festhalle |
| 12.11. | Herbsttreffen der Senioren im „Stadio“<br>Geselliger Abend mit Vorträgen |
| 13.11. | Kinderaktionstag activity<br>(Winter-/Weihnachtsspannung) |
| 22.11. | Sportlerehrung TSV Schmiden, 16.00 Uhr |

**Dezember**

| | |
|---|---|
| 06.12. | Kindersportschau SH 1, 15.30 Uhr |

# CHEERLEADER

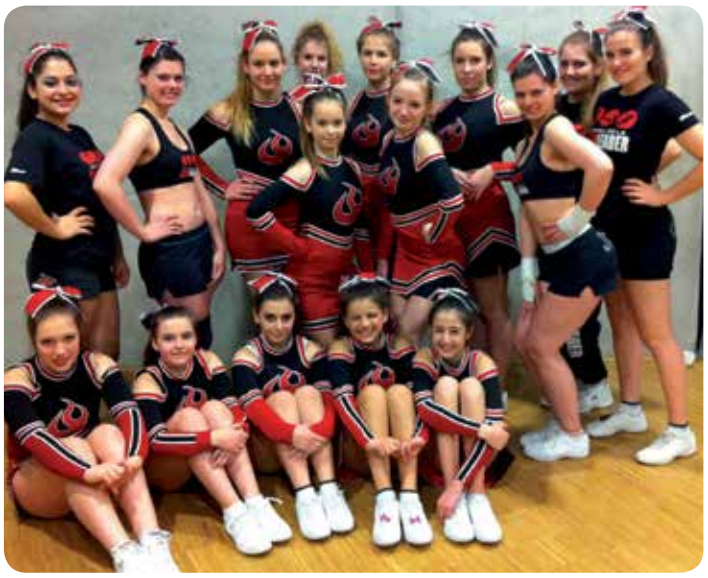
*Auch das vergangene Jahr 2014 war wieder ein sehr ereignisreiches für die Cheerleader im TSV Schmiden.*

Nach einer sehr erfolgreichen Teilnahme an der Baden-Württembergischen Landesmeisterschaft Anfang Februar 2014, bei der man einen Landesmeister-Titel sowie zwei Vizemeister-Titel abräumen konnte, ging es dann für die fünf Mädels des Junior Allgirl Groupstunts in der Altersklasse U14 und ihre Trainer Anfang April 2014 nach Lemgo (NRW) zur Deutschen Jugend-Cheerleader-Meisterschaft. Dort belegten die Flames einen hervorragenden 4. Platz und konnten sich punktemäßig sogar noch verbessern.

Da nach einer Meisterschaft auch immer vor einer Meisterschaft ist, bereiteten sich die Mädels direkt nach den Sommerferien 2014 schon wieder auf die Landesmeisterschaft vor, die Anfang Februar 2015 wieder in Stuttgart ausgetragen wurde. Auch in diesem Jahr konnten wir in der Kategorie Junior Allgirl Groupstunt U14 wieder einen Landesmeistertitel mit nach Hause nehmen. Unsere Groupstunts in den Altersklassen U17 sowie Senior belegten den 4. bzw. 6. Platz in ihren jeweiligen Kategorien.

Auch wenn es nicht immer ganz einfach ist, hat sich das Trainerkonzept mit den derzeit drei selbst aktiven Cheerleadern Chrissy, Jasmin und Jacqueline bewährt. Die vierte Trainerin Carina absolviert derzeit den letzten Teil ihres Auslandsjahres. Vor allem im Jugendbereich (Mädels zwischen 8 und 15 Jahren) konnten wir auch in 2014 wieder zahlreiche neue Mädels begrüßen – es trainieren dort jede Woche zwischen zwei und drei Mal ca. 15 Mädels. Bei den Seniors (Mädels ab 16 Jahren) sind es ca. 10 Mädels. Wer Interesse hat, einen abwechslungsreichen Sport auszuüben und gerne im Team trainiert, darf sich jederzeit gerne bei uns melden.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang. Wir haben eine stets aktuelle Website mit Informationen rund um uns, unsere Auftritte, Meisterschaftsteilnahmen und Teams, sowie eine umfangreiche Galerie mit Bildern und Videos: www.schmiden-cheerleader.de



# CHEERLEADER

2015 werden wir uns und den TSV Schmiden natürlich wieder sehr gerne im Rahmen verschiedenster Events und Feste präsentieren. Der Auftritt auf der SWR-Bühne auf der CMT-Messe in Stuttgart liegt bereits hinter uns. Als nächstes geht es zur Messe „Fellbach lädt ein“ in der Alten Kelter sowie dem Maikäferfest, dem Stuttgart Lauf und Schmidener Sommer. Darüber hinaus planen wir die Teilnahme an Cheerleader-Camps, auf denen gemeinsam mit anderen Teams und erfahrenem Trainer-Staff an verschiedenen Elementen, Stunts etc. gearbeitet werden kann, bevor es wieder um die aktive Meisterschaftsvorbereitung geht.

Wenn Sie das hier lesen und der Meinung sind, dass sie für Ihren Event oder Ihre Firmenfeier mal einen etwas anderen Programmpunkt buchen möchten, dann melden Sie sich einfach bei uns! Wir freuen uns auf Sie!

Zum Schluss natürlich wieder ein ganz herzliches Dankeschön an alle Eltern, ohne deren Unterstützung unsere Arbeit nicht möglich wäre! Vielen Dank an dieser Stelle auch an den TSV Schmiden, bei dem wir uns auch nach all diesen Jahren noch sehr wohl fühlen!

**Sportliche Grüße,**
**Jacqueline Matschilles, Clubleitung**

# HOCHSEILGARTEN

*Hochseilgarten Fellbach des TSV Schmiden: „Das etwas andere Hochgefühl" für Einzelpersonen, Teams, Firmengruppen; Schulklassen, Kindergeburtstage und Familienausflüge. Immer „Adrenalin PUR"!*

Der multifunktionale Hochseilgarten Fellbach liegt in unmittelbarer Nähe Stuttgarts und am Eingang des Remstals. Für alle Nutzer ist er in kürzester Zeit und ohne großen Aufwand erreichbar. Der Hochseilgarten Fellbach bietet für alle Zielgruppen die notwendigen Voraussetzungen. Das Hochseilgartenerlebnis ist ohne Übernachtungskosten und aufwändige Reisekosten auch an einem halben Tag erlebbar.

**Was Sie erwartet**

Wer schon immer mal seine Grenzen erfahren wollte ist im Hochseilgarten Fellbach richtig. Kurze Anfahrtswege, Buchung auch für Einzelpersonen und flexible Betreuung machen es auch für Kurzentschlossene möglich, schnell zu einem unvergesslichen Erlebnis zu kommen. In einem Hochseilgarten sind verschiedene Serien von künstlichen Hindernissen über Seile, Stahlkabel, Bäume usw. aufgebaut, die sich in einem Parcour sinnvoll steigern. Die Benutzung setzt keine besonderen Ansprüche an Fitness oder körperliche Verfassung voraus, es gibt auch keine Regeln (außer den Sicherheitsregeln), wie die einzelnen Hindernisse bewältigt werden. „Learning by doing" (Versuch und Irrtum) steht im Vordergrund.
Wir gestalten mit Ihnen Ihren Betriebsausflug, weg vom alltäglichen Ausflug. Lassen Sie ihn für Ihre Kollegen und Mitarbeiter zum Erlebnis werden, über das man noch lange spricht und das Sie alle zum Team zusammenschweißt – in unserem Hochseilgarten, beim Beachvolleyball, Tennis oder Mountainbiken. Den Abschluss eines jeden Betriebsausfluges krönt nach „getaner Arbeit" das gemütliche Beisammensein, z. B. bei einem Spanferkelessen mit Fassbier oder einer Weinprobe am Kappelberg in der traumhaften Umgebung unseres Hochseilgartens.

**Zusatzangebote:**

- Übernachtung, Seminarräume
- Barbecue, Spanferkel, Mittagsessen, Getränke
- Zusatzangebote: Bogenschießen, Beachvolleyball, Geocaching, Schneeschuhwandern, etc.
- Wellness und Gesundheitsangebot: im activity
- Programmangebot: Weinprobe, Kutschfahrt, etc.

**TEAM- UND PERSONALENTWICKLUNG**

Sie möchten sich über das Potenzial Ihres Teams oder das Ihrer Mitarbeiter bewusst werden? Sie wollen Ihr Potenzial ausschöpfen? Sie wollen in kurzer Zeit nachhaltige Erfolge für Ihre Zusammenarbeit erzielen? Unter der Anleitung unserer professionellen Personalentwickler wird das Medium Hochseilgarten für Sie zum Instrument für nachhaltige Veränderungsprozesse. Wir gestalten im Hochseilgarten Fellbach den Erfahrungsraum der Ihnen Perspektiven eröffnet und Entwicklungsprozesse beschleunigt … Unsere Stärke liegt darin, dass wir Elemente unseres Hochseilgartens für Sie so inszenieren, dass Sie einen messbaren Nutzen daraus gewinnen.

**Incentives**

INCENTIVES das Zauberwort für Belohnung, Mitarbeiterbetreuung und

# HOCHSEILGARTEN

Auszeichnung. Zusammenwachsen von Führungsteams, Austausch von Berufserfahrungen. Treffen Sie sich mit Ihren Kollegen, Mitarbeitern außerhalb des alltäglichen Berufsalltags und lernen Sie die Person, mit denen Sie täglich zusammenarbeiten, einmal in einer völlig anderen Umgebung und von einer anderen Seite kennen und schätzen.

Nutzung halbtags
45,- € p.P. 15 Personen
Nutzung ganztags
75,- € p.P 15 Personen
Schnupperkurs
25,- € p.P 15 Personen
Firmenincentives halbtags
60,- € p.P. 15 Mitarbeiter
Firmenincentives ganztags
100,- € p.P. 15 Mitarbeiter
Teamtraining, Managementtraining je nach Anfrage
Schul-/Vereins-/Jugendgruppen halbtags 20,- € p.P. 15 Personen
Schul-/Vereins-/Jugendgruppen ganztags 40,- € p.P. 15 Personen

Mitglieder des TSV Schmiden halbtags
30,- € p.P. 15 Personen
Kindergeburtstage 2 Std. 20.- € p.P.
*mind. 10 Personen ab 10 Jahre*

**Highlights Hochseilgarten 2014**
Erneuerung der großen Balance Beam sowie Cat Walk; Toter Salamander.
U 21 Beachvolleyballnationalmannschaft, STB TrainerC Fortbildungen

BUCHUNGEN UNTER Hotline:
Rainer Rückle 0172/7112834.oder
info@hochseilgarten-fellbach.de
**Rainer Rückle**
**Leiter Hochseilgarten**

# ACTIVITY

*Auf über 5000 qm Freizeitsportangebote (Fitnessgeräte, Kurse, Indoor Soccer, Badminton, Squash, Reha-Sport, Sauna) von Jung bis Alt.*

Auch im Jahr 2014 sind wir unserem Motto „Stillstand ist Rückschritt“ treu geblieben. So haben wir die Cardio-Fläche baulich saniert: neuen Boden verlegen lassen, die Geräteaufstellung um 180° gedreht, zusätzliche Ausdauergeräte angeschafft und mit neuen und mehr Fernsehern und Cardio-Kinos ausgestattet.

Drehung Cardio Fläche

Auch im Kursbereich haben wir in neue Kleingeräte investiert: Jumper und CrossCore. Somit haben wir unser Kursprogramm auf fast 125 Kurse/Woche ausgebaut. Unser vielseitiges Kursangebot hat zur Folge, dass sich das ehemals ausgeglichene Verhältnis (2011 noch 50:50%) zwischen männlichen und weiblichen Mitgliedern hin zu einem höheren weiblichen Anteil (2014:56%) veschoben hat.

Aber auch mit dem Midnight-Cycling-Marathon ein großartiges neues Event, das mit Laser Show und 6 Presentern so gut bewertet wurde, dass wir es 2016 wieder durchführen wollen.

Jumper

Mit der erfolgreichen Kombination aus guter Betreuung auf der Trainingsfläche, dem vielseitigen Kursangebot und dem freundlichen Service haben wir einen neuen Mitglieder-Höchststand von 3208 Mitgliedern erreicht. Darüber hinaus investieren wir auch in 2015 wieder sowohl in den Sportbereich (Kleingerät „Topanga“ und Vibrationsplatte von Galileo) als auch in den Gebäudebereich (neuer Fliesenboden in den Umkleideräumen unten und Sanierung Sauna-Dusche und Anbringung von elektrischen Markisen im Rückschlagbereich).

Bedeutet für uns:
auch dieses Jahr wird es uns nicht langweilig! Doch mein Team und ich

Cross Core

freuen uns auf die Herausforderungen. Bedeutet es doch auch immer, dass wir „unser" activity immer ein Stückchen verschönern und voranbringen....

**Die Altersstruktur:**

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|
| Bis 20 Jahre | 04% | 04% | 06% |
| 21 bis 30 Jahre | 23% | 24% | 25% |
| 31 bis 40 Jahre | 27% | 28% | 28% |
| 41 bis 60 Jahre | 33% | 32% | 31% |
| Über 60 Jahre | 13% | 12% | 10% |

**Vanessa Gerstenberger**
**activity-Leiterin**

MItglieder-Reise nach Djerba/Tunesien

Midnight Cycling Marathon

Boot Camp

An Events haben wir unsere Klassiker „Moving Day", Boot Camp und Mitglieder Reise durchgeführt.

# TSV SCHMIDEN 1902 E.V.

## Kontakt

### AIKIDO

*Abteilungsleiterin:*
*Agata Ilmurzynska*
*Telefon: 0711/5102938*
*agata@aikidonet.de*
*www.aikido-fellbach.de*

### FUSSBALL

*Abteilungsleiter:*
*Roland Staudenmaier*
*Telefon: 0711/513944*
*staudenmaier.roland@freenet.de*
*www.fussball.tsv-schmiden.de*

### HANDBALL

*Abteilungsleiter:*
*Wolfgang Bürkle*
*Telefon: 0711/514826*

*www.schmiden-handball.de*

### HANDBALL-JUGEND

*Geschäftsstelle Jugend HSC:*
*Hanna Karcher*
*h.karcher@tsv-schmiden.de*
*Bürozeiten: Mo+Fr 17.00-19.00 Uhr*
*www.schmoeff.de*

### JAZZ-TANZ

*Abteilungsleiterin:*
*Silvia Bürkle-Kuhn*
*Telefon: 07151/43488*
*silvi-jazzdance@gmx.de*

### KINDERSPORT

*Abteilungsleiterin:*
*Britta Wackenheim*
*Telefon: 0711/579651*

*www.kindersport.tsv-schmiden.de*

### LEICHTATHLETIK

*Abteilungsleiter:*
*Wolfgang Lamster*
*Telefon: 0711/57708587*
*wolfgang.lamster@web.de*
*www.tsv-schmiden-la.de*

### RADSPORT

*Abteilungsleiter:*
*Marc Sanwald*
*Telefon: 0177/8702119*
*marcsanwald@web.de*
*www.activity-racing-team.de*

### RSG

*Abteilungsleiter:*
*Thomas Schütte*
*schuette@rsg-fellbach.de*

*www.rsg-fellbach.de*

### RSG STÜTZPUNKT

*Brigitte Striegel*
*Telefon: 0711/5180894*
*info@rsg-fellbach.de*

*www.rsg-fellbach.de*

### ROLLSTUHLSPORT

*Abteilungsleiter:*
*Frank Strobel*
*Telefon: 07153/617856*
*frankstrobel@t-online.de*

### SCHWIMMEN

*Abteilungsleiter:*
*Dejan Danilovic*
*ddmaschinenbau@arcor.de*

*www.schmiden-schwimmen.de*

## SKI

*Abteilungsleiterin:*
*Dina Kurz*
*Telefon: 07151/57442*
*info@ski.tsv-schmiden.de*
*www.skischule-schmiden.de*

## SPORTKLETTERN

*Leitung:*
*Dirk Wente, Telefon: 0711/6585325*
*dirk.wente@klettern.tsv-schmiden.de*
*Frank Braun, Telefon: 0711/5770277*
*frank.braun@klettern.tsv-schmiden.de*

## TAEKWON DO

*Abteilungsleiterin:*
*Heike Schulz*
*h.schulz@itf-bw.de*

*www.tkd-schmiden.de*

## TANZEN

*Abteilungsleiter:*
*Gerhard Unger*
*Telefon: 07191/980532, 0172/7379055*
*unger-gerhard@web.de*
*www.tanzsport.tsv-schmiden.de*

## TAUCHEN

*Abteilungsleiter:*
*Frank Weller*
*Telefon: 0711/519865*
*frank.weller@tauchen.tsv-schmiden.de*
*www.tauchen.tsv-schmiden.de*

## TENNIS

*Abteilungsleiter:*
*Fritz Bretschneider*
*Telefon: 0711/511174*
*r.f.bretschneider@t-online.de*
*www.tennis-tsv-schmiden.de*

## TISCHTENNIS

*Abteilungsleiter:*
*Ekkehard Schulz*
*Telefon: 07151/908690, 0711/5851-213*
*ekkehard.schulz@tischtennis.tsv-schmiden.de*

## TURNEN

*Leitung und Infos:*
*Detlef Schaak; Telefon: 0711/951939-15*
*talentschule@tsv-schmiden.de*

## VERSEHRTENSPORT

*Abteilungsleiterin:*
*Herta Thiele-Friz*
*Telefon: 0711/5109557*

## VOLLEYBALL

*Abteilungsleiter:*
*Frank Heerlein*
*Telefon: 0711/2317032*
*frank.heerlein@googlemail.com*
*www.volleyball.tsv-schmiden.de*

## YOMO - KINDERSPORTSCHULE

*Leitung:*
*Felix Hug*
*Telefon: 0711/951939-24*
*kiss@tsv-schmiden.de*
*www.yomo.tsv-schmiden.de*

## YOMO - YOUTH CLUB

*Leitung:*
*Felix Hug*
*Telefon: 0711/951939-24*
*kiss@tsv-schmiden.de*
*www.yomo.tsv-schmiden.de*

# TSV SCHMIDEN 1902 E.V.

## KONTAKT

### YOMO - SCHMIDOLINO

*Kooperation Kindergärten:*
*Sabrina Ricci*
*Telefon: 0711/34247199*
*schmidolino@tsv-schmiden.de*

### YOMO - SCHMIDOLINO

*Kindergeburtstage:*
*Janina Grätke*
*Telefon: 0711/951939-12*
*geburtstag@tsv-schmiden.de*

### YOMO - SPORTHORT AGILO

*Leitung:*
*Andreas Perazzo*
*Telefon: 0711/3008228*
*Fax: 0711/3055561*
*sporthort@agilo.tsv-schmiden.de*

### YOMO - ACTIVILY

*Leitung:*
*Felix Hug*
*activily@tsv-schmiden.de*
*Tel. 0711/951939-24*

### SCHÜLERBETREUUNG

*Leitung:*
*Angela Wingruber*
*Telefon: 0711/6585876*

### HOCHSEILGARTEN

*Leitung:*
*Rainer Rückle*
*Telefon: 0172/7112834*
*info@hochseilgarten-fellbach.de*
*www.hochseilgarten-fellbach.de*

### CHEERLEADER

*Leitung:*
*Jacqueline Matschilles*
*Telefon: 0173/3913399*
*matschilles@schmiden-cheerleader.de*
*www.schmiden-cheert.de*

### ACTIVITY

*activity Freizeit-Sportclub:*
*Bühlstr. 140, 70736 Fellbach*
*Telefon: 0711/5104998-0*
*info@activity-fellbach.de*
*www.activity-fellbach.de*

### ACTIVITY

*Öffnungszeiten:*

| | |
|---|---|
| *Mo,Mi,Fr* | *7.30 - 22.30 Uhr* |
| *Di,Do* | *9.00 - 22.30 Uhr* |
| *Sa* | *9.00 - 19.00 Uhr* |
| *So* | *9.00 - 19.00 Uhr* |

### GESCHÄFTSSTELLE

*Geschäftsstelle des TSV Schmiden:*
*Fellbacher Str. 47, 70736 Fellbach*
*Telefon: 0711/951939-0*
*info@tsv-schmiden.de*
*www.tsv-schmiden.de*

### GESCHÄFTSSTELLE

*Öffnungszeiten:*

| | |
|---|---|
| *Mo bis Mi* | *09.00 - 12.00 Uhr* |
| *Do* | *16.00 - 19.00 Uhr* |
| *Fr* | *15.00 - 17.00 Uhr* |

# Einladung zum Probetraining.

Groß. Stadt. Jäger. Der CLA Shooting Brake.
Jetzt Probe fahren!

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

**AUTOHAUS FELIX KLOZ GMBH**

70736 Fellbach | Merowingerstraße 7-9 | Telefon 0711 51828-0
70825 Korntal-Münchingen | Zuffenhauser Straße 95 | Telefon 0711 839993-0
70199 Stuttgart | Burgstallstraße 95 | Telefon 0711 601777-7

www.autohaus-kloz.de | www.reifenfelix.de | www.facebook.com/AutohausFelixKloz | www.youtube.com/AutohausFelixKloz

## Bankier Sparbuch

Wir machen den Weg frei.

### Bonussparen

Wer lange spart, wird reich belohnt: mit bis zu 150 % Bonus*.
Bereits ab einer monatlichen Sparrate von 15 Euro.

* Als Mitglied der Volksbank Stuttgart eG werden Sie nicht Bankier im Sinne von § 39 des KWG. Nur ein Bankier Sparbuch pro Person, exklusiv für Bankiers. Neben den Zinsen profitieren Sie ab dem 3. Jahr von einem Bonus auf die jährliche Sparleistung, der sich mit den Jahren auf bis zu 150 % für die Sparraten des letzten Laufzeitjahres erhöht.

Volksbank Stuttgart eG

BETTEN | MATRATZEN | LATTENROSTE | BETTWÄSCHE | UND VIELES MEHR...

# MATRATZEN SPORT

**Lieferung frei Haus. Auch ins Hochhaus ohne Aufzug.**

## GUTSCHEIN

**10% Rabatt**

**beim Kauf einer Matratze**

ausgenommen Angebote und reduzierte Ware

Pro Person und Einkauf nur ein Gutschein gültig.
Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Einlösbar bis 31.12.2015.

Ausschneiden und mitbringen!

Ott's TraumWelt®
Die Marke für guten Schlaf
Betten · Matratzen

## WAIBLINGEN

Max-Eyth-Straße 20
Tel.: 0 71 51 / 3 70 44

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr durchgehend
Do. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

## WELZHEIM

Schorndorfer Straße 96
Tel.: 0 71 82 / 65 10

Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
Do. – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

**www.betten-ott.de**